Leben ohne Konflikte



Gnani-Purush Dadashri (Dada Bhagwan)

German translation of the book
"Life Without Conflict"

Leben ohne Konflikte

- Dada Bhagwan

Editor: Dr. Niruben Amin

Aus dem Englischen übersetzt

Herausgeber: **Mr. Ajit C. Patel**
Mahavideh Foundation
5, Mamatapark Society,
B/h. Navgujarat College, Usmanpura,
Ahmedabad-380014, Gujarat, India.
Tel. : +91 79 27540408
E-Mail : info@dadabhagwan.org

Erste Auflage: 500 Stück im März 2013

Preis: Äusserste Demut, Bescheidenheit
(führt zur Universeller Einheit)
und Gewahrsein von:
“Ich weiß überhaupt nichts”

Druckerei: Mahavideh Foundation,
Parshwanath Chambers, Usmanpura,
Ahmedabad-380014, Gujarat, India.
Tel. : +91 79 30613690-91

TRIMANTRA

Dieses Mantra zerstört alle Hindernisse im Leben

(Rezitiere dieses Mantra jeweils 5 mal jeden Morgen und Abend)

Namo Vitaragaya
Ich verneige mich vor dem EINEN, der absolut frei ist von aller Anhaftung und Abscheu

Namo Arihantanam
Ich verneige mich vor dem lebendigen Einen, der alle inneren Feinde von Wut, Stolz, Täuschung, Gier vernichtet hat

Namo Siddhanam
Ich verneige mich vor Jenen, die vollständige und endgültige Befreiung erlangt haben

Namo Aayariyanam
Ich verneige mich vor den SELBST-verwirklichten Meistern, die Wissen der Befreiung mit Anderen teilen

Namo Uvajjhayanam
Ich verneige mich vor Jenen, die das Wissen über das SELBST erhalten haben und anderen helfen, dasselbe zu erreichen

Namo Loe savva sahunam
Ich verneige mich vor allen Heiligen überall, welche das Wissen über das SELBST erhalten haben

Eso pancha namukkaro
Diese fünf Ehrerweisungen

Savva Pavappanasano
Zerstören alles negative Karma

Mangalanam cha savvesim
Von allem das vielversprechend ist

Padhamam havai Mangalam
Ist dies das Höchste

Om Namo Bhagavate Vasudevaya
Ich verneige mich vor Allen, die das vollkommene SELBST in menschlicher Form erlangt haben

Om Namah Shivaya
Ich verneige mich vor allen menschlichen Wesen, die zu Instrumenten für die Erlösung der Welt geworden sind

Jai Sat Chit Anand
Gewahrsein der Ewigkeit ist Glückseligkeit

❖❖❖❖❖

Bücher über Akram Vignan von Dada Bhagwan

Deutsche Bücher

1. Vermeide Zusammenstöße
2. Sich Überall Anpassen
3. Der Fehler liegt beim Leidenden
4. Was immer geschehen ist, ist Gerechtigkeit
5. Wer bin Ich?
6. Einfache und effektive Wissenschaft zur Selbst-Realisation
7. ÄRGER
8. Reine Liebe
9. Das richtige Verständnis, anderen zu helfen
10. Einfache und effektive Wissenschaft zur Selbst-Realisation
11. Leben ohne Konflikte

Englisch Bücher

1. Adjust Everywhere
2. The fault is of the sufferer
3. Whatever has happened is Justice
4. Avoid clashes
5. Anger
6. Worries
7. The Essence of All Religion
8. Shree Simandhar Swami
9. Trimantra
10. Right Understanding to Help Others
11. Noble Use of Money
12. Death: Before, During & After
13. Pure Love
14. Gnani Purush Shri A.M.Patel
15. Who Am I?
16. Science of Speech
17. The Science of Karma
18. Ahimsa (Non-Violence)
19. Money
20. Celibacy: Brahmcharya
21. Generation Gap
22. Pratikraman
23. Harmony in Marriage
24. The Fawless Vision
25. Life Without Conflict
26. Guru and Disciple
27. Aptavani – 1
28. Aptavani – 2
29. Aptavani – 4
30. Aptavani – 5
31. Aptavani – 6
32. Aptavani – 9

Das Dadavani Magazin erscheint monatlich in Deutsch als PDF auf der Website.

Einführung des „Gnani”

An einem Abend im Juni 1958 gegen 18 Uhr saß *Ambalal Muljibhai Patel*, ein Familienvater und Bauunternehmer von Beruf, auf einer Bank auf dem Bahnsteig Nummer 3 des Bahnhofes von *Surat*. *Surat* ist eine Stadt im Süden von *Gujarat*, einem westlichen Bundesstaat Indiens. Was während der folgenden 48 Minuten geschah, war einfach phänomenal. Spontane Selbst-Realisation trat innerhalb von *Ambalal Muljibhai Patel* auf. Während diesem Ereignis schmolz sein Ego komplett und von diesem Augenblick an, war er komplett abgelöst von allen Gedanken, Worten und Handlungen *Ambalals*. Er wurde, durch den Weg des Wissens, zu einem lebenden Instrument des Lords der Erlösung der Menschheit. Er nannte diesen Lord: ‘*Dada Bhagwan*‘. Zu allen, denen er begegnete, sagte er: „Dieser Lord ‘*Dada Bhagwan*‘ ist vollständig in mir manifestiert. ‘Er‘ existiert ebenso in allen Lebewesen. Der einzige Unterschied ist der, dass ‘Er‘ sich in mir bereits vollständig manifestiert hat und ‘Er‘ sich in dir noch zu manifestieren hat.”

Wer sind wir? Wer ist Gott? Wer regiert die Welt? Was ist *Karma*? Was ist Befreiung? usw. Alle spirituellen Fragen dieser Welt waren während dieses Ereignisses beantwortet. Auf diese Weise offenbart die Natur, durch das Medium von *Shree Ambalal Muljibhai Patel*, der Welt die absolute Sicht.

Ambalal wurde in *Tarasali*, einem Vorort der Stadt *Baroda*, geboren und wuchs später in *Bhadran*, in *Gujarat*, auf. Der Name seiner Ehefrau war *Hiraba*. Obgleich er von Beruf Bauunternehmer war, war sein Leben, selbst vor seiner Selbst-Realisation, sowohl zu Hause, als auch in seinen Interaktionen mit jedem absolut vorbildlich. Nach seiner Selbst-Realisation und nachdem er den Zustand eines *Gnani* (Der erleuchtete Eine, *Jnani* in *Hindi*) erlangt hatte, wurde sein Körper eine ‘allgemeine wohltätige Stiftung‘.

Während seines ganzen Lebens richtete er sich nach dem Grundsatz, dass es in der Religion nichts Geschäftliches geben dürfe, jedoch in allem Geschäftlichen sollte Religion

sein. Auch nahm er für seinen eigenen Gebrauch niemals Geld von anderen an. Seine geschäftlichen Gewinne verwendete er in der Form, dass er seine Anhänger zu bestimmten Teilen Indiens mit auf Pilgerfahrt nahm.

Seine Worte formten das Fundament für einen neuen, direkten und stufenlosen Weg zur Selbst-Realisation, *Akram Vignan* genannt. Durch sein göttliches, ursprüngliches wissenschaftliches Experiment (Das *Gnan Vidhi*) übermittelte er anderen dieses Wissen innerhalb von 2 Stunden. Tausende haben durch diesen Prozess seine Gnade empfangen und auch heute noch empfangen Tausende weiterhin diese Gnade. '*Akram*' bedeutet stufenlos, wie mit einem Lift oder mit einem Aufzug zu fahren, oder eine Abkürzung. Wohingegen '*Kram*' einen systematischen, Schritt für Schritt spirituellen Weg bedeutet. *Akram* wird jetzt als direkte Abkürzung zur Glückseligkeit des Selbst angesehen.

Wer ist *Dada Bhagwan*?

Wenn er anderen erklärte, wer '*Dada Bhagwan*' sei, sagte er:

„Was du vor dir siehst, ist nicht 'Dada Bhagwan'. Was du siehst, ist 'A.M. Patel'. Ich bin ein Gnani Purush und 'Er', der sich in mir manifestiert hat, ist 'Dada Bhagwan'. Er ist der Lord im Inneren. Er ist auch in dir und jedem anderen. In dir hat er sich noch nicht manifestiert, während er sich in mir vollständig manifestiert hat. Ich selbst bin kein 'Bhagwan'. Ich verbeuge mich vor dem 'Dada Bhagwan' in mir."

Möglichkeit, jetzt das Wissen der Selbst-Realisation (*Atma Gnan*) zu erlangen

„Ich werde persönlich spirituelle Kräfte (Siddhis) an ein paar Menschen weitergeben. Denn gibt es nicht auch weiterhin Bedarf, nachdem ich gegangen bin? Menschen zukünftiger Generationen werden diesen Weg brauchen, oder nicht?"

- Dadashri

Param Pujya Dadashri pflegte von Stadt zu Stadt und von Land zu Land zu reisen, um *Satsang* zu geben und dadurch das Wissen des Selbst als auch das Wissen harmonischer weltlicher Interaktionen weiterzugeben, an alle die kamen, um ihn zu sehen. Während seiner letzten Tagen, im Herbst 1987, gab er seine Segnungen an *Dr. Niruben Amin* weiter und verlieh ihr seine speziellen und besonderen spirituellen Kräfte (*Siddhis*), damit diese seine Arbeit fortsetzte.

"Du wirst zu einer Mutter für die ganze Welt werden, *Niruben*", sagte er ihr, als er sie segnete. Es gab keinen Zweifel in *Dadashris* Verstand darüber, dass *Niruben* genau dafür bestimmt war. Sie hat ihm mit höchster Hingabe Tag und Nacht über 20 Jahre gedient. *Dadashri* im Gegensatz hat sie geformt und vorbereitet diese immense Aufgabe auf sich zu nehmen.

Nachdem *Pujya Dadashri* seinen sterblichen Körper am 2. Januar 1988 verlassen hatte, bis zu ihrem Verlassen ihres sterblichen Körpers am 19. März 2006, erfüllte *Pujya Niruma*, wie sie liebevoll von Tausenden genannt wurde, wahrhaftig ihr Versprechen, das sie *Dadashri* gab, seine Mission zur Erlösung der Welt fortzuführen. Sie wurde *Dadashris* Repräsentantin von *Akram Vignan* und wurde ein entscheidendes Instrument in der Ausbreitung des Wissens von *Akram Vignan* in der Welt. Sie wurde ebenfalls ein Beispiel reiner und bedingungsloser Liebe. Tausende Menschen aus den unterschiedlichsten Richtungen des Lebens und aus der ganzen Welt, haben durch sie Selbst-Realisation erreicht und die Erfahrung der Reine Seele in sich verankert, während sie weiterhin ihre weltlichen Pflichten erfüllten. Sie erfahren Freiheit im Hier und Jetzt, während sie weiterhin ihr weltliches Leben leben.

Die Linie der *Akram Gnani*s wird jetzt weitergeführt durch den gegenwärtig spirituellen Führer *Pujya Deepakbhai Desai*, der ebenso von *Pujya Dadashri* mit den speziellen spirituellen Kräften (*Siddhis*) gesegnet wurde, um der Welt *Atma Gnan* und *Akram Vignan* zu lehren. Er wurde weiter geformt und ausgebildet von *Pujya Niruma*, die ihn 2003 segnete, um *Gnan Vidhi* durchzuführen. *Dadashri* sagte,

dass *Deepakbhai* durch seine Reinheit und Anständigkeit dem Reich des Lords Glanz hinzufügen wird. *Pujya Deepakbhai* reist, in der Tradition von *Dada* und *Niruma*, intensiv durch Indien und Übersee, gibt *Satsangs* und das Wissen über das Selbst an alle, die danach suchen, weiter.

Kraftvolle Worte in Schriften helfen dem Suchenden dabei, dessen Verlangen nach Freiheit zu verstärken. Das Wissen des Selbst ist das letztendliche Ziel aller Suchenden. Ohne das Wissen des Selbst gibt es keine Befreiung. Dieses Wissen des Selbst (*Atma Gnan*) existiert nicht in Büchern. Es existiert im Herzen eines *Gnani*. Aus diesem Grund kann das Wissen des Selbst nur durch die Begegnung mit einem *Gnani* erlangt werden. Durch die wissenschaftliche Herangehensweise von *Akram Vignan* kann man sogar heute das Wissen des Selbst (*Atma Gnan*) erreichen. Dies kann jedoch nur geschehen, wenn man einem lebenden *Atma Gnani* begegnet und das Wissen des Selbst (*Atma Gnan*) empfängt. Nur eine angezündete Kerze kann eine andere Kerze anzünden!

❖❖❖❖❖

Anmerkung zur Übersetzung für die Leser

Der *Gnani Purush Ambalal M. Patel*, im Allgemeinen auch bekannt als *Dadashri* oder *Dada*, hat für gewöhnlich immer gesagt, dass es nicht möglich ist seine *Satsangs* und das Wissen über die Wissenschaft der Selbst-Realisation, wortgetreu ins Englische zu übersetzen. Einiges der Tiefe der Bedeutung würde verloren sein. Er betonte die Wichtigkeit, *Gujarati* zu lernen, um präzise die Wissenschaft von *Akram Vignan* und der Selbst-Realisation zu verstehen.

Trotzdem gab *Dadashri* seine Segnungen, um seine Worte ins Englische und andere Sprachen zu übersetzen, sodass spirituell Suchende zu einem gewissen Grad davon profitieren können und später durch ihre eigenen Bemühungen fortschreiten können.

Dies ist ein bescheidener Versuch der Welt die Essenz Seines Wissens zu präsentieren. Dies ist keine wortwörtliche Übersetzung seiner Worte, aber eine Menge Sorgfalt wurde aufgebracht, um Seine ursprünglichen Worte und die Essenz Seiner Botschaft zu bewahren. Für bestimmte Worte in *Gujarati*, sind mehrere englische Wörter oder sogar ganze Sätze erforderlich, um die exakte Bedeutung zu vermitteln. Für ein zusätzliches Wörterverzeichnis, besuche unsere Website: **www.dadabhagwan.org**

Viele Menschen haben unablässig gearbeitet, um dieses Ziel zu erreichen und wir danken ihnen allen. Bitte beachte, dass alle Fehler, die in dieser Übersetzung angetroffen werden, gänzlich die der Übersetzer sind.

Klein-/Großschreibung: Um leichter unterscheiden zu können, verwenden wir im Text das klein geschriebene ‘mein‘, ‘ich‘, ‘selbst‘ usw. für das relative selbst.

Mit großen Anfangsbuchstaben, wie: Selbst, Seele, oder auch Du / Ich / Dir ist die Reine Seele, das wahre Selbst, aber auch die *Gnanis*, oder der ‘Lord‘ gemeint. Eben das Eine erwachte ewige ‘göttliche‘ Selbst.

Dada Bhagwan: Ist der ‘Lord‘ im Inneren. Das Eine ewige ‘göttliche‘ Sein, auch manchmal ‘Er‘ genannt.

Chandulal*, oder *Chandubhai: ‘*Chandulal*’ steht als Synonym für das relative selbst, auch ‘Akte/File Nr.1‘ genannt.

Dies ist eine Zusammenstellung von Gesprächen, die der *Gnani Purush Dadashri* mit Suchenden geführt hat. Die ersten Gespräche wurden mit '*Chandulal*' geführt. Deshalb haben wir diesen Namen auch in den deutschen Übersetzungen gelassen. Du kannst, wann immer '*Chandulal*' steht, einfach deinen Namen einsetzen.

Nimit: Instrument

Genereller Umgang mit Worten und Begriffen in 'Gujarati': Im Deutschen haben wir uns entschieden die Worte in *Gujarati* in Klammern und kursiv hinter die deutsche Beschreibung zu stellen, um den Lesefluss für den deutschen Verstand nicht zu behindern und um ein leichteres Verstehen von *Dadas* Wissenschaft zu ermöglichen. Wer jedoch *Gujarati* lernen möchte, kann das so beim Lesen ganz automatisch, indem er sie nicht überliest, sondern bewußt mit aufnimmt. Wir sind dabei das Glossary ebenso nach und nach ins Deutsche zu übersetzen. Wer tiefer in die Wissenschaft *Akram Vignan* eintaucht und bestimmte Studien, z.B. Parayan, oder Shibir, besucht, dem werden diese Begriffe sowieso in *Gujarati* mehr und mehr geläufig, so wie das tiefe befreiende Wissen (*Gnan*).

Einige *Gujarati* Worte werden in diesem Buch immer wieder verwendet. Die folgenden Beschreibungen sollen dir für ein besseres Verständnis dienen und helfen, damit vertraut zu werden:

Gnani Purush: Jemand, der das Selbst vollständig realisiert hat und fähig ist, das Wissen über das Selbst an andere weiterzugeben. (Der erleuchtete Eine, *Jnani* in *Hindi*)

Gnan Vidhi: Wissenschaftliches Verfahren (Prozess, Zeremonie) um Selbst-Realisation zu ermöglichen, ausschließlich bei *Akram Vignan*. Dies ist ein wissenschaftlicher Prozess von 48 Minuten, in dem der *Gnani Purush* den Suchenden mit seiner Gnade segnet und das auf Erfahrung beruhende Wissen über das Selbst weitergibt, zusammen mit dem Wissen, wer der Handelnde in diesem Universum ist.

Nach dem *Gnan Vidhi* werden die '*Fünf*Prinzipien (*Fünf Agnas*)' erklärt. Der Suchende sollte einen starken Wunsch haben diesen '*Fünf*Prinzipien', zu folgen. Die Erfahrung von

Gnan (nach dem *Gnan Vidhi*) ist direkt proportional zu dem Grad, die '*Fünf*Prinzipien' anzuwenden.

***Satsang*:** Die Zusammenkunft von denjenigen, die die Realisation des Selbst unterstützen. Die direkte, lebendige Interaktion und Gesellschaft mit einem *Gnani Purush* ist von größtem Wert. In der physischen Abwesenheit des *Gnani Purush Dadashri*, ist es der *Atma Gnani*, der von Ihm gesegnet wurde und der das *Gnan Vidhi* leitet (derzeitiger *Atma Gnani Pujya Deepakbhai*). Das Zusammensein mit ihm hat die gleiche Wichtigkeit auf dem Weg von der Selbst-Realisation (*Atma Gnan*) zum absoluten Zustand des Selbst (*Parmatma*). Wenn dies nicht möglich ist, kann die Wissenschaft in lokalen *Satsang*-Treffen verstanden werden, wenn *Dadashris* Bücher gelesen werden und Videos von *Akram Vignan Satsangs* angeschaut werden. *Sat* bedeutet 'ewig' und *Sang* bedeutet 'Zusammensein'. Folglich ist das, was dahin führt und das Zusammensein mit dem Selbst ist, *Satsang*.

Gesetz des *Karma*: Dies ist das Gesetz, nach dem das '*Karma*' in der Vergangenheit verursacht oder aufgeladen wurde und in Zukunft zur Auswirkung kommt. Man erntet die Früchte der Samen, die gesät worden sind.

Karma: Wenn man irgendeine Arbeit verrichtet und man diese Handlung mit den Worten unterstreicht: „Ich tue das!" – dann ist das *Karma*. Eine Handlung mit der Überzeugung 'Ich bin der Handelnde' zu untermauern, nennt man *Karma* binden. Es ist dieses Unterstützen mit der Überzeugung, der 'Handelnde' zu sein, was dazu führt, dass *Karma* gebunden wird. Wenn man weiß ‚Ich bin nicht der Handelnde' und 'wer der wirklich Handelnde' ist, dann bekommt die Handlung keine Unterstützung und es wird kein *Karma* gebunden.

Die Absicht, anderen Menschen Gutes zu tun, bindet gutes (*Merit*) *Karma*. Und die Absicht, andere Menschen zu verletzen, wird schlechtes (*Demerit*) *Karma* binden. *Karma* wird nur durch die Absicht und nicht durch die Handlung gebunden.

Die äußeren Aktivitäten mögen gut oder schlecht sein – das wird kein *Karma* binden. Es ist nur die innere Absicht, die *Karma* bindet!

❖❖❖❖❖

Der Welt wurde Wissen über Religion und über weltliche Interaktion gegeben

Mach ein Buch mit dem Wissen über weltliche Interaktionen. Wenn sich dadurch die weltlichen Interaktionen der Menschen verbessern würden, wäre das genug. Meine Worte werden den Verstand zum Nutzen Aller verändern. Lass meine Worte so, wie sie sind. Verändere sie nicht. Sie haben eine enorme Kraft in sich. Sie sind ohne jedes Gefühl von Eignerschaft. Sie zur Publikation und Präsentation vorzubereiten, ist deine Aufgabe.

Dieses Wissen von mir über Kunst und Wissenschaft der weltlichen Interaktion ist derart, dass es für alle in der Welt dienlich sein wird. Die gesamte Menschheit wird davon profitieren.

Meine weltliche Interaktion war nahezu ideal. Ich lehre sowohl weltliche Interaktion als auch Religion. Jeder wird davon profitieren, derjenige mit dem groben Verstehen bis hin zu demjenigen mit subtilem Verstehen. Deshalb mach etwas, das allen Menschen helfen wird. Ich habe viele Bücher gelesen, die behaupten, der Welt zu helfen, aber sie bleiben hinter den Erwartungen zurück. Sie helfen vielleicht ein bisschen, aber es gibt keines, das eine bedeutsame Verbesserung im Leben bringt. Dafür brauchst du einen Arzt des Verstandes. Ich bin ein Arzt des Verstandes.

~Dadashri

Einleitung

Jeder lebt sein Leben, aber ein wahres Leben ist es nur, wenn das Leben frei von Konflikten ist.

Im gegenwärtigen Zeitzyklus des *Kaliyug* beginnen Gezanke und Streit im Haus mit dem Frühstück, was also bleibt über den Rest des Tages zu sagen? Auch in den vergangenen Zyklen von *Satyug, Dwapar* und *Tretayug* gab es Konflikte in den Häusern von herausragenden Menschen. Selbst Menschen von der Reinheit der *Pandava* verbrachten ihr gesamtes Leben damit, eine Schlacht mit den Kavravas zu planen. *Shri Ramchandraji*, der im Exil im Wald lebe, hatte nichts als Konflikte und Reibereien, von dem Moment an, wo *Sita* entführt worden war, bis zum *Ashvamegh Yagna*. Nichtsdestotrotz überwanden sie alle Konflikte in ihrem Leben mit spirituellem Wissen, und das war wahrlich ihre besondere Kraft.

Der Ursprung aller Konflikte im Leben ist Missverstehen. "Du bist der Ursprung all unseres Leidens", diese Aussage von *Dadashri* enthüllt die eigentliche Ursache allen Leidens mit solcher Tiefe, die niemand sich je so vorstellen konnte.

Wenn ein Mensch damit fortfährt, sein Boot des Lebens zu rudern, ohne über sein Ziel zu entscheiden – wie kann er dann je auf den richtigen Kurs kommen? Er wird müde vom Rudern werden, dann aufgeben und letztlich mitten auf dem Ozean ertrinken. Leben ohne ein Ziel ist damit gleichzusetzen, eine Maschine im Leerlauf laufen zu lassen. Wenn du das ultimative Ziel möchtest, dann sollte Befreiung dieses Ziel sein. Aber wenn du etwas dazwischen anstrebst, und du hast kein Glücklichsein in deinem Leben, dann mache wenigstens dein Leben frei von Konflikten.

Jeden Morgen solltest du fünfmal aufrichtig beten: "Ich möchte kein lebendes Wesen auch nur im geringsten Maße mit meinem Verstand, meiner Sprache oder meinem Körper verletzen." Und wenn du dennoch jemanden verletzt, dann solltest du das aufrichtig bereuen und ein Gelöbnis abgeben, dass du niemanden mehr verletzen wirst. Indem du dies tust, und deine Fehler bereinigst, wird dein Leben wirklich friedvoll werden.

Das Zanken und Streiten zwischen Eltern und Kindern kann nur mit Verstehen und Verständnis gelöst werden. Vorrangig sind es die Eltern, die verstehen müssen. Übertriebene Anhaftung wird viel Spannung und Leiden

zur Folge haben und so noch mehr Probleme für beide Seiten erschaffen. Du musst all deine weltlichen Verpflichtungen erfüllen, aber auf keinen Fall solltest du das Karussell von Anhaftungen aufrechterhalten. *Dadashri* hat über die Interaktionen zwischen Kindern und Eltern aufgeklärt und uns enormes inneres Verstehen gegeben. Dieses Wissen hatte im Leben von Familien gewaltige Verbesserungen zur Folge.

Trotz der Liebe, die zwischen Mann und Frau besteht, gibt es zwischen den beiden auch enorme innere Konflikte und offene Auseinandersetzungen. In ihrem Bedürfnis nach Sicherheit sind sie so voneinander gefangen, dass sie trotz ihrer internen Konflikte und Querelen damit fortfahren, als Mann und Frau zu leben. Mithilfe einer sehr informellen und heiteren Herangehensweise hat *Dadashri* die vollständige Lösung gegeben, mit der Mann und Frau ideale Interaktionen miteinander erlangen können.

Dadashri gibt uns auch den Schlüssel, um Konflikte zwischen Schwiegermutter und Schwiegertochter, Vorgesetztem und Mitarbeiter, Geschäftsmann und Kunden, sowie zwischen Geschäftspartnern zu vermeiden.

Viele Suchende, die nach wahrem Wissen streben, erlangen es nicht, weil sie nur der Seele Wichtigkeit geben und ihr weltliches Leben außer Acht lassen. Diese einseitige Herangehensweise macht ihr Wissen unfruchtbar. Wirkliche *Gnanis* wie *Dadashri* haben das Reich der Spiritualität durchquert, indem sie Parallelen zwischen dem weltlichen Leben und dem spirituellen Leben erhalten haben. Er hat Tausenden von Suchern das höchste Verstehen, sowohl des weltlichen als auch des spirituellen Lebens, gegeben, und in ihnen enormes Gewahrsein von beidem verankert.

In diesem kurzen Werk haben wir Beispiele zusammengetragen, die durch die Kraft von *Dadashris* Sprache hervorkamen, und mit denen wir ein ideales Leben leben können. Suchende, die detailliertere und ausführlichere Lösungen für ihr weltliches Leben wünschen, können dies mithilfe der detaillierten und ausführlichen Sammlung von *Dadas* Büchern tun. Bücher wie “Die Kluft zwischen den Generationen”, “Harmonie in der Ehe”, “Sprache in weltlichen Interaktionen”, “Geld in weltlichen Interaktionen” usw. sind Bücher, die zweifelsfrei Frieden ins Leben bringen.

- Dr. Niruben Amin

Inhalt

(5) Durch Verstehen wird das Familienleben erstrahlen

❖❖❖❖❖

Leben ohne Konflikte

(1) Die Kunst des Lebens

Leben ohne Ziel

Was ist das Ziel dieses Lebens? Verstehst du das? Sicher, es muss irgendein Ziel für dieses Leben geben. Ein Mensch wird geboren, wird alt, und später wird er weggekarrt zum Scheiterhaufen. Der Name, der ihm zur Zeit der Geburt gegeben wurde, wird ihm dann weggenommen. Sie sind schnell dabei, dir in dem Moment einen Namen zu geben, in dem du geboren wirst, um die weltlichen Interaktionen und Beziehungen zu erleichtern. Das ist so, wie die Charaktere in einem Theater-Stück zu benennen, aber wenn das Stück zu Ende ist, gibt es den Namen nicht mehr. So wie der Name '*Brahtruhari*' dem König in dem Drama gegeben wird, existiert der Name nicht länger, wenn das Stück vorbei ist. Ebenso wird dir ein Name gegeben, um dein tägliches Leben auszuführen, und unter diesem Namen erwirbst du dein Vermögen, dein Haus, deine Autos und Geld usw., aber bei deinem Tod wird alles weggenommen. Die Menschen gehen durch das Leben und dann sterben sie. Daher bedeuten diese zwei Worte 'Leben' und 'Tod', dass jedes Ereignis ein vorübergehender Umstand ist. Was ist das Ziel des Lebens? Ist es zum persönlichen Vergnügen oder, um der Menschheit zu dienen? Ist das Leben zum Heiraten da und um sich um die Familie zu kümmern? Heirat ist obligatorisch und vorherbestimmt. Eine Person kann nicht heiraten, wenn sie dazu nicht bestimmt ist. Dennoch, heiraten Menschen nicht, obwohl sie es nicht wollen? Das ist so, weil Heirat für sie vorbestimmt ist. Ist, sich einen Namen zu machen, das ultimative Ziel des Lebens? Frauen wie *Sita*, Lord *Ramas* Frau, haben ihre Spur in dieser Welt hinterlassen. Ihr Ruhm blieb hier, aber was haben sie mit sich in ihr nächstes

Leben genommen? Sie nahmen ihre Fehler und Verstrickungen mit (Ursachen, *Karma*).

Ob du Befreiung (*Moksha*) willst oder nicht, komme wenigstens hierher und erhalte Klarheit über all deine Verstrickungen. Du wirst alle Lösungen hier finden. Anwälte werden dir eine Gebühr berechnen, um deine weltlichen Probleme zu lösen, während die Lösung, die du hier bekommst, kostenlos ist. Man kann keinen Preis für diese Lösung bestimmen. Das Leben ist voller Verstrickungen. Du bist nicht der Einzige mit Verstrickungen; die ganze Welt hat sie. Die Welt ist ein Rätsel in sich.

Religion kommt nach wahrem Verstehen. Erst musst du ‚die Kunst, zu leben' lernen. Man muss zum Elternsein zertifiziert werden, bevor man heiratet. Leben ist wie eine Maschine, aber es ist zwecklos, immer weiter Benzin in die Maschine zu füllen und sie am Laufen zu halten, ohne irgendeinen Nutzen aus ihr zu ziehen. Es muss ein Ziel im Leben geben. Eine Maschine wird weiterhin vergeblich laufen, aber du musst irgendeinen Nutzen aus ihr ziehen. Leider leben die Leute ihr ganzes Leben, ohne etwas vorzuweisen, ohne einen Erfolg. Statt Leistungen kreieren sie eher Verwicklungen, die sie in ihr nächstes Leben mitnehmen.

Das Leben der Menschen ist zusammengebrochen; sie haben keine Ahnung, wofür sie leben. Sie haben kein Gewahrsein über den Grund für eine Geburt in der menschlichen Form. Sie sind nicht gewahr, dass das Menschenleben einen Zweck hat. Was ist das Ziel des menschlichen Lebens? Die Geburt als menschliches Wesen gibt einem die Fähigkeit, irgendeine zukünftige Lebensform zu wählen, oder die Wahl, Befreiung von weiteren Geburten zu erlangen. Niemand ist sich der Essenz der menschlichen Geburt gewahr, und deswegen wandert man weiterhin Leben für Leben herum.

Wer wird uns die Kunst des Lebens lehren?

Heutzutage sind die Menschen nicht gewahr, was nützlich und was schädlich ist im Leben. Diejenigen, die

solches Gewahrsein haben, haben Anpassungen nach ihrem Intellekt *(Buddhi)* unternommen. Ihr Gewahrsein ist weltlicher Natur, weil es dem Erreichen nur weltlichen Glücks dient. In Wirklichkeit ist auch das nicht korrekt. Korrektheit gibt es nur, wenn man die Kunst des Lebens lernt. Man wird Arzt oder Anwalt und dennoch lernt man nichts über die Kunst des Lebens. Man lernt und meistert alle Formen von Kunst außer der Kunst des Lebens.

Diese Kunst wird gelernt, indem man sich dem annähert, der ihr Leben gut lebt. Frage so eine Person, dich die Kunst des Lebens zu lehren. Frag sie, wie du dein Leben führen sollst, nur dann wirst du diese Kunst lernen. Du musst jemanden suchen, der diese Kunst gemeistert hat. Leider scheint niemand die Notwendigkeit zu verstehen, das zu tun. Man hat die Bedeutung der Kunst des Lebens total verworfen, oder? Diejenigen die um mich herum leben werden diese Kunst lernen. Wie auch immer, ich kann nicht sagen, dass absolut niemand in dieser Welt diese Kunst kennt.

Wenn eine Person die Kunst des Lebens vollständig lernt, wird sein Leben leicht sein, aber sie wird definitiv Religion dazu brauchen. Religion ist die Grundlage für die Kunst des Lebens, und sie ist eine Notwendigkeit. Mit Religion beziehe ich mich auf den Verhaltenskodex wie von Gott beschrieben. Man muss nicht den Weg der Befreiung verfolgen. Du musst die beschriebenen Anweisungen desjenigen verstehen, an den du glaubst, sei es Lord *Mahavira*, Lord *Krishna* oder irgendein anderer Gott. Wenn du nicht alle ihre Richtlinien praktizieren kannst, dann praktiziere wenigstens einige. Wenn nun Enthaltsamkeit eine ihrer Richtlinien ist und du heiratest, dann wäre das widersprüchlich zu ihren Richtlinien. In Wirklichkeit ist da kein Widerspruch, alles, was sie sagen, ist, dass du dich ihren Anweisungen nach deinen besten Fähigkeiten anpassen solltest. Nur weil du zwei von ihren Anweisungen nicht zu befolgen in der Lage bist, bedeutet das, dass du sie alle verwirfst? Was denkst du? Wenn du in der Lage bist, nur zwei von ihren Anweisungen zu befolgen, ist es noch mehr als genug.

Es ist gleichermaßen wichtig für die Menschen, ein hohes Level relativer Religion *(Vyavahar Dharma)* zu erhalten. Das ist der Verhaltenskodex für die täglichen Interaktionen des Lebens. Das ist die Kunst des Lebens. Du kannst diese Art nicht durch Buße, Fasten oder Rückzug vom weltlichen Leben lernen. Faste, wenn du Probleme mit der Verdauung hast.

Er, der die Kunst des Lebens meistert, erwirbt die gesamte relative Religion (*Vyavahar Dharma)*, aber die wirkliche Religion, des Wissen vom Selbst *(Atma Dharma, Nischaya Dharma)* wird erlangt durch den Einen, der in diese Welt kommt mit vergangener spiritueller Entwicklung. Im *Akram*-Weg (die Abkürzung, stufenloser Weg zur Selbst-Realisation) erreicht man das Selbst durch die Gnade des *Gnani Purush*. Der *Gnani Purush* hat die Fähigkeit, einen mit beidem zu segnen, unendlichem Wissen und unendlicher weltlicher Weisheit. Beide sind so wundervoll, dass sie alle Arten von Leiden abschaffen.

Das verstehen, was zu Leiden im Leben führt

Dieses *Gnan* ist so, dass es repariert und korrigiert, und die Menschen sind so, dass sie alles ruinieren und falsch machen, das richtig ist. Sie tun das, weil sie das falsche Verstehen haben, sonst gäbe es in Indien kein Leid. Alles Leiden besteht aufgrund von fehlendem rechtem Verstehen. Die Menschen beschuldigen die Regierung oder Gott für ihr Leiden. Die Menschen haben nur gelernt, andere zu blamieren und zu verleumden. Wenn eine Person zufällig Gift einnimmt, wird das Gift sie verschonen?

Fragender: Nein, das wird es nicht.

Dadashri: Warum nicht? Sie trank es zufällig. Auch wenn sie es nicht mit Absicht getrunken hat, wird das Gift sie nicht verschonen?

Fragender: Nein, sie kann dem Effekt des Giftes nicht entkommen.

Dadashri: Also wer tötet sie? Es ist das Gift, das sie tötet, nicht Gott. Gott verursacht kein Leiden oder

irgendetwas anderes. Was immer getan wird, wird getan durch den Körper-Komplex *(Pudgal)*. Es ist der Körper-Komplex, der Schmerz und Unglück gibt. Ist Gift nicht auch ein Körper-Komplex? Erfahren wir nicht seinen Effekt? Die Menschen des jetzigen Zeitzyklus sind wirklich das Produkt ihrer negativen Tendenzen aus ihren vergangenen Leben. Die Menschen aus der Ära des vorigen Zeitzyklus kamen ohne Nahrung und Kleidung aus, aber die Menschen heute, obwohl sie alles haben, kreieren nichts als Konflikte. Wenn ein Mann ausstehende Steuern hat, fürchtet er den Steuerbeamten, und seine Frau wiederum fürchtet ihn, denn wegen des Stresses behandelt er sie schlecht.

Eine Person, die alle vier Grundbedürfnisse des Lebens erfüllt hat und noch Konflikte kreiert, ist nichts anderes als ein Dummkopf. Bekommt er das Essen zur rechten Zeit oder nicht? Es ist egal, ob das Essen in Öl gebraten ist oder nicht, aber wenigstens bekommt er sein Essen rechtzeitig, oder nicht? Bekommt er auch seine Tasse Tee nicht rechtzeitig? Ob nun ein oder zwei Mal am Tag, bekommt er nicht wenigstens Tee oder etwas zu trinken? Hat er nicht Kleidung zum Tragen? Hat er nicht ein Dach über seinem Kopf? Er sollte dankbar sein für all das, besonders an kalten Wintertagen! Deshalb, wenn Menschen sich beschweren, obwohl sie diese vier Grundbedürfnisse erfüllt haben, sollten sie im Gefängnis eingesperrt werden! Wenn eine Person alle vier Grundbedürfnisse erfüllt hat und immer noch unglücklich ist, dann sollte sie heiraten. Du kannst niemanden dafür verfolgen, dass er heiraten möchte. Zusammen mit diesen vier Grundbedürfnissen ist Heirat auch eine notwendige Komponente. Du kannst nicht Nein sagen zu jemandem, der das Alter hat und heiraten möchte. Aber so viele von denen, die heiraten, brechen die Ehe, sie irren allein umher und laden Leiden ein. Was für Menschen sind das, die heiraten und ihre Ehe brechen? Wenn eine Person nicht die vier oder fünf grundlegenden Notwendigkeiten zum Leben hat, ist es verständlich, dass sie leidet. Alles andere ist nicht wirkliches Leiden, sondern eher Schwierigkeiten oder Unannehmlichkeiten. Die Menschen jedoch verbringen ihren ganzen Tag damit, unglücklich zu sein.

Den ganzen Tag lang imaginieren und kreieren sie mentale Projektionen ihrer sogenannten Leiden.

In Wirklichkeit sind es nicht die materiellen Dinge, die gebraucht werden. Das Leiden der Menschen stammt ausschließlich von der Unwissenheit vom Selbst. Wenn ich dir das Wissen vom Selbst gebe, verschwindet alles Unglück. Danach ist alles, was du zu tun hast, zu wissen, wo du nicht in der Lage warst, in den *FünfAgnas* zu bleiben, die ich dir gegeben habe. Das ist alles, was du tun musst. Sogar deine täglichen Mahlzeiten sind vorbestimmt und werden zur genauen Zeit kommen. Das ist die Kraft der sich bedingenden Umstände *(Vyavasthit)*. Wenn die Haare in deinem Gesicht auch gegen deinen Wunsch wachsen, wird Essen nicht zu dir kommen, ohne deinen Wunsch? Dein Bart wird wachsen, auch wenn du es nicht möchtest. Was brauchst du mehr als deine grundlegenden Notwendigkeiten? Je mehr Besitz du hast, umso mehr Schwierigkeiten erfährst du. Bevor du Selbst-Realisiert wurdest, warst du nicht verloren in gedanklichen Fantasien? Kennst du Fantasien?

Fragender: Ja, ich hatte viele Fantasien.

Dadashri: Diese Gedanken und Fantasien sind wie Wellen, die weiterhin fließen. Gott hat diese Fantasien als Luftschlösser bauen bezeichnet. Sie sind eingebildet. Die Menschen sind so gefangen in diesen Fantasien. Wenn ein Mensch jemanden schlagen möchte, dann wird er das nicht direkt tun. Es wäre viel besser, wenn er es täte, aber stattdessen macht er den subtilen inneren Kardinalfehler, indem er sagt: “Ich werde ihm eine Ohrfeige geben” und Karma bindet für ein anderes Leben. Die Verfolgung der ‘Geister der Vorstellung’ erwischt jeden in der Welt. Sie ertappen Menschen, die sich sorgen: “Dies wird passieren. Und wenn das passiert, dann wird jenes passieren” und so weiter.

Materialismus und Leiden

Die ganze Welt ist in den Ozean der Anhäufung und Hortung von unnötigen materiellen Dingen gesunken. Gott

hat keinen Einwand gegen deine Anhäufung von Dingen, die notwendig zum Leben sind. Man sollte sich für seine Notwendigkeiten im Leben entscheiden. Was sind die grundlegenden Notwendigkeiten für diesen Körper? Als Erstes ist Luft kostenlos, welche jede Sekunde verfügbar ist. Dann braucht man Wasser und Nahrung. Das Feuer des Hungers kann mit einfacher Nahrung gelöscht werden, aber heutzutage wollen die Menschen Gourmet-Essen. Kleidung und Obdach fallen unter sekundäre Bedürfnisse. Ist Respekt von anderen zu erhalten eine Notwendigkeit zum Leben? Die Menschen laufen umher auf der Suche nach Respekt und werden komplett verschleiert in der Illusion des Lebens. Solltest du all das nicht vom *Gnani Purush* lernen?

Die Menschen würden letztendlich genug davon haben, wenn unaufhörlich süßes Wasser aus ihren Hähnen kommen würde, auch wenn es nur für einen Tag wäre. Wenn du sie fragst warum, dann werden sie dir sagen, sie bevorzugen einfaches Wasser. Der wahre Wert von etwas wird nicht realisiert, bis es nicht länger verfügbar ist. Die Menschen laufen herum und suchen nach Coca-Cola und Fanta. Warum findest du nicht heraus, was deine Notwendigkeiten sind? Würde dieser Körper von dir sich beschweren, wenn er frische Luft zum Atmen hätte, reines Wasser zum Trinken und einfache Nahrung zum Essen am Abend? Er würde es nicht. Deshalb entscheide dich für die grundlegenden Notwendigkeiten für den Körper. Die Menschen stattdessen suchen nach einem speziellen Geschmack von Eiscreme. *Kabir Sahib* sagte:

„Niemand ist dein Feind – dein Feind ist dein unnötiger Materialismus ...

Befreie dich selbst von all deinen Bedürfnissen nach unnötigen Dingen, und dann bist du frei davon, umherzuwandern. Unnötigen Dingen hinterherzulaufen ist dein wahrer Feind."

Was sind die Notwendigkeiten dieses Körpers? Wenn du nach Wasser für ein Bad fragst, ist es eine Notwendigkeit. Der Körper benötigt reine Butter und Milch, stattdessen füllst du ihn mit Abfall. Was ist Gutes an all dem Junkfood? Was

benutzen die Menschen, um ihr Haar zu waschen? Sie benutzen Shampoo, es sieht aus wie Wasser und Seife. Diese ‘Dummköpfe‘ (Dada meint die Menschen) haben Dinge entdeckt, die nicht notwendig sind, und darum hat sich das innere Glück verringert. Der Lord hat gesagt, es ist akzeptabel, wenn es einen Unterschied von fünf bis zu zehn Prozent zwischen ihrem inneren Glück und äußeren Glück gibt, aber hier haben wir einen Unterschied von 90 Prozent, und das wird nicht funktionieren. Dieser große Unterschied ist unnötig und wird dich letztendlich umbringen, aber du wirst in dem Prozess leiden müssen. Heute werden so viele Notwendigkeiten kreiert.

Die Menschen sind besorgt, wenn die Geschäfte für eine Stunde geschlossen werden. Wenn du sie fragst, was sie brauchen und warum sie sich sorgen, dann werden sie sagen, sie wollen Eiscreme und Zigaretten. Erhöht das nicht die Abhängigkeit von unnötigen Dingen? Weil die Menschen kein inneres Glück haben, gehen sie und suchen es in materiellen Dingen. Was es je an innerem Glück gab, ist nun weg. Zerstöre nicht dein inneres Glück. Die Menschen haben dieses innere Glück verschwendet, also wie kann es sich ausdrücken? Was ist besser, ein natürliches Leben zu leben oder ein protziges? Jugendliche imitieren einander. Warum sollten wir andere imitieren? Wir sollten wir selbst sein. Menschen aus anderen Ländern sollten uns imitieren. Aber ein paar Hippies kamen in unser Land und nun imitieren wir sie. Wie kannst du das Leben nennen?

Die Menschen beschweren sich, wenn es einen Mangel an raffiniertem und braunem Zucker gibt. Warum musst du dich über Nahrung beschweren? So lange du einen Magen hast, wirst du es schaffen, Nahrung zum Essen zu finden. Du wirst genug Nahrung finden, um jeden Zahn zufriedenzustellen. Was für eine Art Zähne hast du? Es gibt Zähne zum Beißen, Schneiden und Kauen, die Natur versorgt dich mit allem. Und wie wunderbar sind deine Augen? Könntest du solche Augen finden, selbst wenn du Millionen von Dollar zahlen würdest? Nein, das könntest du nicht. Einige Menschen beschweren sich, selbst wenn sie eine Million Dollar haben. Sie realisieren nicht den Wert all der

kostbaren Dinge, die die Natur ihnen gegeben hat. Ein Mensch könnte froh sein, wenn er einfach lernen würde, nur seine Augen zu schätzen.

Deine eigenen Zähne werden dich eines Tages im Stich lassen. Du gibst diesem Körper Nahrung und Trinken und dennoch stirbt er. Der Tod ist ein Akt der Natur, der Beschlagnahme und Rücknahme. Wenn du stirbst, wirst du alles hinter dir lassen, außer deine Verwicklungen (*karmische* Ursachen), die du mit deiner Familie, Kunden und Arbeitskollegen geschaffen hast. Gott hat gewarnt: “Ihr Sterblichen! Versteht die Realität. Die Möglichkeit einer weiteren menschlichen Geburt ist extrem selten.”

Die Kunst des Lebens kann in der jetzigen Ära dieses Zeitzyklus nicht gefunden werden. Lass den Weg zur Befreiung beiseite. Sollte man nicht wenigstens wissen, wie das Leben zu leben ist?

Man muss den nützlichen Weg verstehen

Ich habe ein konstantes Gewahrsein von weltlichen Interaktionen. Kein Uhren- oder Radiogeschäft hat Geld durch mich gemacht. Ich habe nie solche Artikel erworben. Was ist der Nutzen solcher Dinge? Sie sind bedeutungslos. Von welchem Nutzen ist eine Uhr, die jedes Mal, wenn ich darauf schaue, Probleme und innere Unruhe verursacht? Es gibt einige Kinder, denen unbehaglich wird in dem Moment, wenn sie ihren Vater sehen. Wenn sie spielen, aber angeblich studieren, dann werden sie nervös, wenn ihr Vater hereinkommt. So ist es mit der Uhr. Es beunruhigt dich, wann immer du darauf siehst, also warum sich nicht davon frei machen? TV und Radio sind direkter und dargebotener Wahnsinn.

Fragender: Es gibt ein Radio in jedem Haus.

Dadashri: Das ist anders. Was passiert, wenn es kein Gewahrsein vom Selbst *(Gnan)* gibt? Anhaftung *(Moha)* herrscht vor. Es ist Anhaftung, wenn du erwirbst, was nicht notwendig ist, und sparsam bist an dem, was notwendig ist.

Es ist so. Es ist, wie eine Zwiebel, in Zucker-Sirup

getunkt, nach Hause zu bringen. Du musst erst entscheiden, ob du die Zwiebel essen möchtest oder die Zuckerglasur. Die Zwiebel sollte pur gegessen werden, es gibt sonst keinen Grund, sie zu essen. Das alles ist Wahnsinn. Den Menschen fehlt Gewahrsein und Richtung in ihrer Entscheidungsfindung. Wenn eine Person eine andere Person eine in Zucker-Sirup getunkte Zwiebel essen sieht, dann wird sie dasselbe tun. Zwiebeln sind so, dass sie nutzlos werden, wenn sie in Zucker getunkt werden. Die Menschen haben kein Gewahrsein, nichts als absolute Unwissenheit herrscht in ihnen vor. Sie laufen herum mit der Überzeugung “Ich bin etwas”. Wer sind wir, ihnen anderes zu sagen? Sogar ein einfacher Schäfer hat die gleiche Überzeugung, weil er zwei Kühe und zwei Bullen besitzt. Er glaubt, dass er ihr Vorgesetzter ist. Er kann die Tiere behandeln, wie immer er möchte. Selbst wenn ein Mann niemand hat, den er kontrollieren kann, endet er als der Boss seiner Ehefrau. Wie kannst du mit jemandem umgehen, der keine Diskretion oder Gewahrsein darüber hat, was angemessen ist und was nicht? Befreiung beiseitegelassen, man sollte wenigstens etwas Gewahrsein darüber haben, was unterstützend und was schädlich ist im täglichen Leben.

Du benutzt besser ein Baumwolllaken, das du bezahlt hast, als ein Seidenlaken, das dir kostenlos gegeben wurde. Du magst dich nach dem Nutzen fragen, so etwas tun. Der Grund dafür ist, wenn du Dinge nutzt, für die du nicht bezahlen musst, gewöhnst du dich daran, und dann, wenn die Dinge nicht länger kostenlos sind, hast du Schwierigkeiten. Alte Gewohnheiten sterben schwer! Jeder in dieser Welt nutzt Dinge ohne Gewahrsein. Wenn wir prominente religiöse Köpfe bitten, auf einer luxuriösen Matratze zu schlafen, werden sie es sehr unkomfortabel finden und nicht in der Lage sein, nachts zu schlafen. Manche Menschen gewöhnen sich daran, auf einer Matte zu schlafen und andere auf einer Matratze. Gott akzeptiert weder die Buße eines Asketen noch den Luxus des im Haushalt Lebenden. Gott sagt, dass nur wenn die Dinge mit innerem Gewahrsein getan werden, es korrekt ist. Wenn es kein Gewahrsein gibt und du entwickelst eine Gewohnheit, dann ist es sinnlos.

Erst musst du verstehen, was jeder Weg mit sich bringt, und dann musst du entscheiden, welchem du folgen willst. Wenn du nicht verstehst, frage '*Dada*', er wird dir sagen, welcher Weg gefährlich ist und welcher der richtige. Du kannst dann diesem Weg mit seinem Segen folgen.

Durch solche Anpassungen wirst Du Glück erfahren

Ein Mann kam zu mir und bat um meinen Segen, weil er die Dinge nicht verstand. Ich legte meine Hand auf seinen Kopf und sagte: "Geh. Von heute an eröffne ein Geschäft des Glücks. Befreie dich von dem alten Geschäft." Was ist ein Geschäft des Glücks? Es ist ein Ort, von wo aus du Glück an andere geben kannst, ab dem Moment, da du aufwachst am Morgen. Es sollte keine andere Art von Beziehungen geben. Er verstand das sehr gut, und begann das sofort zu praktizieren, und wurde ein glücklicher Mann. Wenn du ein Geschäft des Glücks beginnst, wird das Glück zu dir kommen und zu jenen, denen du gibst. Müsstest du Süßigkeiten im Geschäft von jemand anderem kaufen, wenn du selbst eines besitzt? Du kannst sie essen, wann immer du magst. Genauso wirst du keine Probleme haben, wenn du ein Geschäft des Glücks eröffnest.

Du kannst irgendein Geschäft öffnen, das dir gefällt. Wenn du es nicht jeden Tag tun kannst, dann wenigstens einmal in der Woche, Sonntags. Du wirst Kunden finden für Glück. Das Gesetz von *Vyavasthit* ist so, dass es dir Kunden bringen wird. *Vyavasthit* wird dir Kunden bringen, entsprechend dessen, was du entschieden hast.

Die Menschen eröffnen ein Geschäft, das sie interessiert. Diejenigen, die Süßigkeiten mögen, werden ein Süßwarengeschäft eröffnen. Was mögen die Menschen? Glück! Also warum nicht ein Geschäft des Glücks öffnen, sodass du anderen Glück geben kannst und gleichzeitig Glück zu Hause hast? Iss, trinke und genieße.

Lade nicht das Unglück ein, indem du an die Zukunft denkst. Wenn eine Person einen Brief erhält und erfährt, dass Peter ihn besuchen wird, dann wird sie alle möglichen Gedanken haben, auch wenn Peter noch nicht angekommen ist.

Dieser *Dada* ist ein *Gnani Purush*. Wie läuft dieses ‘Geschäft‘ so erfolgreich den ganzen Tag? Weil sein Geschäft ein Geschäft des Glücks ist, schüttet er Glück sogar über jene, die Steine auf ihn werfen. Die Person, die Steine wirft, realisiert nicht, dass das, worauf sie Steine wirft, ein Geschäft des Glücks ist und dass sie das nicht tun sollte. Sie zielt einfach blind und wirft.

Selbst wenn du entscheidest, dass du kein Unglück an irgendjemand geben möchtest, werden andere dir nicht Unglück geben? Was willst du dann machen? Ich werde dir einen Weg zeigen, mit solchen Situationen umzugehen. Einen Tag in der Woche schließe dein ‘Postamt‘ und nimm keine ‘Post‘ von irgendwem an und sende auch keine ‘Geldanweisungen‘ an jemand. Wenn dir jemand eine schickt, leg sie zur Seite und sage: “Das Postamt ist heute geschlossen. Ich werde mich morgen darum kümmern.” Mein Postamt ist immer geschlossen!

Warum benehmen die Menschen sich gut an *Diwali* (indischer Feiertag; Anm.d.Ü.)? Es ist, weil sie eine Änderung in ihrer Überzeugung für diesen Tag haben. Sie treffen eine Entscheidung, dass sie den Tag glücklich verbringen wollen, und so verändert sich ihre Überzeugung, und deshalb sind sie in der Lage, den Tag glücklich zu verbringen. Du bist der Chef, und darum hast du die Kraft, eine ähnliche Anordnung zu treffen. Wenn du entscheidest, dass du nicht grob zu irgendjemand sein willst, dann wirst du nicht in der Lage sein, an diesem Tag grob zu sein. Du solltest diese Regel einmal in der Woche praktizieren und beibehalten. Schließe das Postamt für einen Tag und entspanne dich. Lass die Leute sich darüber beschweren, dass es diesen Tag geschlossen ist.

Rache ist beseitigt – Glück vermehrt sich

Nur die Absicht, nicht zu verletzen in dieser Welt, gilt als wahres Verdienst in diesem Leben. Du solltest solch eine Absicht jeden Morgen beteuern. Akzeptiere jede Beschimpfung, die jemand dir gegenüber äußert, und versuche nicht zu analysieren, was du getan haben magst, um diese Beschimpfung zu verdienen. Wenn du sie

akzeptierst, dann wird dein *karmisches* Konto auf der Stelle gelöscht. Wenn du sie nicht akzeptierst und stattdessen zurückschlägst, dann bleibt dieses Konto bestehen bis in dein nächstes Leben und das nennen wir *'Roonanubandha*'. Anstatt diese Sache zu begleichen, schlagen die Menschen mit vierfacher Kraft zurück. Gott sagt dir, anderen zu geben, was du selbst gern erhalten würdest. Tue anderen nichts an, was du nicht magst, dass man es dir antut. Wenn jemand dir sagt: "Du bist ein guter Mann", dann solltest du ihm sagen: "Mein Herr, Sie sind auch ein guter Mann". Wenn du auf diese Art sprichst, ist es akzeptabel.

Dieses ganze weltliche Leben ist da, um frühere *karmische* Konten zu begleichen. Jede Situation, die Rache kreiert, wird beglichen werden müssen, indem du eine Schwiegermutter, eine Ehefrau, ein Sohn oder auch ein Ochse wirst. Du magst zwölfhundert Dollar bezahlen für einen Ochsen und er könnte am nächsten Tag sterben. Endlose Lebenszyklen sind in Rache vergangen. Rache ist der Grund, warum du Leben für Leben in dieser Welt herumwanderst. Das ist es, was deine Befreiung behindert. *Hindus* kreieren Feindschaft in ihrem eigenen Heim, während Muslims außerhalb ihres Heims streiten, sie kreieren niemals Feindschaft in ihrem Heim. Sie wissen, sie können es sich nicht leisten, mit denen zu streiten, mit denen sie in der Nacht dasselbe Zimmer teilen müssen. Die Kunst des Lebens ist, mit niemand Feindseligkeit zu kreieren und frei zu werden. Das ist der Grund, warum einige sich vom weltlichen Leben zurückziehen und vor ihren weltlichen Problemen davonlaufen. Man kann jedoch nicht auf diese Art vor seiner Verantwortung davonlaufen. Vom Tag der Geburt an wird das Leben zur Schlacht, der man sich stellen muss. Statt die Schlachten des Lebens zu meistern, fallen die Menschen dem Luxus und Komfort der Welt zum Opfer.

Bewahre Gleichmut, wenn du mit jenen um dich herum interagierst, ob innerhalb oder außerhalb deines Heims, im Büro oder in der Öffentlichkeit. Zu Hause, wenn dir Essen serviert wird, das du nicht magst, akzeptiere es dankbar. Reize niemanden. Iss das Essen, das du auf den Teller bekommst. Was vor dir ist, ist ein Ereignis, und wenn

du es wegschiebst, wirst du derjenige sein, der dafür zahlen muss. Deswegen, wenn mir Essen serviert wird, das ich nicht mag, dann nehme ich wenigstens zwei Bissen. Wenn du das nicht machst, wirst du selbst, mit der Person, die es zubereitet und gebracht hat, einen Konflikt mit Essen beginnen. Das Essen wird fragen: “Was habe ich falsch gemacht? Ich bin zu dir gekommen. Warum beleidigst du mich? Iss, was du kannst, aber beleidige mich nicht.” Solltest du das Essen nicht ehren? Jemand mag ein Nahrungsmittel bringen, das ich nicht mag, aber ich ehre es. Normalerweise wird es nicht zu dir kommen, aber wenn, dann musst du es respektieren. Dieses Essen ist dein eigene, (verdient in deinem vergangenen Leben), und wenn du Fehler findest in dem, was dir auf deinen Teller gefüllt wird, steigert oder verringert das dein Glück?

Fragender: Es verringert sich.

Dadashri: Warum mit Dingen auf eine Art umgehen, die dein Glück verringert? Du solltest dich nicht so benehmen oder mit Situationen umgehen, dass es dazu führt, dass sich dein Glück verringert. Mir wird oft Gemüse serviert, das ich nicht mag, aber ich esse es und sage, dass das Gemüse sehr gut ist.

Fragender: Ist das nicht täuschend? Wenn du sagst, du magst etwas, was du eigentlich nicht magst, heißt das nicht, den Verstand unnötig zu besänftigen?

Dadashri: Es ist nicht, den Verstand unnötig zu besänftigen. Das Essen geht leichter die Kehle hinunter, wenn du sagst, du magst es. Wenn du sagst, du magst es nicht, dann wirst du das Gemüse ärgern, und auch denjenigen, der es gekocht hat. Und deine Kinder werden auch dein Verhalten übernehmen. Selbst deine Kinder werden dein Würdigsein beurteilen.

Selbst in meinem Heim kennt niemand meine Vorlieben und Abneigungen. Ist Kochen wirklich unter der Kontrolle desjenigen, der kocht? Das Essen, das sich am Ende auf dem Teller befindet, ist entsprechend dem Gesetz von *Vyavasthit* desjenigen, der es essen wird.

So viel Luxus und dennoch kein Vergnügen

In Gaststätten und Restaurants, zu essen kann zu Ruhr führen. Wenn du in Gaststätten und Restaurants isst, sammeln sich die Wirkungen davon langsam in deinem Körper an, und wenn die Zeit kommt, führt es zu Ruhr. Die Ergebnisse von Magenschmerzen werden sich viel später manifestieren. Nachdem ich das persönlich erfahren hatte, sagte ich jedem, er solle nicht in Gaststätten essen. Ich ging einmal in ein Süßwarengeschäft und beobachtete den Koch. Ich sah allerlei Schmutz und Schweiß vom Koch in die Süßigkeiten fallen, die er gerade machte. Heutzutage ist selbst das Essen, das zu Hause zubereitet wird, nicht hygienisch, oder? Die Hände sind nicht gewaschen, wenn man den Teig zubereitet, es gibt Schmutz unter den Nägeln. Heutzutage schneiden sie sich nicht die Nägel, richtig? Viele Frauen haben lange Nägel. Ich frage sie, ob es sie unterstützt, wenn sie die Nägel lang halten. Ich sage ihnen, sie sollen ihre Nägel lang halten, wenn es ihnen irgendwie nützlich ist, um Kunstwerke zu schaffen. Dann realisieren sie, dass damit nichts zu gewinnen ist, und stimmen zu, sie zu schneiden. Die Menschen haben keine Vernunft. Sie wissen nicht, wo ihr Glück liegt. Wissen sie überhaupt von ihrem eigenen Selbst? Alles, was sie wissen, ist, was die Welt sie gelehrt hat.

Wie viel Wohlstand und Pracht gibt es da draußen zu genießen! Du kannst in einem Doppeldecker-Bus, der hunderttausend Rupien wert ist, für nur eine halbe Rupie fahren! Was für komfortable Sitze! Solche Sitze hast du nicht einmal zu Hause. Die Menschen haben so viel positives *Karma(Punya)*, aber sie wissen ihre Belohnungen nicht zu genießen, wie kann sonst eine Person in Indien eine Fahrt in einem Bus, der hunderttausend Rupien kostet, genießen? Wenn du mit dem Auto reist, wirst du dann mit Staub bedeckt? Nein, weil wir keine schmutzigen Straßen mehr haben. Deine Füße werden nicht schmutzig. In der Vergangenheit hatten wir schmutzige Straßen, und sogar die Könige kamen mit schmutzigen Füßen nach Hause. Die Menschen von heute haben mehr Luxus als die Könige der Vergangenheit, und doch wissen sie den Luxus nicht zu

genießen, oder? Physisch mögen sie in einem Bus sitzen, aber innerlich sind sie ruhelos.

Das weltliche Leben läuft natürlich und leicht

Wahrheitsgemäß gibt es so etwas wie Leiden nicht, und was auch immer für ein Leiden da ist, ist das Ergebnis von Missverständnissen. Wie viele lebende Wesen gibt es in dieser Welt? Es gibt unendlich viele lebende Wesen, aber keins beschwert sich: “Wir haben nicht genug”, während sich die dummen menschlichen Wesen ständig beschweren. Ist irgendeine Kreatur, die im Ozean lebt, an Hunger gestorben? Hast du irgendwelche Krähen gesehen, die an Hunger sterben? Nein, sie sterben nur, wenn sie zufällig gegen Dinge prallen oder wenn ihre Lebensspanne zum Ende kommt. Hast du je eine Krähe gesehen, die vom Hunger geschrumpft ist? Müssen Hunde je Schlaftabletten nehmen? Wie friedlich sie einschlafen! Es sind nur die dummen menschlichen Wesen, die zwanzig Pillen nehmen müssen, um einzuschlafen. Ärzte verschreiben Pillen, um die Menschen ruhigzustellen. Ruhiggestellt zu sein, ist wie mit Alkohol vergiftet zu werden. Hast du je eine Krähe mit Bluthochdruck gesehen? Es sind nur die erbärmlichen menschlichen Wesen, die unglücklich sind, und sie sind die einzigen, die Hochschulen brauchen, um Dinge zu lernen.

Wer lehrt die Vögel, schöne Nester zu bauen? Zu lernen, das Leben zu leben, kommt automatisch. Ja, Anstrengung *(Purusharth)* ist erforderlich für die Selbst-Realisation, aber du musst nichts tun, um dein tägliches Leben auszuführen. Nur Menschen sind ober-klug. Haben Vögel und Tiere keine Frauen und Kinder? Müssen sie sie verheiraten? Nur die Menschen verspüren das Bedürfnis, eine Frau und Kinder zu haben. Nur die Menschen sind damit beschäftigt, Reichtümer anzuhäufen und ihre Kinder zu verheiraten. Warum arbeitet ihr stattdessen nicht an der Selbst-Realisation? Es gibt nichts anderes, das es wert ist, daran zu arbeiten. Was immer du bis jetzt getan hast, ist nicht mehr wert, als darüber in Sorge zu weinen. Wer lehrt die jungen Kinder zu stehlen? Es ist alles in einem Samen (mit sich gebracht von ihrem vergangenen Leben). Warum ist jedes Blatt eines Neembaumes so bitter? Weil die Bitterkeit

im Samen des Neembaumes liegt. Nur menschliche Wesen sind so unglücklich, aber sie können nicht beschuldigt werden. Es war nur bis zur vierten Ära des jetzigen Zeitzyklus, dass es Glück gab. Wir sind nun in der fünften Ära des Zeitzyklus, in dem Gleichmut unerreichbar ist, auch wenn man sich enormer Buße unterzieht. Deswegen ist es ein Fehler, in dieser Ära des Zeitzyklus nach Glück und Harmonie zu suchen.

[2] Vollkommene Nächstenliebe

Die zwei wichtigsten Aktivitäten im Leben

Was ist der Sinn des menschlichen Lebens? Sich vollkommen von den Fesseln der Wiedergeburten zu befreien. Er besteht darin, das Absolute zu werden, das Reine Selbst, aber wenn du nicht das Wissen des Reinen Selbst erlangt hast, dann lebe dein Leben für andere. Nur für diese beiden Aufgaben bekommt man eine Geburt in Indien. Verfolgt irgendjemand diese zwei Ziele? Stattdessen haben die Menschen die Kunst entdeckt, von einer menschlichen Form in die Tierform zu gehen, indem sie der Korruption und Hinterhältigkeit verfallen!

Wohlwollen erschafft positives *Karma*

Bis man Befreiung erlangt, wirkt nur dein positives *Karma (Punya)* als dein Freund und dein negatives *Karma(Paap)* als dein Feind. Nun musst du entscheiden, ob du einen Freund oder einen Feind willst, und dann frag mich, wie du einem Umstand eines Freundes oder eines Feindes begegnest. Wenn jemand den Feind des negativen *Karmas* mag, dann werde ich ihm sagen, dass er tun kann, was immer er will. Er kann auf Kosten anderer leben und hingehen, wo immer er will. Und dass er sich später über die Folgen sorgen kann. Wenn er jedoch einen Freund im positiven *Karma* möchte, dann werde ich ihm sagen, er soll von den Bäumen lernen. Genießen die Bäume ihre eigenen Früchte? Genießt ein Rosenbusch seine eigenen Blumen? Nicht einmal ein klein wenig? Vielleicht wenn wir nicht hinschauen? Essen sie ihre eigenen Früchte?

Fragender: Nein.

Dadashri: Diese Bäume sind hier, um den Menschen zu dienen und sie mit Früchten zu versorgen. Nun, wie profitieren die Bäume davon? Sie steigen in eine höhere Lebensform auf. Die Menschen steigen durch ihre Hilfe ebenso weiter auf. Wenn du z.B. eine Mango isst, was verliert der Mangobaum und was erlangst du dadurch? Du erfährst einen Genuss davon, dass du die Mango isst, aufgrund deiner Freude gibt es eine Verbesserung in deinen Neigungen und folglich erlangst du, sagen wir, einen spirituellen Verdienst im Wert von 100 Verdienst-Punkten. Von diesen einhundert Punkten gehen fünf Prozent zum Mangobaum für die Frucht, die er dir gegeben hat, und die verbleibenden fünfundneunzig Prozent werden für deinen Fortschritt bei dir bleiben. Wenn du folglich mit anderen teilst, dann kommen sie auf eine höhere Ebene und gleichzeitig fällst du nicht. Du wirst ebenso auf eine höhere Ebene voranschreiten. Die Bäume sagen dir in Wirklichkeit: "Du sollst alles genießen, was unseres ist'." Wenn du also dieses weltliche Leben magst, wenn du weltliche Dinge begehrst, und es dir leisten kannst, in dieser Welt zu leben, dann praktiziere Wohlwollen durch *Yoga* und *Upyoga*. *Yoga* wird mit dem Verstand, dem Körper und der Sprache ausgeübt. *'Upyoga'* bedeutet, den Intellekt, den Verstand und das *Chit* für den Nutzen anderer zu gebrauchen. Wenn du ihn nicht für andere benutzt, dann benutze ihn für diejenige zu Hause. Warum bekommt eine Hündin Essen? Sie bekommt es, weil sie sich um ihre Welpen kümmert, in denen Gott innewohnt. Die Welt funktioniert genau auf dieser Basis. Woher bekommen die Bäume ihre Nahrungsversorgung? Müssen sich die Bäume bemühen? Werden sie jemals emotional? Ihnen ist nie danach, eine Meile zum Fluss zu laufen, um einen Schluck Wasser zu bekommen!

Anderen zu dienen, bedeutet, dir selbst zu helfen

Fragender: Welche Art von Handlungen oder Taten werden in dieser Welt als gut betrachtet? Können sie definiert werden?

Dadashri: Ja. Die Taten der Bäume sind vollkommen gute Taten, aber die Bäume haben kein Gefühl von, der Handelnde zu sein. Sie haben Leben in sich, sie geben ihre

Früchte an andere. Du solltest das Gleiche tun. Du wirst weiterhin deine Früchte bekommen: Früchte für deinen Geist, deinen Körper und deine Sprache. Du wirst weiterhin Dinge bekommen, solange du anderen gibst, ohne Geld dafür zu verlangen. Du wirst keine Schwierigkeiten haben, die Notwendigkeiten des Lebens zu erlangen, aber wenn du die Früchte deines Glückes selbst genießt, dann wirst du Schwierigkeiten begegnen. Was würde der Besitzer des Mangobaums tun, wenn der Baum seine eigenen Früchte äße? Würde er ihn nicht fällen? Gleichermaßen essen die Menschen ihre eigenen Früchte. Nicht nur das, sie verlangen auch noch Geld dafür.

Sie werden zwanzig Rupien verlangen, nur um einen Antrag auszufüllen. Schau nur, was aus dem Land geworden ist, wo Rechtsberatung einst umsonst war. Tatsächlich wurde sie zu einem kostenlosen Essen gegeben. Wenn es einen Streit in einem Dorf gäbe, dann würde der wohlhabende Ober-Geschäftsmann des Dorfes als ein Schlichter agieren. Er würde die beiden Parteien zusammenbringen und sie dazu bringen, zu irgendeiner Art von Einigung zu kommen. Wenn es darum ginge, Schulden zu begleichen, dann würde er es so arrangieren, dass ein Teil des Geldes in bar abbezahlt wird und der Restbetrag in Raten. Dann würden alle drei zusammensitzen und gemeinsam ein Essen zu sich nehmen und danach ihrer getrennten Wege gehen. Nun, können heutzutage solche Anwälte gefunden werden? Deshalb verstehe die Zeiten und handle entsprechend. Wenn du dein Leben nur für deinen eigenen Vorteil nutzt, dann wird es zum Zeitpunkt des Todes Leiden geben. Du wirst diese Welt und deinen Besitz nicht mit Gleichmut verlassen können. Wenn du dein Leben für den Nutzen anderer verbringst, dann wirst du keinerlei Schwierigkeiten erfahren und alle deine Wünsche werden erfüllt. Wenn du jedoch rumläufst und Dingen hinterherrennst, dann wird keiner deiner Wünsche erfüllt; diese Herangehensweise ans Leben wird dich nicht in Frieden schlafen lassen. Heutzutage können Geschäftsleute tagelang nicht schlafen, denn sie haben nichts anderes getan, als Menschen zu betrügen und zu berauben.

Fragender: Menschen wollen anderen helfen und ihnen Orientierungshilfe geben, aber die anderen nehmen ihren Rat nicht an oder hören nicht zu. Was können wir da machen?

Dadashri: Wenn ein wohlwollender Mensch nach dem Verständnis derjenigen Person schaut, die die Hilfe empfängt, dann trifft er ein Urteil über den Empfänger. Suche also nicht nach Verständnis bei denjenigen, denen du anstrebst zu helfen. Ein Mangobaum gibt jedem seine Früchte, aber wie viele Mangos isst er selbst?

Fragender: Gar keine.

Dadashri: Für wen sind also die Mangos?

Fragender: Sie sind für andere.

Dadashri: Ja, schaut der Baum danach, ob die Person, welche die Frucht isst, ein guter Mensch oder ein Gauner ist? Die Mango ist da, wer auch immer sie nimmt. Wahrhaftig gütiges Leben ist das Leben, das von den Bäumen gelebt wird.

Fragender: Aber die Menschen beschuldigen genau diejenigen Menschen, die ihnen helfen. Sollen wir immer noch weiter helfen?

Dadashri: Ja, genau das sollte beachtet werden. Wohlwollen gegenüber Undankbarkeit ist wahrhaftige Nächstenliebe, aber wo können die Menschen solch ein Verständnis erlangen? Wenn ein Mensch so viel versteht, dann ist er wahrlich gesegnet. Wohlwollen und Güte ist ein sehr hoher Zustand, und es ist der höchste Sinn des menschlichen Lebens. Und in Indien ist das zweite Ziel eines menschlichen Lebens, Befreiung vom Zyklus von Geburt und Tod zu erlangen.

Fragender: Kann Ego zusammen mit Wohlwollen und Güte existieren?

Dadashri: Das Ego eines Menschen, der Nächstenliebe praktiziert, ist immer innerhalb der Norm; dieses Ego ist immer angemessen. Das Ego eines Menschen, der eine

Gebühr dafür verlangt, anderen zu helfen, wird sehr aufgeblasen werden. Sein Ego ist derart aufgeblasen, dass er es sich wirklich nicht mehr leisten kann, dass es noch weiter aufgeblasen wird. Das Naturgesetz ist so, dass es sich um diejenigen kümmert, die ihre Früchte anderen geben. Dies ist die versteckte Wissenschaft. Diese Nächstenliebe ist relative Religion, und dann kommt wahre Religion, welche die Religion der Seele *(Atma Dharma)* ist. Die Essenz eines menschlichen Lebens ist, deinen Verstand, Körper und Sprache für den Nutzen anderer zu verwenden.

[3] Existiert Leiden wirklich?

Mit der richtigen Überzeugung gibt es kein Leiden

Fragender: *Dada*, erzähle uns etwas über Leiden. Wo kommt es her?

Dadashri: Wenn Du das Selbst bist, dann gibt es kein Leiden. Wenn du ‚Chandubhai' (das relative selbst) bist, dann gibt es Leiden. Wenn Du das Selbst bist, dann gibt es kein Unglücklichsein, alles Leiden wird sich auflösen. "Ich bin Chandubhai" ist eine falsche Überzeugung; "dies ist meine Frau, meine Mutter, mein Vater, mein Onkel" sind alles Überzeugungen, und diese falschen Überzeugungen lassen Leiden entstehen. Wenn die falschen Überzeugungen verschwinden und die wahre Überzeugung entsteht, dann gibt es kein Leiden. Menschen wie du, für deren Grundbedürfnisse gesorgt ist, sollten kein Leiden erfahren. Alles Leiden ist das Ergebnis falscher Überzeugungen und von Unverständnis.

Definition von Leiden

Wahres Unglücklichsein besteht, wenn du hungrig bist und stundenlang keinerlei Nahrung zu essen bekommst; es besteht, wenn du kein Wasser zu trinken bekommst, wenn du durstig bist. Wärst du nicht auch unglücklich, wenn du dringend auf die Toilette müsstest und du nicht dürftest? Solche Not kann als wahres Leiden angesehen werden.

Fragender: Das stimmt alles, aber wenn man auf die Welt schaut, dann leiden neun von zehn Menschen.

Dadashri: Nicht neun von zehn, wahrscheinlich sind nur zwei von tausend irgendwie glücklich. Der Rest leidet weiterhin Tag und Nacht an innerer Unruhe. Wenn du Süßkartoffeln brätst, von wie vielen Seiten werden sie gebraten werden?

Fragender: Wie kann man aus diesem andauernden Leiden Nutzen ziehen?

Dadashri: Wenn du die Natur von Leiden analysierst, dann fühlt es sich nicht wie Leiden an. Wenn du präzises und exaktes *Pratikraman* (der Prozess, sich Fehler in Erinnerung zu rufen, um Entschuldigung zu bitten und sich vorzunehmen, diese niemals zu wiederholen) für dein Leiden machst, dann wird es sich nicht mehr wie Leiden anfühlen. Die Menschen haben willkürlich alles als Leiden bezeichnet, ohne darüber nachzudenken oder es zu analysieren. Zum Beispiel hast du eine alte Sofagarnitur, und dein Freund, der nie eine hatte, hat sich ein gerade eben eine neue Garnitur gekauft. Wenn deine Frau sie sieht, kommt sie nach Hause und sagt, wie schön das Sofa deines Freundes aussieht, und sie beschwert sich, dass das Sofa, das du zu Hause hast, alt geworden ist. Nun ist das Leiden zu Hause angekommen. Es gab kein Problem, bis sie das Sofa deines Freundes gesehen hat, aber in dem Moment als ihr Auge darauf fiel, brachte sie das Leiden mit.

Wenn dein Freund ein Ferienhaus baut und du keines hast, und deine Frau es sieht, dann wird sie heimkommen und dir erzählen, wie schön das neue Ferienhaus deines Freundes ist und dass du nie etwas baust. Das ist Leiden. Dies sind alles selbsterschaffene Leiden.

Wenn ich ein Richter wäre, würde ich erst jeden glücklich machen, bevor ich den Gefangenen verurteile. Wenn ich jemanden für sein Verbrechen bestrafen müsste, dann würde ich ihm sagen, dass es mir nicht möglich ist, ihn für weniger als fünf Jahre zu verurteilen. Wenn sein Verteidiger nun für ein geringeres Strafmaß plädiert, dann würde ich allmählich die Strafe von vier Jahren auf drei Jahre, auf zwei Jahre und letztlich auf nur sechs Monate reduzieren. Auf diese Weise würde er ins Gefängnis gehen

und sich dabei glücklich fühlen, dass er damit davongekommen ist, nur sechs Monate zu verbüßen. In diesem Sinne ist Leiden nur eine Angelegenheit von Überzeugungen und Glaubensvorstellungen. Wenn ich von vornherein sechs Monate gesagt hätte, so hätte er es als zu lange empfunden.

Bewahre Gleichmut beim Begleichen *karmischer* Konten

Du hast all das Glück eines Königs, aber was kannst du tun, wenn du nicht weißt, wie du es genießen sollst? Es ist so, wie Sand in Basmatireis zu streuen, für den du viel Geld bezahlt hast. Wenn Leiden dich bedrängt, dann solltest du zu ihm sagen: “Warum bist du hierhergekommen? Ich bin *DadasMahatma*. Du solltest nicht hierher kommen, gehe woanders hin. Du hast dich verlaufen.” Das Leiden wird verschwinden, wenn du das sagst. Wenn Leiden auftaucht, musst du es dann hereinlassen? Du musst ihm sagen, es soll verschwinden. Du wirst nicht deine Praxis der Gewaltlosigkeit (*Ahimsa*) missachten, wenn du dies tust! Wenn du Leiden und Unglücklichsein beschimpfst, dann werden sie fortgehen, aber du bist zu nett zu ihnen. Du musst deine Praxis der Gewaltlosigkeit nicht so weit treiben!

Fragender:Wird Leiden nicht durch Überreden weggehen?

Dadashri: Nein. Du kannst es nicht befrieden oder es überreden. Du musst streng mit ihm sein. Wenn du versuchst, es zu befrieden, dann wird es sich dir noch mehr widersetzen und dich weiterhin besuchen.

„Varas aho Mahavirana, shurvirata relavajo, Kayar bano na koi di, kashto sada kampavajo.”

„Ihr seid die glorreichen Erben des Lord *Mahavira*, lasst Mut aus euch allen fließen, erlaubt niemals einen Hauch Feigheit, und lasst Schwierigkeiten in eurer Gegenwart erzittern”.

Jegliches Leiden oder jegliche Schwierigkeiten, die deinen Weg kreuzen, werden vor deinem Antlitz erzittern, und sie werden sich wundern, wie sie es geschafft haben,

in deinem Zuhause gefangen zu werden. Diese Schwierigkeiten besitzen dich nicht. Du bist ihr Herr. Wie kannst du *DadasMahatma* sein, wenn Schwierigkeiten nicht in deiner Gegenwart erzittern? Du kannst zu den Schwierigkeiten sagen: “Warum kamen nur zwei von euch? Warum sind keine fünf gekommen? Ich will euch alle abbezahlen.” Was sagt unser *Gnan*? Es sagt, dass der Mensch, der dich beleidigt, ‘Dich’ (das Selbst) nicht kennt. Du solltest deinem relativen selbst sagen: “Du musst einen Fehler gemacht haben. Deshalb beleidigen sie dich. Nun bleibe ruhig und werde nicht so aufgeregt!” Wenn du dies tust, dann wird deine *karmische* Schuld abbezahlt. Stattdessen werden die Menschen, wenn sie Schwierigkeiten begegnen müssen, so aufgelöst, sie sagen: “Ich bin tot.” Wir alle wissen, dass du nur einmal stirbst, aber diese Narren werden vielmals sagen: “Ich bin tot”! Kann jemand, der tot ist, immer noch leben? Die Leute müssen nicht ihr Leben lang sagen, dass sie tot sind. Du musst nur wissen, was wahres Leiden ist.

Warum lacht dieses Kind und weint nicht, wenn ich ihm mehrere Male einen Klaps gebe? Und warum weint es, wenn du ihm nur ein einziges Mal einen Klaps gibst? Ist es, weil es sich durch den Schmerz verletzt fühlt? Nein, es weint nicht aus Schmerz, es weint, weil es sich beleidigt fühlt.

Wie kannst du das Leiden nennen? Es ist Leiden, wenn du keine Nahrung zu essen bekommst oder wenn du nicht die Toilette benutzen kannst. Die Gemeinden haben Toiletten in jedem Zuhause verfügbar gemacht. Stattdessen musste man in früheren Zeiten Wasser in einem Krug in den Wald tragen, um sich zu entladen. Jetzt habt ihr Bäder mit Toiletten in euren eigenen Schlafzimmern! Selbst die Grundstücksbesitzer und mächtigen Herrscher der Vergangenheit genossen nicht solche Einrichtungen. Auch sie mussten in den Wald gehen. Selbst sie mussten in den Wald rennen, wenn sie Durchfall hatten! Die Menschen gehen unnötigerweise umher und beklagen sich über triviale Dinge im Leben. Warum beschweren sie sich unnötigerweise?

Falsches Verstehen erzeugt Leiden. Es gibt nichts Derartiges wie Leiden, wenn das rechte Verstehen angewandt wird. Wenn das eine kleine Infektion an deinem Fuß ist, dann musst du umherschauen und sehen, ob jemand die gleiche Art von Leiden hat. Wenn du in ein Krankenhaus schaust, wirst du verstehen, was Leiden ist, während du hier unnötigerweise mit einer kleinen Infektion leidest. Du musst das alles untersuchen, nicht wahr? Was passiert, wenn du leidest, ohne auf alle Tatsachen zu schauen? Wie kann es irgendein Leiden für Menschen geben, die so viel positives *Karma* haben wie du? Du bist in einer Familie der Glücklichen (*Punyasadis*-Familie) geboren, wo du deine Mahlzeit mit sehr wenig Bemühen bekommst.

Fragender: Jeder Mensch fühlt, dass sein Leiden größer ist als das der anderen.

Dadashri: Dieses Leiden ist selbsterschaffen, also kannst du es so groß machen wie du willst. Du kannst es vierzig Mal größer machen, wenn du willst.

Ein würdiges Projekt

Menschen wissen nicht, wie sie das Leben leben sollen; sie haben den Schlüssel zum Leben verloren. Der Schlüssel war vollkommen verloren, doch es ist jetzt ein wenig besser. Nachdem die britische Herrschaft beendet war, haben die Menschen ihre festgefahrenen Verhaltensweisen entspannt und mischen sich nicht mehr so in die Angelegenheiten anderer Leute ein. Davor haben sie nichts anderes gemacht, als sich einzumischen. Menschen leiden weiterhin unnötigerweise. Es gibt kein übergeordnetes Wesen in dieser Welt. Du bist absolut unabhängig. Selbst dein Projekt oder deine Mission im Leben ist unabhängig, aber du solltest dich auf eine Art daranmachen, dass du kein Lebewesen auf die geringste Weise verletzt.

Fragender: Ist es möglich, dies zu tun?

Dadashri: Ja. Meine Mission ist sehr groß. Ich lebe mit dem andauernden Gewahrsein, dass kein Lebewesen durch mich verletzt werden soll.

Fragender: Aber das ist nicht möglich für andere, oder doch?

Dadashri: Es ist nicht möglich, aber das bedeutet nicht, dass du dein Projekt ausführst, indem du andere verletzt. Sollte es nicht eine gewisse Disziplin geben, dass du deine Mission auf eine Weise ausführst, die die allergeringste Verletzung verursacht? Ich verlange von dir nicht, das Unmögliche zu tun.

Du musst nur die innere Absicht haben

Fragender: Wennes nichts Derartiges wie Leiden gibt, wie kann sich dann jemand durch unsere Handlungen verletzt fühlen?

Dadashri: Das ist so, weil dieser Mensch nicht das richtige Verständnis hat. Das Leiden, das er erfährt, besteht dadurch, dass er glaubt, dass er gerade leidet. Wenn du mir eine Ohrfeige geben würdest, wäre ich nicht betroffen. Wenn du jemand anderem eine Ohrfeige geben würdest, dann würde er leiden, weil er glaubt, dass es Leiden darin gibt. Seine falsche Überzeugung (‚Ich bin Chandubhai') bleibt. Du musst auf die Dinge von der Perspektive aus schauen, wie du dich fühlen würdest, wenn jemand dir eine Ohrfeige geben würde. Halte in allen Situationen die Idee im Geiste, wie du dich fühlen würdest, wenn du derjenige am empfangenden Ende wärest. Wenn du dir zehntausend Rupien von jemand geliehen hättest und deine finanziellen Umstände sich verschlechtern, dann käme vielleicht ein Gedanke in deinen Verstand: "Was macht es schon aus, wenn ich ihm das Geld nicht zurückzahle?" Zu diesem Zeitpunkt solltest du dich selbst fragen: "Wie würde ich mich fühlen, wenn jemand von mir Geld geliehen hätte und es mir nicht zurückbezahlt?" Du musst einen Intellekt aufrechterhalten, der unparteiisch und gerecht ist. Dein Gewahrsein sollte sein: "Ich würde mich verletzt fühlen, wenn es mir geschehen würde, gleichermaßen würde er sich ebenso verletzt fühlen und deshalb will ich ihm tatsächlich das Geld zurückbezahlen." Wenn deine Absicht so ist, dann wirst du ihm das Geld zurückbezahlen können.

Fragender: Der Verstand würde sagen, dass dieser Kerl ein Millionär ist, und ohnehin, was nützen ihm zehntausend? Er wird nicht negativ betroffen sein, wenn wir es nicht zurückgeben.

Dadashri: Du magst vielleicht meinen, dass er nicht in irgendwelche Schwierigkeiten gerät, aber darum geht es nicht. Dieser Millionär zählt seine Rupien, wenn er sie für seinen Sohn ausgeben muss. Hast du jemals gesehen, dass im Haus eines Millionärs einfach Geld herumliegt? Geld ist jedem so kostbar wie das Leben. Unsere Absicht sollte sein, dass kein Lebewesen in dieser Welt durch unseren Verstand, unseren Körper oder unsere Sprache verletzt wird.

Fragender: Ist es für einen gewöhnlichen Menschen nicht schwierig, dies zu tun?

Dadashri: Ich verlange nicht von dir, dass du dich sofort derart verhältst. Alles, was ich dir sage, ist, dass du eine feste innere Absicht haben sollst, dass du niemanden verletzen willst. Diese innere Absicht ist dein fester Entschluss.

(4) Organisation der Familie

Was für eine Art von Leben ist das?

Hast du das Wissen über die Familien-Organisation? In Indien mangelt es uns am Wissen, wie eine Familie zu organisieren ist. In fremden Ländern haben sie nicht das Verständnis dafür, was es braucht, um eine Familie zu pflegen. In ihrer Kultur bitten die Eltern die Kinder, wenn sie zwanzig Jahre alt sind, auszuziehen und selbstständig zu leben, damit die ‘Turtel-Tauben-Eltern‘ für sich selbst leben können. Sie sagen es, wie es ist. Wenn Ehemann und Ehefrau nicht miteinander auskommen, werden sie die Scheidung einreichen. Wo gibt es solche Reden über Scheidung? Wir müssen die ganze Zeit zusammenleben. Wir streiten miteinander und doch leben wir zusammen.

Das ist nicht der Weg, das Leben zu leben. Es wird nicht als Familienleben betrachtet. Wenn du unsere älteren Frauen fragst, wie das Leben zu leben ist, dann werden sie dir sagen: ‘Iss und trink in Frieden, warum hetzt du durch

deine Mahlzeiten?‘ Erst musst du deine Notwendigkeiten bestimmen und dann ist der Rest unnötig. Du musst auch begreifen, es sind die unnötigen Dinge, die die Menschen verwirren und sie Schlaftabletten nehmen lassen.

Warum entstehen Konflikte zu Hause? Solltest du nicht verstehen, warum täglich Konflikte mit deinen Kindern entstehen? Dein Sohn antwortet dir frech, du fragst einen Doktor nach Rat. Wie kann er dir helfen, wenn seine eigene Frau ihm frech antwortet?

Wir haben alle möglichen Untersuchungen. Sie haben Untersuchungen zu Baumwolle, zu Kleidung, zu diesem oder jenem, aber niemand hat eine Untersuchung gemacht zu dem, was in allen menschlichen Wesen innerlich vor sich geht. Kommt dein Duft zu Hause durch?

Fragender: Was meinst du mit ‘Duft‘?

Dadashri: Sorgst du dafür, dass alle glücklich sind zu Hause? Du hast keine Streitigkeiten zu Hause, richtig?

Fragender: Sie kommen vor, täglich.

Dadashri: Was für eine Art von Person bist du? Du kannst deiner Frau oder deinen Kindern keinen Frieden geben? Kannst du dich nicht einmal selbst glücklich machen? Wenn du Befreiung erlangen willst, dann muss ich dich zurechtweisen, und wenn du ein Leben in der himmlischen Welt erlangen willst, kann ich dir einen anderen einfachen Weg zeigen, und auf dem werde ich dich mit Respekt begrüßen. Ich habe die weltliche Sprache nicht vergessen. In vergangenen Zeiten gab es Meinungsverschiedenheiten zwischen Haushalten, aber heute gibt es Meinungsverschiedenheiten zwischen den Menschen innerhalb eines Haushalts. Jeder hat ein anderes Verstehen. Es gibt kein Gewahrsein darüber, was förderlich und was schädlich ist im Leben.

Ungeprüfter Vater und ungeprüfte Mutter

Die Menschen wissen nicht einmal, wie sie sich als verantwortungsbewusste Eltern zu verhalten haben. Ein Mann ruft aufgeregt nach seiner Frau, um zu sehen was ihr

kleines Kind gerade macht. “Komm schnell und sieh, wie schlau unser Junge geworden ist! Er stand auf seinen Zehenspitzen und griff in meine Manteltasche und hat Geld herausgenommen. Ist er nicht clever?” Der Narr! Der Narr aller Narren! Woher kommt ein Narr wie er? Er ist ein Vater geworden! Schämt er sich nicht vor sich selbst? Versteht er überhaupt, was für eine Ermutigung sein Sohn bekommt? Der Kleine beobachtet all das und denkt, er habe etwas Großartiges getan. Nun, ist das etwas, um darauf stolz zu sein? Sollte es nicht einige Prinzipien geben? Passt das zu uns, unsere indischen Werte auf diese Art zu untergraben? Sollten Eltern nicht Gewahrsein darüber haben, welche Art von Rede einem Kind die richtige Förderung gibt? Dies sind alles ungeprüfte (untaugliche und unzertifizierte) Väter und ungeprüfte Mütter. Wenn der Vater ein Rettich ist und die Mutter eine Karotte, dann sag mir, was wird der Sohn werden? Ist es wahrscheinlich, dass er zu einem Apfel wird?

Kinder reagieren auf Liebe

Ein Vater sagte etwas zu seinem Sohn, und der Sohn wurde so ärgerlich und aufgeregt, dass er seinem Vater sagte: “Du und ich, wir werden uns nie verstehen.” Der Vater begann nun, seinen Sohn anzuflehen, und sagte ihm: “Ich habe nichts Falsches zu dir gesagt, mein Sohn, warum bist du so verärgert mit mir?” Ich fragte den Vater: “Warum versuchst du jetzt, Zäune zu flicken? Warum hast du angefangen, ihn anzustacheln? Du solltest niemals jemanden anstacheln. Diese Menschen sind sehr sensibel und reagieren schnell. Störe sie nicht. Sag nichts, iss einfach, trink und genieße!”

Fragender: Ist es nicht die Pflicht der Eltern, ihre Kinder zu warnen, wenn sie auf einen falschen Weg kommen?

Dadashri: Es ist so, die Menschen können ihre Kinder warnen als Eltern, aber haben wir wahre Eltern heutzutage?

Fragender: Wen bezeichnest du als gute Eltern?

Dadashri: Wahre Eltern werden ihrem Sohn sagen, dass er den falschen Weg des Lebens entlanggeht, und daraufhin wird der Sohn sein Fehlverhalten beenden. Das

ist die Definition von wahren Eltern. Wo kannst du so eine Liebe in diesen Tagen finden? Eltern von heute haben keine Liebe. Die Welt kann nur gewonnen werden durch Liebe. Die Liebe, die Eltern heute für ihre Kinder haben, ist vergleichbar mit der Liebe, die ein Gärtner für seinen Rosenbusch hat. Wie kannst du Eltern von heute ‘Eltern‘ nennen? Sie sind unzertifizierte Väter und unzertifizierte Mütter! Also, in was für einem Zustand werden ihre Kinder sein? Man sollte nur heiraten dürfen, nachdem er oder sie geprüft und als Eltern zertifiziert wurden. Wenn sogar die Regierung dir ohne eine Prüfung und einem Zertifikat keine Arbeit gibt, wie kannst du heiraten ohne Zertifikat? Die Verantwortung von Eltern ist größer als die des Premierministers von Indien. Es ist ein höherer Status als der eines Premierministers.

Fragender: Was ist die Definition eines zertifizierten Vaters oder einer zertifizierten Mutter?

Dadashri: Unzertifizierte Väter und Mütter sind die, deren Kinder nicht auf sie hören oder ihren Anweisungen folgen, ihre Kinder mögen sie nicht und machen ihnen Probleme. Sind Eltern heute nicht unzertifiziert?

Bleibe ansonsten still und beobachte nur

Ein *Sindhi*-Mann (jemand aus dem südlichen Pakistan, Anm.d.Ü.) fragte mich, was er tun sollte, um seine zwei Söhne zu verbessern. Ich antwortete: “Warum hast du Söhne wie sie mitgebracht? Hast du sie nicht aussuchen können? Alle Mangos sind Mangos und sie sehen sogar gleich aus, und doch müssen wir sie probieren, bevor wir sie kaufen. Wenn du zwei geschmacklose Mangos gekauft hast, zwei süße, zwei saure und zwei verdorbene, wie kannst du dann erwarten, süßen Mangosaft zu bekommen? Was hat es für einen Sinn, später großes Getue machen?” Wenn du eine saure Mango nach Hause gebracht hast, dann weißt du, dass sie sauer sein wird, das ist *Gnan*. Wenn du einen sauren Geschmack bekommst, beobachte diesen Geschmack. Du musst die innenwohnende Natur *(Prakruti)* beobachten. Es ist nicht unter irgendjemandes Kontrolle. Jeder Umstand oder jedes Ereignis ist eine

natürliche Schöpfung. Niemand kann darin eingreifen, noch kann jemand es ändern. Es sind die sich bedingenden Umstände *(Vyavasthit)*.

Fragender: Verbessern sich Kinder nicht durch Schläge?

Dadashri: Sie werden sich nie verbessern. Körperliche Bestrafung verbessert nichts. Versuche, diese Maschine zu schlagen. Sie wird kaputtgehen. Die Kinder werden auch zerbrechen. Sie mögen von außen unversehrt erscheinen, aber sie sind von innen her zerbrochen. Wenn du nicht weißt, wie du andere unterstützt, dann bleibe still und trinke einfach ruhig deinen Tee. Sieh dir jedes Gesicht an. Beobachte die zwei Mannequins, die miteinander streiten, du musst sie nur beobachten. Du hast keine Kontrolle über irgendetwas davon. Du bist nur der Wissende.

Diejenigen, die ihre Bindungen mit dem weltlichen Leben verstärken wollen, mögen kämpfen und tun, was immer ihnen gefällt, aber denen, die Befreiung wollen, denen sage ich einfach, sie sollen einfach zusehen, was sich entfaltet.

Nichts verbessert sich in dieser Welt durch Vorwurf. Die Person, die tadelt, bläst lediglich ihr eigenes Ego auf, indem sie denkt: “Dem habe ich ordentlich die Meinung gesagt!” Aber, wenn du tiefer schaust, hat sein Vorwurf keinerlei Effekt auf die Person, die er ausgeschimpft hat. Messing wird Messing bleiben und Bronze wird Bronze bleiben. Wenn du Messing fortwährend schlägst, wirst du in der Lage sein zu verhindern, dass es sich verfärbt? Nein. Warum ist das so? Es ist, weil eine der innewohnenden Eigenschaften von Messing seine Neigung zur Verfärbung hat. Also, du solltest einfach ruhig bleiben. Nur weil du eine bestimmte Szene in einem Film nicht magst, hast du da das Recht zu gehen und die Leinwand zu verbrennen? Nein, du musst auch das beobachten. Wird dir jede Szene gefallen? Stattdessen stellen sich die Menschen auf ihre Sitze und beginnen zu schreien: “Hey! Er wird dich töten, er wird dich töten!” Als ob sie so mitfühlend wären! All das muss beobachtet werden. Iss, trink, schau und genieße.

Du musst nur dich selbst verbessern

Fragender: Kinder widersetzen sich ihren Lehrern, wann werden sie sich also verbessern?

Dadashri: Der, der leidet, hat es verschuldet. Der Fehler liegt beim Leidenden. Die Lehrer und die *Gurus* sind die schwachköpfigen Narren und darum sind ihre Schüler respektlos und unverschämt ihnen gegenüber. Die Kinder sind gut, jedoch sind es die Lehrer und Eltern, die dumm sind. Erwachsene bestehen auf dem Altbewährten, sodass die Jungen sich natürlich rächen müssen. Heute ist das Verhalten der Eltern so, dass ihre Kinder unverschämt sein werden. Das Verhalten der Erwachsenen hat sich verschlechtert, und darum handeln die Kinder so. Wenn es eine andauernde positive Veränderung in den Gedanken, der Sprache und den Handlungen einer Person gibt, dann wird sie der höchste Lord, und wenn die Veränderungen negativ sind, kann sie ein Dämon werden.

Die Menschen zerstören alles, indem sie versuchen, andere zu verbessern. Du musst dich selbst verbessern, bevor du andere verbessern kannst. Wie kannst du andere verbessern, ohne dich selbst zu verbessern? Deswegen pflege erst deinen eigenen Garten, bevor du auf den von jemand anderem schaust. Wenn du dich um deinen eigenen Garten kümmerst, wird deine Ernte erfolgreich sein.

Mische dich nicht ein, sondern passe dich an

Das weltliche Leben ist das, was sich immer verändert. Es verändert sich ständig, aber die ältere Generation hält an ihren alten Wegen fest. Du solltest dich verändern mit der Zeit, wenn du das nicht tust, wirst du leidend sterben. Du musst dich den Zeiten anpassen. Ich passe mich jedem an, sogar einem Dieb. Wenn ich mit einem Dieb spreche, dann wird er mein Mitgefühl erkennen. Ich sage einem Dieb nicht, was er falsch macht, weil es sein Standpunkt ist, während die Menschen ihn generell einen Lügner, einen Betrüger nennen und ihm alle möglichen unwürdigen Bezeichnungen geben werden. Aber diese Anwälte heute, sind sie nicht auch Betrüger und Lügner? Sie verteidigen und gewinnen fingierte Fälle; sind sie nicht auch

betrügerisch? Du sagst, ein Dieb sei betrügerisch, aber wie kannst du einer Person vertrauen, die Betrugsfälle verteidigt? Und wie kannst du jemandem vertrauen, der die Handlungen eines Anwalts verteidigt? Trotzdem, geht das Leben eines Anwalts nicht weiter? Ich sage nie jemandem, dass er oder sie unrecht hat. Jeder hat recht von seinem Standpunkt aus. Aber du kannst ihm erklären, was die Konsequenzen von Diebstahl sein werden.

Wenn alte Menschen in ein Haus kommen, dann fangen sie an, sich einzumischen, und stellen alle möglichen Fragen: “Warum brauchst du diesen großen Fernseher? Warum brauchst du ein Radio?” Sie sollten mit diesem dummen Einmischen aufhören und stattdessen versuchen, Freundschaft mit den jungen Leuten zu schließen. Die Welt wird sich weiterhin verändern, nichts bleibt gleich. Die jungen Leute werden von neuen Dingen angezogen, und es gibt einen endlosen Strom von neuen Dingen. Die Dinge kommen und gehen, aber die Älteren sollten sich nicht darin einmischen. Sie müssen nichts tun, das ihnen nicht passt. Wenn sie keine Eiscreme mögen, dann müssen sie diese nicht essen, aber stattdessen werden viele herablassend deswegen.

Diese Meinungsverschiedenheiten entstehen aufgrund der sich verändernden Zeiten. Kinder verhalten sich entsprechend der Zeiten. Die genaue Definition von Illusion *(Moha)* ist, dass neue Dinge auftauchen und den Betrachter ständig anziehen werden. in jungem Alter kam ich durch meinen Intellekt zu dem Schluss, dass diese Welt sich ständig verändert, zum Besseren oder Schlechteren. Und ich stellte auch fest, dass niemand die Fähigkeit oder die Kraft hat, diese Welt zu verändern. Dennoch sage ich, dass du dich verändern und entsprechend der Zeiten anpassen solltest. Wenn dein Sohn einen neuen Hut trägt, dann sage nicht: “Wo um alles in der Welt hast du den her?” Stattdessen bewundere seinen Hut und frage ihn: “Wo hast du so einen schönen Hut gekauft? Wie viel hat er gekostet? Hast du ihn günstig bekommen?” Passe dich auf diese Art an.

Hast du Jugendliche mit ihren Kopfhörern (Walkman) herumlaufen sehen? Es ist ein neu gefundenes Interesse,

das in das Leben dieser armen Kinder gekommen ist. Das ist eine neue Phase in ihrer Entwicklung. Wenn jemand spirituell entwickelt wäre, würde er das Interesse daran verlieren und nicht den ganzen Tag damit in den Ohren herumlaufen. Nachdem er eine neue Sache einmal probiert hat, würde er das Interesse verlieren. Neue Moden müssen nur einmal erfahren werden, nicht andauernd. Dies ist eine neue Art von Faszination für ihre Ohren, und darum hören sie den ganzen Tag den Kopfhörern zu.

Sie haben ihr Leben neu in der menschlichen Form begonnen. Diejenigen, die Tausende Male durch die menschliche Lebensform gegangen sind, werden durch nichts anhaltend fasziniert sein.

Fragender: Kinder gehen gern häufig aus.

Dadashri: Kinder sind nicht an uns gebunden oder gefesselt; jeder ist in seinen oder ihren individuellen Fesseln. Alles, was du tun kannst, ist, sie zu bitten, früh nach Hause zu kommen. Und danach, wann immer sie nach Hause kommen, sind es die sich bedingenden Umstände *(Vyavasthit)*. Du musst alle deine weltlichen Aufgaben erfüllen, aber sie sollten ohne irgendwelche inneren Feinde (*Kashays* – Ärger, Täuschung, Stolz und Gier) ausgeführt werden. Alle weltlichen Interaktionen ohne innere Feinde *(Kashays)* sind Befreiung (*Moksha*), und jede weltliche Interaktion mit inneren Feinden *(Kashays)* ist Bindung für mehr weltliches Leben.

Fragender: Mein Neffe steht jeden Morgen um neun Uhr auf und arbeitet nicht, was soll ich machen?

Dadashri: Lege einfach eine Decke über ihn und sage ihm, er solle schlafen, denn das ist seine Natur. Einige Menschen stehen spät auf und arbeiten hart, während andere Unglückliche morgens um vier Uhr aufwachen und trotzdem nichts erreichen. Ich war auch immer sehr spät in allem. Ich habe das Haus erst verlassen, als ich schon die Schulglocke hörte, und musste dann das Rügen meines Lehrers hören. Wie kann der Lehrer meine Natur kennen? Jedermanns ‘Rustons‘ (die Marke eines Motors) und Kolben sind verschieden.

Fragender: Es ist schwer, Disziplin zu wahren, wenn man spät ist, oder?

Dadashri: Mit ihm zu streiten, ist die Disziplinlosigkeit. Höre auf zu streiten und bitte *Dada* hundert Mal am Tag um die Kraft und Stärke, dies zu tun. Bitte und du wirst erhalten.

Der Fragende verstand *Dadas* Anweisungen und setzte sie in die Praxis um. Jeder im Haushalt hörte auf, mit dem Neffen zu streiten und zu nörgeln wegen des späten Aufstehens.

Daraufhin, innerhalb einer Woche, begann er, um sieben aufzustehen, und fing an, härter zu arbeiten als alle anderen.

Schweigen ist eine machtvolle Waffe

In den gegenwärtigen Zeiten gibt es nichts Besseres, als so wenig wie möglich zu sprechen. Heutzutage verletzen die Worte, die herauskommen, die Menschen wie Steine. Dies gilt für jedermann, deshalb ist es besser, so wenig wie möglich zu sagen. Es ist es nicht wert, irgendjemandem irgendetwas zu sagen. Im Gegenteil, du machst die Dinge nur schlimmer durch deine Worte. Wenn du jemandem sagst, er soll nicht zu spät zum Zug kommen, dann wird er am Ende zu spät kommen, und wenn du kein Wort sagst, dann wird er rechtzeitig dran sein. Alles funktioniert bestens, wenn du still bleibst. Deine Worte sind nichts als Ego. Kinder werden anfangen, sich von dem Tag an zu bessern, an dem du aufhörst, an ihnen herumzunörgeln. Die Worte, die du aussprichst, sind nicht hilfreich, und deshalb werden sie erregt. Kinder akzeptieren deine Worte nicht und deshalb prallen sie zurück. Du solltest deine Pflichten, für deine Kinder Nahrung und Unterkunft anzubieten, ausführen und alle deine Verpflichtungen erfüllen, nichts anderes ist es wert zu tun oder zu sagen. Verstehst du, dass du nichts erreichen wirst, indem du ihnen irgendetwas sagst? Die Kinder sind nun erwachsen. Ist es wahrscheinlich, dass sie jetzt die Treppe runterfallen? Warum vernachlässigst du dein eigenes spirituelles Wohlergehen? Deine Pflicht bezüglich deiner Kinder ist eine relative Pflicht. Es ist es nicht wert, sich darin

einzumischen. Anstatt sich zu streiten, ist es besser, wenn du still bleibst. Du verdirbst deinen Geist und den Geist anderer, indem du herumzankst.

Fragender: Kinder verstehen ihre Verantwortungen nicht.

Dadashri: Die Verantwortung liegt in den Händen der sich bedingenden Umstände (*Vyavasthit)*. Kinder sind sich ihrer Verantwortungen bewusst, aber weil du nicht verstehst, mit ihnen zu kommunizieren, vermasselst du die Dinge. Die Empfehlungen sind nur richtig, wenn das Kind ihnen folgt. Wenn die Eltern Unsinn reden, dann wird das Verhalten der Kinder ebenso unvernünftig sein.

Fragender:Die Kinder antworten unverschämt.

Dadashri: Ja, aber wie kannst du sie davon abbringen? Wenn du aufhörst, ihnen zu widerreden, dann werden sie es auch tun, und alle unnötigen, verletzenden Worte werden enden. Nur dann wird jeder profitieren.

Wenn du mit jemandem in eine Meinungsverschiedenheit gerätst, dann wird das eine Art Vorurteil erschaffen, die die andere Person dazu veranlasst, eine negative Meinung über dich zu haben. Du musst einfach still bleiben und versuchen, Vertrauen in sie zu haben. Nichts verbesserst sich, indem du herummeckerst. Verbesserung kommt nur durch die Worte eines *Gnani*. Eltern haben eine enorme Verantwortung gegenüber ihren Kindern. Kannst du nicht auskommen, ohne ihnen irgendetwas zu sagen? Ja, du kannst so auskommen, und deshalb hat der Lord gesagt, dass wir uns so verhalten sollen, als ob wir tot seien, was all die Negativität in der Welt anbelangt. Gott hat gesagt, du sollst leben, als ob du gegenüber dieser Welt tot bist. Was immer ruiniert ist, kann verbessert werden. Du musst nicht das, was ruiniert ist, abschneiden oder es verlassen. Du solltest versuchen, das zu verbessern, was ruiniert ist. Überlasse diese Aufgabe mir. Ich kann verbessern, was immer ruiniert ist, aber du solltest nicht versuchen, dies zu tun. Du solltest einfach meinen Anweisungen folgen. Nur derjenige, der sich selbst verbessert hat, kann andere verbessern. Wie kannst du

andere verbessern, wenn du selbst dich noch nicht gebessert hast?

Folge diesen genauen Anweisungen von mir, wenn du deine Kinder verbessern willst. Lege ein Schweigegelübde über sechs Monate ab. Sprich nur, wenn die Kinder dich etwas fragen. Aber du solltest ihnen sagen, dass du es schätzen würdest, wenn sie dich gar nichts fragen würden. Für jeglichen negativen Gedanken, der in Bezug auf deine Kinder auftaucht, mache sofort *Pratikraman*.

Bleibe oberflächlich in Beziehungen

Du trägst ein Baby für neun Monate, und wenn das Baby geboren ist, musst du ihm oder ihr helfen zu laufen und in der Welt herumzukommen. Du solltest das nur machen, wenn sie jung sind. Danach solltest du loslassen. Machen Kühe nicht auch das Gleiche mit ihren Jungen? Du musst dein Kind bis zum Alter von fünf Jahren führen und korrigieren, danach kannst du es nicht mehr korrigieren, und ab dem Alter von zwanzig wird seine Ehefrau ihn verbessern. Du musst das nicht tun.

Du musst oberflächlich in deiner Beziehung mit deinem Kind sein. In Wirklichkeit gehört niemand zu dir. Dein Kind ist nur deines durch eine physische Verbindung mit deinem Körper. Wird ein jegliches deiner Kinder mit dir kommen, wenn du eingeäschert wirst? Diejenigen, die sehr angehaftet an ihre Kinder geworden sind und die glauben, dass die Kinder zu ihnen gehören, werden viel leiden. Dein Gefühl des ‘meins’ wird dir von keinerlei Hilfe sein. Kinder sind deine aus einer weltlichen, relativen Sichtweise. Wenn das Kind verletzt ist, solltest du ihm medizinische Aufmerksamkeit und Versorgung geben, aber musst du in dem Verlauf weinen?

Ist es wahrscheinlich, dass eine Frau für ihr Stiefkind Muttermilch absondert? Nein, also halte dieselbe Beziehung zu deinen eigenen Kindern. Dieser gegenwärtige Zeitzyklus ist derjenige des *Kaliyug* (das Zeitalter des Streites und der Zerstörung). Alle Beziehungen sind relativ. Halte Relatives als relativ. Betrachte es nicht als real. Wenn deine

Beziehung mit deinem Sohn wahr wäre, dann könntest du ihm sagen, er solle dein Zuhause verlassen, bis er sich gebessert hat. Aber diese Beziehungen sind alle relativ, und deshalb musst du dich überall anpassen. Du bist nicht in diese Welt gekommen, um irgendjemanden zu verbessern. Du bist hier, um dich von den Fesseln des *Karmas* zu befreien. Statt zu versuchen, andere zu verbessern, halte einfach eine positive innere Absicht aufrecht. Nur ein *Gnani Purush*, der fehlerlos ist, kann andere verbessern, also bring deine Kinder zu ihm. Warum werden sie verwöhnt? Sie werden verwöhnt durch deine Einmischung. Einmischung ist die Ursache, die alles in der Welt ruiniert. Selbst dieser Hund wird dich beißen, wenn du ihn reizt. Was passiert, wenn du menschliche Wesen ärgerst? Sie werden auch beißen. Also reize sie nicht.

Es gibt unendliches spirituelles Wissen in jedem Wort, das ich sage. Wenn ein Mensch diese Worte versteht und entsprechend handelt, wird er Befreiung erlangen. Diese Wissenschaft ist derart, dass du nur noch eine weitere Wiedergeburt auf dich nehmen musst, bevor du Befreiung erlangst! Du wirst Hunderte von Tausenden Wiedergeburten auslassen. Mit dieser Wissenschaft wirst du all deine Anhaftung und Abneigung los, und du wirst frei von Anhaftung (*Vitarag*). Wenn du einen ausgewogenen Zustand des Selbst (A*guru-Lagu*) erreichst, wird es unendliche Vorteile aus dieser Wissenschaft geben.

Gib nur als letzte Option einen Rat

Wenn du so frei wirst von deinem Intellekt *(Abuddha)* wie ich, dann wird deine spirituelle Arbeit getan sein. Von dem Moment an, wo du deinen Intellekt benutzt, wird die Welt vor dir entstehen. Zu Hause solltest du nur sprechen und antworten, wenn sie dich etwas fragen. Wenn sie dich um deine Meinung bitten, dann halte einen innerlichen Entschluss, dass es besser wäre, wenn sie dich nichts fragen würden. Wenn sie dich nichts fragen, dann wäre es für dich nicht nötig, deinen Intellekt zu benutzen.

Alle traditionellen Werte in der Welt sind verschwunden, es gibt einen enormen Einfluss des

gegenwärtigen Zeitzyklus auf die Menschen und alle moralischen und ehrbaren Werte haben sich vollkommen aufgelöst. Niemand hat die Fähigkeit, andere dazu zu bringen, irgendetwas zu verstehen. Wenn ein Vater etwas zu seinem Sohn sagt, dann wird der Sohn sagen: “Ich will keinerlei Rat von dir.” Warum sind deine Kinder nicht bereit, auf das zu hören, was du zu sagen hast? Es ist, weil das, was du sagst, nicht die Wahrheit ist. Würden sie nicht zuhören, wenn es die Wahrheit wäre? Eltern geben Rat aufgrund ihrer Anhaftung. Sie verderben ihre zukünftigen Geburten durch ihre Anhaftung.

Erledige alles in diesem jetzigen Leben

Die sich bedingenden Umstände (*Vyavasthit)* führen alles in dieser Welt aus. Somit gibt es keinen Bedarf, irgendetwas zu sagen. Das einzige Ding, was es wert ist, zu verfolgen und zu erlangen, ist deine eigene Religion, das Selbst. Du dachtest früher, dass du der Handelnde wärst, aber nun musst du diesen Glaubenssatz löschen. Du bist nicht mehr der Handelnde, oder? Du musst nichts mehr ausführen, oder? Jeder ist ein ‘Kreisel’, der sich dreht, so wie er bestimmt wird durch sein oder ihr eigenes *Karma* (das Aufwickeln des *Karmas* der vergangenen Leben verbraucht sich, genauso wie der Kreisel seine Energie verbraucht, während er sich dreht). Lass alles Leiden los! Gläser mögen zerbrechen, die Suppe mag überkochen, die Ehefrau mag die Kinder schimpfen, aber die ganze Zeit über solltest du in die andere Richtung schauen und dich bequem hinsetzen. Sie können dich nur dafür beschuldigen, dass du nichts sagst, wenn sie sehen, wie du allem Aufmerksamkeit schenkst. Wenn sonst nichts, dann zähle deine Gebetskette ab. Wenn sie sehen, wie du das tust, dann werden sie dich nicht belästigen. Außerdem, was hast du mit all dem überhaupt zu tun? Herummeckern ist in Ordnung, falls du ewiglich leben würdest, ansonsten ist es nicht wert, irgendetwas zu sagen. Selbst die Kühe reden mit ihren Nachkömmlingen auf eine höfliche Art, aber sie reden nicht übermäßig, während die Menschen weiter rummeckern, bis sie sterben. Diejenigen, die nörgeln, sind dumm. Sie zerstören ihr Zuhause (Familie). Wann kann es

für all dies ein Ende geben? Über unendliche Leben bist du im weltlichen Leben umhergeirrt, ohne irgendetwas Gutes für dich oder andere zu tun. Nur der, der sich selbst gut getan hat, indem er frei von Anhaftung wurde, kann dasselbe für andere tun.

Warum unnötiges Leiden einladen?

Wenn dein Kind krank ist, dann versorge es und kümmere dich um es, so gut wie du kannst, aber tue es auf eine oberflächliche Art und Weise. Wie solltest du dich auf deine Kinder beziehen? Beziehe dich auf sie, als ob sie deine Stiefkinder wären! Als eine Mutter kannst du sagen ‘meine Kinder’ und die Kinder können ‘meine Mutter’ sagen, aber von innen sollte die Verbindung nicht so tief sein. Halte deshalb in diesem gegenwärtigen Zeitzyklus die Beziehung mit deinen Kindern, als ob sie deine Stiefkinder wären, sonst wirst du verdammt sein. Kinder sind nicht diejenigen, die dich nach *Moksha* bringen. Deine Kinder werden weise, wenn du selbst weise wirst. Ist übermäßige Zuneigung etwas, was den Kindern gegeben werden soll? Diese Kinder, für die du so viel Zuneigung hast, sind genau die Menschen, die dich niederstechen werden. Zuneigung und Anhaftung werden sich in Abscheu verwandeln. Du solltest so leben, als ob du gezwungen bist, sie zu lieben. Oberflächlich kannst du sagen: “Ich liebe dich”, aber von innen heraus solltest du wissen, dass du diese Liebe zeigst, weil du musst, und dass diese Beziehung nicht wirklich ist. Du wirst genau erkennen, um was es in dieser wahren Beziehung mit deinem Sohn geht, wenn du ihn eine Stunde lang schlägst und zurechtweist. Wenn er wahrhaft dein Sohn wäre, dann würde er selbst nach den Schlägen auf seine Knie fallen und dir sagen: “Vater, deine Hand muss sehr weh tun nach all den Schlägen.” Wenn er das sagt, dann ist deine Beziehung wahr. Aber wenn du ihn nur eine Stunde lang rügen würdest, dann würde er sich dir entgegenstellen und dich schlagen. Du bist von deinem Sohn angezogen aufgrund deiner Anhaftung (*Moha*). Ein wahrer Sohn ist derjenige, der bereitwillig den Scheiterhaufen mit seinem Vater begeht. Hat je ein Sohn das getan?

All dein Leiden kommt, weil du es dir selbst aufgeladen hast. Deine Kinder bitten dich nicht darum, sie mit Zuneigung zu überströmen, sondern die Väter sind selbst schuld daran. Der Fehler ist vollkommen deiner. Du musst deine Verantwortung und Pflichten als ein Vater ausführen. Ein gewisser Vater hat sein Kind einmal so fest in den Arm genommen, dass das Kind ihn biss. Das wahre Selbst kann nicht eines jeglichen Sohn oder ein Vater sein. In diesem *Kaliyug*-Zeitalter sind die Kinder zu dir als deine Gläubiger gekommen, sie sind gekommen, um eine Schuld aus deiner Vergangenheit einzutreiben. Was, wenn du deinen Kunden sagen würdest: "Ich mag es nicht ohne dich, ich vermisse dich"? Was würden sie tun? Sie würden dich schlagen. Alle diese Beziehungen sind relativ, und aus diesen entwickeln sich die inneren Feinde (*Kashays)* Ärger, Stolz, Täuschung und Gier, Anhaftung und Abscheu. Aus dem inneren Feind der Anhaftung entspringt der Feind der Abneigung. Du solltest niemals in irgendwelche *Kashays* hineingezogen werden, die auftauchen. Wenn die Milch überkocht, dann musst du nur die Hitze reduzieren.

Richtiges und falsches Formen

Fragender: Im Umgang mit meinen Kindern verstehe ich nicht, was angemessen und unangemessen ist.

Dadashri: Alles, was du tust, ohne gefragt zu werden, ist belehrend. Dennoch solltest du gegenüber deinen Kindern deine Pflichten ausführen, bis zum Alter von fünf Jahren solltest du für sie alles tun. Später, wenn sie älter sind, wenn dein Sohn dich um die Schulgebühren fragt, solltest du ihm sagen: „Junge, wenn du Geld brauchst, solltest du es mir einige Tage im Voraus sagen, Geld kommt nicht so leicht rein. Ich muss Anstalten machen das Geld zu borgen." Am nächsten Tag solltest du ihm dann das Geld geben. Du solltest sie auf die Tatsache aufmerksam machen, dass Geld nicht so leicht hereinkommt, so, als ob es aus dem Wasserhahn fließt. Du solltest mit deinen Kindern auf eine Art und Weise interagieren, die dabei hilft, eine stabile Beziehung beizubehalten. Gleichzeitig sollten sie nicht verdorben und zu deinem Schinder werden. Eltern neigen dazu, ihren

Kindern so viel Zuneigung zu zeigen, dass sie verdorben werden. Sollte da übermäßige Zuneigung sein? Hast du für eine Ziege so viel Zuneigung? Was ist der Unterschied zwischen einer Ziege und einem Kind? Im Inneren haben beide eine Seele. Es sollte weder übermäßige Zuneigung noch Desinteresse geben. Du kannst ihnen sagen, dass du, solange du lebst, immer für sie das sein wirst, wann immer sie in Schwierigkeiten kommen. Mische dich nicht in ihre Angelegenheiten ein, außer wenn sie in Schwierigkeiten sind. Wenn du siehst, dass ihnen Geld aus der Geldbörse fällt, ereifere dich nicht, Er wird es selbst wissen, wenn er es bemerkt. Warum solltest du unnötigerweise aufschreien? Warum solltest du unnötigen Schaden anrichten? Außerdem, was würde er machen, wenn du nicht in seiner Nähe bist? Alles ist in den Händen von den sich bedingenden Umständen (*Vyavasthit*), du mischt dich aber in alles unnötigerweise ein. Sogar deine körperlichen Funktionen sind in den Händen von den sich bedingenden Umständen (*Vyavasthit*) und was immer deines ist, das Selbst bleibt bei dir. Die einzige Anstrengung (*Purusharta*), die du zu machen hast ist die, im Selbst zu verbleiben, und dies wird als deine wahre Anstrengung betrachtet. Dort hast du deine eigenverantwortliche Kontrolle. Was deinen Körper anbelangt, ist absolut keine Anstrengung oder Kontrolle erforderlich. Dein physischer Körper ist vollständig von deiner innewohnenden Natur des relativen selbstes (*Prakruti*) abhängig.

Sobald in einem Kind das Ego erwacht, kannst du ihm nicht das Geringste sagen. Warum musst du irgendetwas sagen? Es wird aus seinen eigenen Fehlern lernen. Bis zum Alter von fünf Jahren steht es dir frei, ihm etwas zu sagen. Wenn im Alter zwischen fünf und sechzehn der Anlass entsteht, kann es angebracht sein, dass du ihm ein wenig den Hintern verhaust. Im Alter über 20 kannst du ihm kein Wort mehr sagen. Es ist ein Verbrechen, irgendetwas zu sagen. Eines Tages kann er dich sogar umbringen.

Fragender: Entstand dieses Puzzle, weil die Eltern ohne Zertifikat Vater und Mutter werden?

Dadashri: Ja, ansonsten wären die Kinder nicht so, wie sie sind. Sie wären sehr folgsam. Die Eltern sind es, die das Wesentliche nicht haben. Der Boden ist schlecht, die Saat ist schlecht, die Waren sind schlecht und dennoch erheben die Eltern den Anspruch und glauben, dass ihre Kinder wie Lord *Mahavir* sein werden! Wie könnten sie wie *Mahavir* sein? Wie müssen die Qualitäten einer Mutter sein, die eine große Seele (*Mahavir*) aufzieht? Es geht, wenn der Vater nicht ganz auf der Höhe ist, aber wie sollte eine Mutter sein?

Fragender: Also sollten wir nicht einmal daran denken, unsere Kinder zu formen und ihnen moralische Werte zu lehren?

Dadashri: Am Denken ist nichts verkehrt.

Fragender: Die Schule kümmert sich um ihre akademische Ausbildung, aber was ist mit der Entfaltung ihrer moralischen Werte und des Charakters?

Dadashri: Überlasse ihre Ausformung und Ausarbeitung dem Juwelier. Jene, die fachkundig sind, werden die Ausarbeitung machen. Bis zum Alter von etwa 15 Jahren kannst du deinem Kind Dinge sagen, du kannst es so gestalten und formen, dass es so ist wie du, aber später wird das seine Frau übernehmen. Die Menschen haben nicht das Geschick oder die Kenntnisse, wie man andere formt, und dennoch machen sie es. Deshalb ist ihr Formen nicht erfolgreich. Am Ende ist die Nase des Egos zwei Zentimeter länger, als sie sein sollte, und später wird seine Frau kommen und diese Größe verringern! Er wird dann mit ihr das Gleiche versuchen und so beginnt der Streit zwischen ihnen.

Bleibe ’schauspielerisch’ dramatisch bei allem, was obligatorisch ist

Das ist ein Drama! Das Leben ist ein Drama. Wie kannst du die Söhne und Töchter in einem Theaterstück für immer zu deinen machen? Ja, es ist nichts verkehrt daran zu sagen: „Das ist mein Sohn. Möge er hundert Jahre leben,” du musst es aber auf eine sehr oberflächliche Art und Weise

sagen, so, als ob du in einem Theaterstück spielst. Für den Glauben, dass all diese Beziehungen wirklich sind, musst du den Prozess der göttlichen Entschuldigung (*Pratikraman*) machen. Überall, wo du etwas als wirklich wahrgenommen hast, obwohl es keine Wirklichkeit ist, kommen Anhaftung und Abneigung auf. Du wirst dennoch durch den Prozess der göttlichen Entschuldigung (*Pratikraman)* Befreiung erreichen. Beichte (*Alochana*), Reue (*Pratikraman*), aufrichtiges Versprechen, den Fehler nicht zu wiederholen (*Pratyakhyan*), wie es von Dada gezeigt wurde, führt zur Befreiung.

Dieses weltliche Leben ist nichts anderes als ein großer Scherz. Was würde dein Sohn sagen, wenn du mit ihm für eine Stunde kämpfen würdest? Er würde sagen: „Entweder gehst du oder ich gehe.” Dann wirst du als Vater entgegnen: „Ich werde dir dein Erbe nicht geben.” Der Sohn würde dann fragen: „Wer bist du, der mich davon abhält, es zu erhalten?” Er wird sich sicher sein, sein Erbe mit allen erforderlichen Mitteln zu beschaffen. Es gab einen Sohn, der seinem Rechtsanwalt zusätzliche 300 Rupien anbot, um seinen Vater zu demütigen. Der Vater sagte seinem Sohn: „Hätte ich gewusst, dass du so ausfallend wirst, dann hätte ich dich getötet, als du geboren wurdest.” Wie hätte ein Vater seinen Sohn umbringen können, wenn sein *Karma* ihm bestimmt hat, auf diese Art und Weise beleidigt zu werden? Es haben sich zahllose solcher Begebenheiten ereignet, die dir das Trommelfell zerrissen hätten, wenn du Zeuge gewesen wärst. Ihr bemitleidenswerten Menschen, lasst es euch wissen, dass viel schlimmere Ereignisse als diese geschehen sind. Wendet euch nun eurem Selbst zu. Im nicht-selbst sind nichts als Gespenster, ganz egal, wohin du gehst.

Für eine Hündin ist das Nähren ihrer Jungen eine zwingende Tat, es ist keine Tat des Wohlwollens. Wenn ein Kalb nicht bei seiner Mutter trinkt, dann würde die Kuh vor Schmerzen brüllen. Mütter nähren ihre Kinder zu ihrem eigenen Vorteil. Väter ziehen ihre Kinder zu ihrem eigenen Vorteil groß, was ist daran außergewöhnlich? Alles ist zwingend.

Behandle Kinder wie Glas

Fragender: Dada, meine Kinder benehmen sich zu Hause schlecht. Mein Schimpfen zeigt bei ihnen keine Wirkung.

Dadashri: Hast du jemals auf manchen Paketen, die mit dem Zug versandt werden, die Schrift gesehen ‘Achtung Glas – vorsichtig behandeln’? Gleichermaßen solltest du diese Vorgehensweise mit deinen Kindern zu Hause in die Tat umsetzen, wenn du mit ihnen interagierst. Was geschieht mit einem Glas, wenn du mit dem Hammer draufschlägst? Egal, wie verärgert du bist, würdest du ein Glaspaket werfen? Würdest du nicht sofort den Aufkleber berücksichtigen? Ebenso solltest du zu Hause jeden so behandeln, als wäre er aus Glas. Typischerweise, wenn in deinem Haus etwas falsch läuft, dann ist deine unverzügliche Antwort: „Warum hast du deine Geldbörse verloren? Wo bist du gegangen? Wie hast du es zustande gebracht, dass du deine Geldbörse verlierst?” Diese Art des Bestürmens ist die gleiche, wie mit einem Hammer auf ein Glas zu schlagen. Wenn Eltern einfach die Anweisung verstehen ‘Achtung Glas – vorsichtig behandeln’, werden sie fähig sein, mit ihren Kindern umzugehen. Dafür brauchen sie nicht Selbst-Verwirklicht zu sein.

Liebe ist der einzige Weg, die Welt zu verbessern. Was die Welt ‘Liebe’ nennt, ist nicht wirkliche Liebe, es ist Verliebtheit oder Anhaftung. Du liebst deine Tochter, aber wenn sie etwas Falsches tut, ist dann die Liebe noch vorhanden? Zu dieser Zeit wirst du über sie bestürzt sein und deshalb ist es keine Liebe, es ist Verliebtheit oder Anhaftung.

Lebe mit deinen Kindern, als ob du ihr Treuhänder wärst. Sorge dich nicht oder hege keine Ängste darüber, sie verheiratet zu bekommen. Was immer geschieht, sage einfach: „Es ist richtig.” Du wirst nichts gewinnen, wenn du sagst: „Es ist nicht richtig.” Jene, die es als falsch oder fehlerhaft wahrnehmen, leiden viel. Natürlich, wenn das einzige Kind eines Paares stirbt, kannst du ihnen nicht sagen: „Es ist richtig.” In einem Fall wie diesem, musst du ihnen

sagen, dass es sehr bedauerlich ist, was ihrem Kind geschehen ist. Du musst deine Gefühle natürlich äußern. Du musst deine Rolle in diesem Drama des Lebens spielen, aber in deinem Inneren sollte die Überzeugung sein, dass das, was auch immer geschieht, ‘richtig’ ist, und weitergehen. Ein Glas ist ein Glas, solange es in deinen Händen ist, und wenn es ausgleitet und zerbricht, dann sage, es ist richtig. Sage deiner Tochter, dass sie achtsam sein soll, wenn sie das zerbrochene Glas aufsammelt, aber sage aus deinem Inneren, dass es richtig ist.

Wenn in deiner Rede keine Wut ist, wird es den anderen nicht verletzen. Worte, die mit Wut gesprochen werden, sind nicht die einzige Form von Wut. Wut kommt auch als aufgewühlter Schmerz und Pein in einem Menschen vor. Im Stillen zu leiden und es zu ertragen, verdoppelt die Wut. Es zu ertragen, gleicht dem Druck, der auf eine Spirale ausgeübt wird. Die Spirale kann nur soundsoviel Druck aushalten. Auf ähnliche Weise kann jemand nur so viel Druck aushalten, bis seine ‘Feder’ zurückspringt. Die Grenze der Belastbarkeit der Toleranz wird dadurch erkannt, wenn seine Feder durch eine überhöhte Menge an ausgeübtem Druck zurückschnellt. Warum musst du es ertragen? Du musst alles durch Wissen (*Gnan*)lösen. Wenn sich bei dir, oder deiner relativen Welt, irgendein Schaden ereignet, musst du von allem, was vor sich geht, einfach nur der Beobachter (*Drashta*) und der Wissende (*Gnata*) bleiben. Diese Welt ist nur dazu da, dass man sie beobachtet und erkennt.

Das Heim ist ein Garten

Ein Mann kam zu mir und beklagte sich über seine Frau. Ich fragte ihn, worüber sich seine Frau beschwert, und er sagte mir, sie ginge umher und sagte: „Mein Ehemann ist schamlos und dumm, er hat kein Gefühl.” Warum müssen die Menschen in ihren ehelichen Angelegenheiten nach ihrer eigenen Gerechtigkeit suchen? Er sagte mir, sein Heim sei ruiniert und seine Frau und seine Kinder verdorben. Ich sagte ihm, dass nichts ruiniert sei und dass er nicht wüsste, wie er die Dinge wahrnehmen müsse. Er wusste einfach nur nicht, wie er die Menschen in seinem

eigenen Heim betrachten muss. Ich sagte ihm, sein Heim sei ein wunderbarer Garten. In den vergangenen Zeitzyklen *Satyug*, *Dwaparyug* und *Tretayug* war das Zuhause der Menschen wie eine Farm. Einige waren Rosenfarmen, andere waren Nelkenfarmen und wieder andere Jasminfarmen. Im gegenwärtigen Zeitzyklus des *Kalyug* sind die Farmen durch Gärten abgelöst worden, in denen du alle Arten von Blumen findest. Als Führung des Haushaltes bist du eine Rose, du erwartest aber auch von jedem anderen, in deinem Haushalt so wie eine Rose zu sein. Du sagst zu Hause zu allen anderen: „Du bist nicht wie ich. Du bist eine Nelke. Warum bist du weiß? Ich möchte, dass du so wie ich blühst und riechst." So handelst du sie herunter. Ihr närrischen Menschen! Lernt wenigstens, die unterschiedlichen Blumen zu erkennen. Du musst nur die unterschiedlichen innewohnenden Naturen des nicht-selbst-Komplexes (*Prakruti*) erkennen und verstehen. Welche Art Blume ist das? Du solltest damit fortfahren, jede Pflanze so lange zu beobachten, bis sie Blüten und Früchte hervorbringt, um zu sehen, welche Art Pflanze sie ist. Beobachte nur die Unterschiede und wenn die Knospen an der Pflanze zu Blüten erblühen, wirst du erkennen, welcher Art Pflanze sie ist. Interagiere deshalb mit diesem Hinweis im Gedächtnis mit der Pflanze. Du musst dich entsprechend der Natur des nicht-selbst-Komplexes (*Prakruti*) der anderen Person verhalten. In der Vergangenheit verhielt sich jeder in der Familie, die Frau, die Kinder in Übereinstimmung mit den Geboten des Ältesten eines Haushaltes, wohingegen heute im *Kalyug* die Natur des nicht-selbst-Komplexes (*Prakruti*) unterschiedlich und unvereinbar mit jeder anderen ist. Deshalb ist es im gegenwärtigen Zeitalter für dich notwendig, dich an die Natur des nicht-selbst-Komplexes eines jeden in deinem Haushalt anzugleichen, damit du deine Arbeit erledigen kannst. Wenn du es nicht tust, wirst du deine Beziehungen zerstören. Werde ein Gärtner und passe auf deinen Garten auf. Der nicht-selbst-Komplex (*Prakruti*) deiner Frau ist unterschiedlich, der nicht-selbst-Komplex (*Prakruti*) deines Sohnes und deiner Tochter sind unterschiedlich. Nimm von jedem nicht-selbst-Komplex (*Prakruti*) den Vorteil wahr. Alle Beziehungen sind relativ, einschließlich der, die du mit deiner Frau hast. Dein Körper

ist auch relativ. Relativ bedeutet, dass sie dich verlassen, wenn du die Beziehung zu ihnen verdirbst.

Die Kraft, jemanden zu verändern, ist in diesen Tagen und diesem Zeitalter nicht vorhanden, erwarte deshalb nicht, dass sich Veränderungen ereignen. Nur wenn Verstand, Sprache und Körper im Einklang sind, kannst du andere verbessern. Die Menschen verbessern sich nur dann, wenn das, was in deinem Verstand ist, präzise durch Sprache und Verhalten ausgedrückt wird. Heutzutage ist das nicht so. Wenn du zu Hause mit jemandem umgehst, dann handle normal, was immer nötig ist, entsprechend der Situation.

Was ist da, wovon man so gefangen genommen wird?

Viele Großväter sind außer sich vor Freude, wenn sie von ihren Enkeln ‚Großvater' genannt werden. Wenn sie sie nicht Großvater nennen, werden die Enkel sie dann ‚Onkel' nennen? Sie mögen ihn Großvater nennen, aber innerlich verstehen sie, dass Großvater in einiger Zeit sterben wird. ‚Großväter' sind wie Mangos, die schlecht geworden sind und aussortiert werden müssen, dennoch sind sie innerlich begeistert, ein Großvater zu sein. Leider! So ist die Welt. Wenn ein Kind in der Babysprache spricht: „Papa, Papa komm. Mama ruft dich zum Tee", fühlt sich der Vater innerlich geschmeichelt wie ein glücklicher Stier. Er fühlt sich so, als sei er der einzige Vater in der Welt. Wer denkt er, dass er ist?

Lass diese Tollheit los! Sogar Hunde, Katzen und Esel sind Väter, sage mir, wer kein Vater ist! Alle Schwierigkeiten gibt es nur deswegen.

Ein Mann ist es wirklich wert, verherrlicht zu werden, wenn er, nachdem er die Realität des Lebens entdeckt hat, sich entscheidet, dass er kein Vater werden möchte. Viele Männer werden Väter, oder nicht? Wenn ihn der Chef in der Arbeit tadelt, er nach Hause kommt und von seinem Kind „Papa, Papa" gerufen wird, vergisst er alles. Dies ist der Wirkung von Wein ähnlich, es vergiftet die Menschen und lässt sie alles vergessen.

Wenn ein kinderloses Paar nach langer Zeit plötzlich einen Sohn hat, wird der Vater überglücklich sein. Wenn der Sohn jedoch sterben muss, wird er so viel weinen, wie er bei der Geburt gelacht hat. Väter müssen sich deshalb gewahr sein, was aus ihnen werden würde, wenn ihr Kind jemals sterben sollte. Hör deshalb heute zu frohlocken auf, sodass es keine Sorgen gibt. In welchen früheren Leben warst du ohne Kinder? Es ist nichts Neues. Katzen, Hunde und Tiere haben auch Kinder.

Weltliche Interaktionen sollten innerhalb normaler Grenzen sein

Behalte in allem die Normalität, erhalte in einem Auge die Liebe und im anderen die Strenge aufrecht. Strenge verursacht im anderen nicht so viel Leid wie Ärger. Strenge ist nur eine Show von Ärger, ohne die anderen zu verletzen. Ich selbst musste mit meinen Arbeitern auch streng sein und sie fragen: „Warum arbeitest du nicht?" Bestimmte Situationen erfordern es, dass du auf eine bestimmte Art und Weise damit umgehst. Du musst dementsprechend handeln, was immer die Situation erfordert.

In weltlichen Interaktionen ist, abhängig von der Situation, eine angemessene Erwiderung erforderlich. Wenn diese fehlt, wird die Interaktion verdorben.

Ein Bankmanager erzählte mir: „Ich bleibe zu Hause völlig ruhig. Ich sage kein Wort zu meiner Frau oder meinen Kindern." Ich sagte ihm, er sei der letzte Narr und dass er nichts in dieser Welt wert sei. Er dachte, dass Dada mit ihm sehr zufrieden sei und ihn belohnen würde. Der Narr! Kann es dafür eine Belohnung geben? Wenn dein Kind etwas Falsches macht, musst du es fragen, warum es das getan hat, und ihm sagen, dass es das nicht wiederholen soll. Du musst auf eine überzeugende Art sprechen, als ob du es so meinen würdest (zeige Emotionen, ohne emotional zu sein). Ansonsten denkt es, was immer es macht, ist gut, denn indem du nichts sagst, akzeptierst du seine Handlungen. Kinder verlieren ihren Halt, weil du schweigst. Du musst ihnen alles auf eine ‘schauspielerische’ Art und Weise sagen. Abends musst du es hinsetzen und mit ihm sprechen, erkläre

ihm die Dinge. Kinder müssen hin und wieder ein bisschen wachgerüttelt werden. Obwohl sie einige gute Qualitäten haben, musst du sie ein bisschen schütteln. Ist daran irgendetwas falsch?

Fragender: *Dada*, mein Sohn verdient monatlich 1500 Rupien und ich bin in Rente. Ich lebe mit ihm und seiner Frau. Beide bemängeln mich ständig, wie ich die Dinge mache oder fragen mich, warum ich rausgehe. Ich werde ihnen sagen, dass ich ihr Zuhause verlassen werde.

Dadashri: Geben sie dir gut zu essen?

Fragender: Ja *Dada*, das machen sie.

Dadashri: Dann kannst du ihnen nicht sagen, dass du gehst. Denn wenn es gesagt ist und es dir doch nicht möglich ist, dann stolperst du über deine eigenen Worte.

Fragender: Dann soll ich zu ihnen also nichts sagen?

Dadashri: Wenn du ihnen etwas sagen musst, dann sehr ruhig: „Es wäre gut, wenn ihr Dinge auf diese Art und Weise macht, aber es liegt wirklich bei euch." Wenn es eine Möglichkeit gibt, andere durch deine Handlungen zu ändern, dann geh voran und mach es, andernfalls reizt du sie wahrscheinlich. In diesem Fall ist es am besten, nichts zu sagen oder zu tun.

Ein Vater hat zum Beispiel vier Söhne. Zwei Söhne, die nichts Falsches tun, weist er immerfort zurecht, während er bei den anderen beiden, die ständig Falsches tun, nichts sagt. Der Vater ist so, wie er ist, wegen ihres eigenen *karmischen* Kontos.

Erwarte nichts von deinen Kindern

Fragender: Warum sprechen Eltern ihre Kinder mit 'langes Leben' (*Chiranjivi*) an?

Dadashri: Wenn sie nicht 'langes Leben' (*Chiranjivi*) schreiben, dann wird sich ein anderes Wort einschleichen. Haben Eltern nicht den Wunsch, ihren Sohn zum glücklichen Mann heranwachsen zu sehen, bevor sie sterben?

Gleichwohl ist dort auch eine Erwartung, dass er sich um sie kümmern wird, wenn sie alt werden. Warum bauen Menschen Mangobäume an? Um Mangos zu essen! Aber lass mich dir sagen, welcher Art Mangobäume die heutigen Kinder sind. Sie werden selbst nur zwei Mangos tragen und sie werden ihre Eltern um zwei weitere fragen! Stelle deshalb an sie keine Erwartungen.

Eines Tages kam ein Mann zu mir und erzählte, sein Sohn hätte ihn gefragt, ob er ihm monatlich 100 *Rupien* senden solle. Er sagte seinem Sohn: „Junge, ich brauche deinen Basmatireis nicht (luxuriöses Essen), ich habe die Hirseernte bekommen (einfaches Essen), die mir Kraft gibt. Warum sollte ich nun eine solch neue Sache beginnen? Ich bin mit dem zufrieden, was ich habe.

Sei ein Freund

Fragender: Sollten wir so an unsere Kinder denken, als ob sie unsere Gäste wären?

Dadashri: Dazu besteht kein Grund. Es gibt einen Weg, um deine Kinder zu verbessern, sei ihnen ein Freund. In sehr jungen Jahren habe ich dieses Verhalten angenommen. Ich habe Freundschaft mit den Jungen und den Alten aufrechterhalten. Pflege mit deinen Kindern eine Freundschaft. Kinder suchen nach Liebe, aber sie finden diese Liebe nicht. Dann leiden sie im Stillen, sie können weder zu jemandem sprechen, noch können sie das Leiden ertragen. Ich habe für die gestörten heutigen Kinder Lösungen. Ich habe Anweisungen, wie man sie führt. Die Liebe, die sich in mir manifestiert hat, nimmt weder zu noch ab. Das, was zu- oder abnimmt, ist nicht Liebe, es ist Verliebtheit. Das, was nicht zu- oder abnimmt, ist reine Liebe. Jeder wird sich solcher Liebe hingeben. Ich möchte niemanden kontrollieren und dennoch gibt sich jeder der Liebe hin. Ich bin in diesem Prozess lediglich ein Instrument.

Dämmerung der Religion

Fragender: Warum geht Religion in dieser neuen Generation unter?

Dadashri: Religion hat sich bereits verschlechtert. Es

ist nichts mehr da, was sich verschlechtern kann. Nun gibt es in der Religion einen Anstieg. Einen Neuanfang gibt es nur nach einem Abstieg. So, wie es im Ozean Ebbe und Flut gibt, funktioniert diese Welt ebenso nach den Prinzipien von Ebbe und Flut. Die Menschen können ohne Religion nicht überleben. Welche andere Unterstützung hat der Mensch, außer Religion?

Kinder sind Spiegel, sie reflektieren die Fehler, die in den Eltern liegen

Ein Vater kann nachts nicht schlafen, weil er sich um seinen Sohn sorgt, sein Sohn schläft aber friedlich. Hier liegt der Fehler beim Vater. Ich sage solch einem Vater: „Du bist derjenige, bei dem der Fehler liegt. Du hast dein Kind in einem vergangenen Leben verdorben und dies auch zu deinem persönlichen Gewinn." Es ist wert, diese Tatsache zu verstehen. Was kann ein Kind machen, wenn es bei unzertifizierten Eltern geboren wurde? Männer werden im Alter von 20 bis 25 Jahren Väter. Ihre eigenen Väter beschweren sich über sie und trotzdem werden sie ohne Zertifikat Vater. Wie kannst du deinen Sohn beschuldigen? Die Kinder werden kommen und mir über alle ihre Fehlleistungen erzählen, sie werden mir sogar beichten, dass sie stehlen. Beichte soll nur bei einem großen spirituellen Meister gemacht werden. In Indien werden einige außergewöhnliche Veränderungen sein.

Die Aura des Feuers – die Aura des Respekts

Fragender: *Dada* gewährt uns so viel Gnade, dass Frieden in unserem Heim sein wird und wir in unserer Spiritualität fortschreiten können.

Dadashri: Ja, nicht nur Frieden in euren Heimen, auch damit eure Kinder hohe moralische Werte lernen werden, indem sie dich beobachten, derartig ist das Wissen (*Gnan*). Kinder sind durch das Beobachten des Wahnsinns ihrer Eltern verrückt geworden. Die Eltern haben keine angemessenen Gedanken oder Verhalten. Ehemann und Ehefrau verhalten sich unpassend vor ihren Kindern, also, was erwartest du von den Kindern? Welchen Eindruck macht das auf sie?

Sicher, du musst Grenzen aufrechterhalten. Welche Ausstrahlung hat Feuer? Sogar kleine Kinder respektieren Feuer, oder nicht? Die Eltern benötigen diese Ausstrahlung von Respekt.

Der Verstand der Eltern wird heutzutage verwirrt und gebrochen. Sie sprechen so, wie es ihnen behagt, ihre Worte sind verletzend. Deshalb werden die Kinder ungezogen. Der Ehemann spricht verletzend zu seiner Frau und umgekehrt. Ein Puzzle ist entstanden. In Indien sollte das so nicht sein. Wie auch immer, das ist eine der Wirkungen des gegenwärtigen Zeitzyklus (*Kalyug*) und so wird es immer sein. Deshalb ist es tatsächlich ein Wunder, dass so eine überragende Wissenschaft entstanden ist. Jeder, der darauf trifft, wird Befreiung erlangen.

Die tiefe innere Absicht ist der endgültige Schlüssel

Fragender: Was sollen wir machen, wenn unsere Kinder auf den falschen Weg geraten?

Dadashri: Wenn sie auf den falschen Weg geraten, musst du als Sehender und Wissender verbleiben. Behalte dir für ihr Wohlergehen eine andächtige Gesinnung. Bete zum Lord, dass er sie segnet.

Du musst es verstehen und akzeptieren, was immer geschieht, ist richtig. Der Fehler ist bestimmt beim Leidenden. Der Lord sagte: „Wenn du dich verbesserst, wird sich in deiner Gegenwart alles andere verbessern."

Du solltest deinen Kindern erklären, dass sie jeden Morgen nach ihrem Bad den Lord der Sonne anbeten sollen, um den rechten Intellekt für sich und die Welt zu erbitten. Und sie sollen bitten für die Erlösung der Welt. Wenn sie das oft machen, werden bei ihnen die richtigen Werte eingeträufelt. Auf diese Art und Weise werden die Eltern von den karmischen Bindungen mit ihnen befreit.

Alles im Leben ist verpflichtend. Du hast in dieser Angelegenheit keine Wahl. Sogar wenn du für die Erziehung deines Sohnes Geld leihst, wenn er sich dir gegenüber unverschämt verhält, kannst du ihn nicht daran erinnern,

welche Opfer du für ihn gebracht hast, denn du bist daran gebunden und verpflichtet, es zu tun. Du hast das getan, was zwingend war. Du solltest all deine Pflichten erledigen.

(5) Durch Verstehen wird das Familienleben erstrahlen

Wie man Meinungsverschiedenheiten löst

Eine sehr seltsame Zeit wird kommen. Es wird Sturm um Sturm auftreten. Deshalb sei wachsam. Genau wie wir Hurrikane von Wind und Sturm in der Atmosphäre haben, wird es Naturkatastrophen geben. Die Menschen werden enormen Schwierigkeiten gegenüberstehen. Während die Menschen so viele Schwierigkeiten im Leben haben, wird jeder von allen Seiten ‘gegrillt’, wie eine Kartoffel im Feuer. Die Menschen verstehen nicht, wofür sie leben. Sie haben auch den Glauben an sich selbst verloren. Was kann man nun tun? Zu Hause haben die Menschen Konflikte mit der Familie und wissen nicht, wie diese zu lösen sind. Sie fühlen sich verwirrt und überwältigt.

Fragender: Der Ehemann sagt: “Die Ehefrau muss Kompromisse machen. Ich nicht.”

Dadashri: Ja, es bedeutet, dass alles seine Grenze erreicht hat. Wenn der Ehemann sagt, dass er keine Kompromisse machen wird, dass aber die Frau das tun muss, bedeutet das, dass er seine Grenze erreicht hat. Ein wahrer Mann wird in einer Weise antworten, die seine Frau zufriedenstellt und die Dinge wieder glättet, damit der Zug des Lebens weiterfahren kann. Stattdessen haltet ihr Menschen euren Zug für Tage und Wochen auf! Das ist nicht hinnehmbar. Solange, wie der Konflikt im Verstand der anderen Person weitergeht, werden deine Schwierigkeiten anhalten. Deshalb arbeite in Richtung einer Lösung für ihren Konflikt.

Fragender: Wie können wir feststellen, ob die andere Partei zufriedengestellt ist? Sie mag vielleicht zufrieden sein, was aber, wenn darin Schaden für sie liegt?

Dadashri: Das ist nicht deine Sorge, es ist ihre. Du musst dich nicht um das Wohlergehen der anderen Person

kümmern. Abgesehen davon, wer bist du, dass du sagen kannst, was nützlich für sie ist? Wie kannst du bestimmen, was gut für sie ist, wenn du nicht einmal feststellen kannst, was für dich nützlich ist? Die Menschen schätzen den Nutzen nach ihren besten Möglichkeiten ein. Du solltest im Sinn behalten, was gut für andere ist, aber du solltest das nur bis zu einem gewissen Grad tun. Wenn als Resultat Konflikte daraus entstehen, dann ist das nicht in Ordnung.

Fragender: Was sollten wir tun, wenn wir wissen, dass trotz unserer Bemühungen, Kompromisse einzugehen und eine Einigung mit der anderen Person zu erreichen, das Ergebnis schlecht sein wird?

Dadashri: Das Ergebnis kann alles Mögliche sein. Alles, was du tun musst, ist, die Absicht aufrechtzuerhalten, den Konflikt mit der anderen Person zu lösen. Beschließe, mit Gleichmut zu begleichen, und warte nicht darauf, dass es geschieht. Früher oder später wird es geschehen. Wenn nicht heute, dann morgen oder am Tag danach. Es mag sogar einige Tage dauern, abhängig davon, wie klebrig dein karmisches Konto ist. Die Beziehungen, die du mit deiner Frau, deinen Kindern und Eltern hast, sind sehr klebrig, und deshalb dauert es länger, sie mit Gleichmut zu begleichen. Mit denen, die immer in der Nähe sind, oder die immer bei dir sind, werden sich die Dinge langsam und allmählich lösen.

Sobald du entschieden hast, dass du alle Konten mit Gleichmut begleichen willst, wird es geschehen, und es wird alles zu einem Ende kommen. Du musst äußerstes Gewahrsein aufrechterhalten, wenn du mit denen umgehst, mit denen du ein sehr klebriges karmisches Konto hast. Ganz gleich, wie klein eine Schlange ist, musst du mit Vorsicht vorgehen, viel Gewahrsein beibehalten. Wenn du achtlos und unaufmerksam wirst, wirst du nicht erfolgreich darin sein, diese Angelegenheiten aufzuklären. Wenn die andere Person etwas zu dir sagt und du vielleicht scharf darauf erwiderst, ist deine Antwort ohne Bedeutung, weil nun deine innere Absicht sagt, dass du die Dinge mit Gleichmut begleichen willst und deshalb keine Abscheu mehr vorliegt. Die Sprache gehört zum Körper, und Hass

existiert, weil er von deinem Ego unterstützt wird. Aber wenn du entscheidest, dass du alles mit Gleichmut begleichen willst, dann wirst du mit Sicherheit Erfolg haben. Auf diese Weise werden alle karmischen Konten geklärt. Wenn du den andern heute nicht bezahlen kannst, dann wirst du ihn morgen bezahlen können, oder irgendwann in der Zukunft. Deine Gläubiger werden eines Tages bei dir kassieren.

Nachdem die Menschen ihre karmischen Schulden bezahlen, nimmt die Natur ihnen beim Tod all ihre weltlichen Besitztümer. Auf die eine oder andere Weise werden die Schulden, die im letzten Leben aufgelaufen sind, in diesem Leben abbezahlt, aber die neuen Schulden, die während dieses Lebens erschaffen wurden, verbleiben zur Bezahlung im nächsten Leben. Nun, nachdem du *Gnan* erhalten hast, wirst du keine neuen Schulden aufbauen, und die alten Schulden werden abgezahlt. Sobald sie bezahlt sind, wirst du gehen; aber wenn etwas immer noch offen ist, wirst du einige Tage länger bleiben müssen, um das zu bereinigen. Die karmischen Schulden dieses Lebens werden durch den aktuellen Körper bezahlt, und die Fehler, die Konflikte, die man in diesem Leben macht, werden in das nächste Leben weitergetragen, wo alles von vorne beginnt.

Deshalb vermeide Konflikte

Deshalb vermeide Konflikte, wo immer du kannst. Konflikte ruinieren nicht nur dein gegenwärtiges Leben, sondern auch das nächste. Das, was dieses Leben zugrunde richtet, wird auch dein nächstes Leben ruinieren. Dein nächstes Leben wird besser werden, wenn dein gegenwärtiges Leben sich verbessert. Wenn du keine Schwierigkeiten in deinem gegenwärtigen Leben erfährst, dann wisse, dass du keine Schwierigkeiten in deinem nächsten Leben haben wirst. Aber wenn du in diesem Leben Schwierigkeiten erschaffst, dann werden sie dir in dein nächstes Leben folgen.

Fragender: Was geschieht, wenn man einen Konflikt inmitten eines Konfliktes erschafft?

Dadashri: Dein Kopf wird platzen. Ein Mann fragte mich, wie man den Ozean des Lebens überqueren soll. Ich sagte ihm: “Vermeide Konflikte!” Er fragte mich dann, was ich mit Konflikten meinte. Also fragte ich ihn, was er tun würde, wenn er läuft und einem Lichtmast begegnete: würde er darum herum gehen oder dagegenlaufen?

Wenn da ein Felsbrocken deinen Weg blockieren würde, was würdest du tun? Du würdest darum herum gehen. Was würdest du tun, wenn du auf dem Weg einem Bullen begegnest? Du würdest auch um ihn herum gehen müssen. Andernfalls wäre der Schaden enorm, wenn er dir einen Kopfstoß verpassen würde. In ähnlicher Weise wirst du das Gleiche tun müssen, wenn du solchen Menschen in deinem Leben begegnest. Konflikte sind so. Wenn jemand kommt, um mit dir zu streiten, und er alle Arten von Beschimpfungen schreit, musst du das Gewahrsein erhalten, dass du Konflikte vermeiden musst. Wenn dein Verstand still ist, und plötzlich etwas ihn beeinträchtigt, musst du sofort verstehen, dass die Wirkung vom Verstand der anderen Person stammt, und dass du dich deswegen sofort von dort wegbewegen solltest. Dies sind alles Konflikte, und indem dein Verstehen von Konflikten wächst, wirst du in der Lage sein, sie zu vermeiden. Befreiung kann erreicht werden, indem man Konflikte vermeidet. Konflikte sind die Natur dieser Welt. Sie bestehen in Form von Schwingungen.

1951 sagte ich zu einem Mann, der für mich arbeitete, er solle zwei Worte von mir annehmen: “Vermeide Konflikte.” Ich las gerade einige Schriften, und er kam zu mir und fragte mich: “*Dada*, gib mir etwas.” Also fragte ich ihn: “Was kann ich dir geben? Du kannst mit niemandem auskommen. Du streitest dich mit jedem.” Ich wusste, dass er all sein Geld verpulverte, und wenn es ans Bezahlen für Zugtickets ging, betrog er oder zahlte nicht genug, und im Gegenteil, er stritt mit dem Bahnpersonal. Ich wusste alles über ihn. Also sagte ich ihm: “Du solltest alle Konflikte vermeiden. Du brauchst nichts anderes zu lernen.” Bis zum heutigen Tag lebt er gemäß diesem Gebot. Wenn du jetzt einen Streit mit ihm vom Zaun brechen würdest, oder ihn

beschimpftest, oder ihn in irgendeiner Weise provozieren würdest, würde er die Situation als Ganzes vermeiden.

Vermeide Konflikte. Konflikte sind die Grundlage der Wiederholung von menschlichem Leben. Gott hat gesagt, dass die Grundlage aus Rache gebaut ist. Jeder Mensch, jedes Lebewesen pflegt Rache als Reaktion auf einen Konflikt. Wenn Interaktionen Grenzen überschreitet, wird Rache auftreten. Was auch immer die verkörperte Seele ist, ob sie eine Schlange, ein Skorpion, eine Kuh oder ein Bulle ist, sie wird Rache ins nächste Leben mitnehmen. Das ist so, weil jedes Lebewesen eine Seele hat, und die Kraft der Seele ist die gleiche in jedem lebenden Wesen. Aufgrund der Schwäche des Körperkomplexes (des relativen selbst) muss man Leiden ertragen, und wenn eine Person Leiden erfährt, kann sie nicht anders, als Feindseligkeit zu hegen, und diese Feindseligkeit wird sich im nächsten Leben rächen.

Tolerieren? Nein – finde eine Lösung

Fragender: *Dada*, wenn du uns sagst, dass wir Konflikte vermeiden sollen, bedeutet das, dass wir alles ertragen sollen?

Dadashri: Konflikte vermeiden, bedeutet nicht, dass man alles ertragen soll. Und wenn du das tust, wie viel und für wie lange wirst du es ertragen? Ertragen ist, wie eine Sprungfeder zusammenzudrücken – wie lange kann sie zusammengedrückt bleiben? Statt es zu ertragen, solltest du eine Lösung finden.

Ohne *Gnan* haben die Menschen keine Wahl, außer es zu ertragen, aber wenn die Sprungfeder eines Tages frei von der Last wird, die sie getragen hat, wird sie alles in Sichtweite umstürzen. So ist das Gesetz der Natur.

Es gibt kein Naturgesetz, das besagt, dass du Dinge ertragen sollst. Was immer du aufgrund einer Person ertragen musst, ist in Wirklichkeit dein eigenes karmisches Konto. Aber dir fehlt das Wissen über vergangene Konten, und deshalb erscheint es für dich so, als ob sie etwas Neues austeilt, dass sie die Handelnde ist. Niemand teilt irgendetwas Neues aus. Sie geben einfach zurück, was

ihnen ausgeteilt wurde. Unser *Gnan* verlangt nicht von dir, dass du irgendetwas ertragen solltest. Mit der Anwendung dieses *Gnan* realisierst du, dass die andere Person eine Reine Seele *(Shuddhatma)* ist, und dass, was immer deines Wegs kommt, nur aufgrund deines eigenen vergangenen *Karmas* passiert, und dass die andere Person einfach ein Instrument in dem Prozess ist. Mit diesem Verstehen, mit diesem *Gnan* werden all deine Rätsel gelöst werden.

Fragender: Bedeutet das, dass wir akzeptieren und in unserem Verstand zu dem Schluss kommen müssen, dass zu uns zurückkommt, was ausgeteilt wurde?

Dadashri: Der andere ist Reine Seele, und dies ist sein Körper-Verstand-Komplex *(Prakruti)*. Es ist der *Prakruti*, der diese Früchte austeilt. Du bist Reine Seele und er ist auch Reine Seele. Nun, wo ist der Draht, der diese beiden verbindet? Dies ist dein *Prakruti*, und das ist seins. Beide *Prakrutis* klären ihre beidseitigen *karmischen* Schulden. Weil dieses *Prakruti* sein *Karma* entfaltet, gibt das andere *Prakruti* etwas zurück. Deswegen sagen wir: “Dies ist mein eigenes *karmisches* Konto, das reif geworden ist. Die andere Person ist nur instrumentell in diesem Prozess, und indem sie tut, was sie tut, wird mein *karmisches* Konto geklärt und abbezahlt.” Wenn du solch eine Lösung hast, ist es dann überhaupt notwendig, etwas zu ertragen?

Was geschieht, wenn du versuchst, es zu ertragen? Wenn du Dinge nicht in dieser Weise erträgst, wird die Sprungfeder eines Tages zurückspringen. Hast du je eine Sprungfeder springen sehen? Meine Sprungfeder pflegte viel zu springen. Für eine Weile ertrug ich eine Menge; und dann, wenn die Sprungfeder zurücksprang, ging alles um mich herum in die Luft! All dies geschah in der Abwesenheit von *Gnan*, aber ich erinnere es genau. Es ist alles in meinem *Gnan*, und deshalb sage ich dir, du sollst nicht lernen, Dinge zu ertragen. Nur im Zustand von Unkenntnis des Selbst muss man Dinge ertragen. Du solltest alles durch *Gnan* klären und verstehen, was die Konsequenzen sind, wenn du Dinge in einer bestimmten Weise tust. Was war die Ursache dahinter? Du musst tiefer in dein Kontenbuch schauen. Nicht ein einziges Ereignis kommt zu dir, das nicht aus dem Kontenbuch stammt.

Neues *Karma* vermeiden

Fragender: Wie können wir einen neuen Zyklus von Geben und Nehmen für das nächste Leben vermeiden?

Dadashri: Was ist die Definition von neuem Geben und Nehmen? Ursachen von *Karma* sind neues Geben und Nehmen. Das, was du in diesem Leben erfährst, ist alles eine Wirkung, ein Effekt von Ursachen, die in deinem vorangegangenen Leben erschaffen wurden. Alles, was stattfindet, ist eine Wirkung, und die Ursachen sind unsichtbar. Du kannst die Ursachen nicht mithilfe deiner Sinne sehen, was immer du siehst, ist alles eine Wirkung. Folglich solltest du wissen, dass deine Schulden abbezahlt werden. Welche neuen Ursachen auch erschaffen werden, das geschieht im Innern, und du kannst sie nicht sehen. Du wirst sie sehen, sobald sie ihre Resultate als eine Wirkung zeigen. Die jetzigen Ursachen wurden noch nicht in das Hauptbuch deiner Buchführung transferiert.

Fragender: Stammt das, was sich heute entfaltet, aus meiner Buchführung des letzten Lebens?

Dadashri: Ja.

Fragender: Passieren diese Konflikte auf der Basis von *Vyavasthit*?

Dadashri: Ja, die Konflikte passieren auf der Basis von *Vyavasthit*, aber wann kann man das so sagen? Man kann nur sagen, dass es *Vyavasthit* ist, nachdem es geschehen ist. Dein fester Entschluss sollte sein: “Ich möchte nicht in irgendwelche Konflikte geraten.” Wenn du auf deinem Weg einen Mast siehst, ist dein Entschluss, nicht dagegenzulaufen. Du weißt, dass du um ihn herum gehen musst, aber wenn du dann trotz allem dennoch dagegenläufst, dann ist es *Vyavasthit*. Wenn du vor der Zeit behauptest, alles sei *Vyavasthit*, dann ist das ein Missbrauch von *Vyavasthit*.

Um Gerechtigkeit zu erlangen, ist Buße die Lösung

Fragender: Was sollten wir tun, wenn wir Konflikte vermeiden und Angelegenheiten mit Gleichmut begleichen

wollen, aber die andere Person damit fortfährt, uns zu anzugreifen und zu beleidigen?

Dadashri: Nichts. Das ist dein *karmisches* Konto, und deshalb solltest du eine Entscheidung treffen, dass du das mit Gleichmut begleichen willst. Du solltest innerhalb der Grenzen deiner Prinzipien und Absichten bleiben und damit fortfahren, dein eigenes Rätsel selbst zu lösen.

Fragender: Wenn mich jemand beleidigt, liegt es dann an meinem Ego, dass ich mich gekränkt fühle?

Dadashri: Wenn dich jemand beleidigt, löst er tatsächlich dein Ego auf, und das ist dein dramatisches Ego (das relative oder sich entladende Ego). Was immer du an überschüssigem Ego haben magst, wird aufgelöst, wenn dich jemand beleidigt. Welchen Schaden wird dir das zufügen? Es ist dieses *Karma*, das deine Freiheit verhindert. Selbst wenn sich da ein kleines Kind vor dir befindet, musst du ihm sagen, dass es dich befreien soll.

Wenn jemand dir Unrecht zufügt und du dich wunderst und fragst, warum er dir Unrecht zufügt, dann wirst du *Karma* aufladen. Es ist wegen deines Fehlers, dass er dir Ungerechtigkeit überbringen muss. Wie kann das eigene Verstehen auf diese Ebene gelangen? Ganz im Gegenteil, die Menschen verursachen verheerende Schäden. In den Augen Gottes handelt niemand gerecht oder ungerecht. Alles ist einfach ‘korrekt’. Wie kann man auf diese Ebene des Verstehens gelangen? Wenn Meinungsverschiedenheiten zu Hause weniger werden, wird es weniger Streit geben, und folglich wird die Liebe zwischen allen zunehmen. Wenn das geschieht, dann wisse, dass *Gnan* verstanden wurde, und sonst nicht.

Gnan sagt, dass du ein Narr bist, wenn du nach Gerechtigkeit suchst. Buße ist die Lösung dafür.

Wenn jemand dir Unrecht zufügt, ist das in den Augen Gottes gerecht. Und die Welt wird sagen, dass er falsch gehandelt hat. Diese Natur ist gerecht. Ihre Gerechtigkeit ist nicht fehlerhaft. Sie ist so präzise, dass nicht einmal ein einziger Moskito dich berühren kann, und wenn er es tut,

dann wisse, dass da ein Grund dahinter liegen muss. Ansonsten wird dich nicht eine einzige Schwingung berühren. Du bist völlig frei. Niemand kann irgendwelche Hindernisse für dich erzeugen.

Fragender: Ist es positiv, während eines Streits still zu bleiben?

Dadashri: Stille ist sehr positiv.

Fragender: Aber Dada, wir bleiben vielleicht äußerlich still, aber was ist mit dem Aufruhr, der innerlich stattfindet?

Dadashri: Dann nutzt es nichts. Zuerst und vor allem muss der Verstand still bleiben.

Das beste Herangehensweise ist, sich überall anzupassen

Fragender: Geschehen Konflikte aufgrund der Unterschiede in der Natur des Individuums?

Dadashri: Die Definition des weltlichen Lebens ist: Konflikte. Wo immer es Konflikte gibt, dort besteht weltliches Leben.

Fragender: Was ist die Ursache von Konflikten?

Dadashri: Unwissenheit.

Fragender: Da ist nicht nur mein Chef, mit dem ich Konflikte habe. Ich habe Konflikte mit vielen anderen Leuten. Was mache ich damit?

Dadashri: Ja, sie werden mit jedem auftreten. Sie können auch mit dieser Wand auftreten.

Fragender: Was ist die Lösung dafür?

Dadashri: Ich werde dir den Weg zeigen, sodass du keinerlei Probleme haben wirst, nicht einmal mit einer Wand. Wessen Fehler ist es, wenn du gegen eine Wand läufst? Der Fehler liegt bei dem, der leidet. Was hat die Wand damit zu tun? Es ist dein Fehler, wenn du ausrutschst und in glitschigen Schlamm fällst. Der Schlamm ist in diesem Prozess nur ein Instrument. Du musst erkennen, dass er glitschig ist,

und besonders vorsichtig gehen. Es wird immer Schlamm geben, und glitschig zu sein, ist seine Natur.

Fragender: Aber was ist der Grund für all das Zanken und die Zwietracht? Passiert das aufgrund der Unterschiede der Persönlichkeiten?

Dadashri: Es passiert aufgrund von Unwissenheit. Die eigentliche Grundlage des weltlichen Lebens ist, dass keine zwei Persönlichkeiten zusammenpassen. Die einzige Lösung ist, dieses Wissen zu erwerben: Sich überall anzupassen. Du musst dich sogar dann anpassen, wenn jemand dich schlägt.

Fragender: Ich habe viele Konflikte mit meiner Frau, und ich bin es müde.

Dadashri: Die Menschen sind es nicht nur müde, sondern manche verlegen sich aufs Trinken, und manche springen sogar ins Meer! Was ist das größte Leiden von allem? Es ist das Leiden, das aus Nicht-Anpassung stammt. Was ist falsch daran, das Prinzip des sich überall Anpassens in solchen Situationen anzuwenden?

Fragender: Dafür müssen wir uns anstrengen.

Dadashri: Dafür ist keine Anstrengung nötig. Alles, was du tun musst, ist, meinem *Agna* zu folgen. Sag zu dir selbst: "*Dada* hat mir gesagt: 'Passe dich überall an'", und dann geh weiter so vor. Wenn deine Frau sagt: "Du bist ein Dieb", dann sag zu ihr: "Du hast recht." Wenn sie dann nach einer Weile sagt: "Nein, du hast nichts gestohlen", dann sag ihr wiederum: "Du hast recht."

Die Wahrheit ist, dass deine gesamte Lebensspanne einem einzigen Tag von *Brahma* (dem Schöpfer in der Hindu-Mythologie) entspricht. Wenn du gerade mal einen Tag von *Brahma* leben musst, warum dann all diesen Aufruhr machen? Wenn du hundert Jahre von *Brahma* leben müsstest, dann ist es verständlich, wenn du fragst, warum du dich anpassen sollst. Aber wir sprechen gerade mal über einen Tag von *Brahma*, und deshalb musst du alles in einer kurzen Zeit lösen. Wenn du eine Aufgabe in kurzer Zeit

erledigen musst, was tust du dann? Löse sie schnell durch Anpassung. Denn wird sie sich sonst nicht in die Länge ziehen?

Wenn du mit deiner Frau streitest, kannst du dann nachts gut schlafen? Nein, und am nächsten Morgen bekommst du nicht einmal ein gutes Frühstück.

Ich habe eine sehr subtile Entdeckung bezüglich dieses weltlichen Lebens gemacht. Ich erzähle dir alles, nachdem ich die ultimative Wahrheit entdeckt habe. Ich werde dir den Weg zeigen, wie du dein tägliches Leben leben kannst, und ich werde dir auch zeigen, wie du Befreiung erlangen kannst. Meine einzige Intention ist es, deine Schwierigkeiten zu reduzieren.

Werde zu einer ‚nutzlosen Münze'

Du solltest nicht versuchen, zu Hause das Sagen zu haben. Diejenigen, die das tun, werden Leben um Leben umherwandern müssen. Ich sagte damals zu *Hiraba*, dass ich eine nutzlose Münze bin. Warum? Ich kann mir es nicht leisten, Leben um Leben umherzuwandern. Wo wird eine nutzlose Münze enden? Sie wird einfach neben Gott sitzen. Wenn du versuchst, die Angelegenheiten zu Hause zu kontrollieren, werden dann nicht Konflikte aufkommen? Von jetzt an musst du Angelegenheiten einfach mit Gleichmut begleichen. Zu Hause solltest du mit deiner Frau als ihr Freund leben, und sie sollte mit dir als dein Freund leben. Es interessiert keinen, wer das Sagen hat, ob es du hast oder sie, und das wird auch nicht irgendwo in staatlichen Aufzeichnungen festgehalten. Gott interessiert das auch nicht. Ist dir Kontrolle wichtig oder deine Mahlzeiten? Folglich finde heraus, was der beste Weg ist, deine Mahlzeiten zu bekommen. Ich gebe zu, dass auch ich mich nicht anpassen würde, wenn jemand verfolgen würde, wer das Sagen hat. Aber in Wahrheit kümmert das keinen.

Wenn deine Füße wehtun und deine Frau sie massiert, und jemand kommt vorbei und sieht das zufällig, dann wird er sagen: "Wow! Du bist wirklich der Chef zu Hause!"

Dann solltest du antworten: “Nein, sie ist diejenige, die das Heft in der Hand hat”, denn wenn du sagst, dass du die Kontrolle hast, wird sie deine Füße loslassen.

Fragender: Bedeutet das nicht, ihr zu schmeicheln?

Dadashri: Nein, es ist der richtige Weg, alle anderen sind krumm und falsch. Im gegenwärtigen Zeitzyklus ist dies ein anderer Weg, um Glücklichsein zu erlangen. Was ich dir sage, kann nur im gegenwärtigen Zeitzyklus angewandt werden. Warum solltest du dir dein Frühstück und deine Mahlzeiten für den gesamten Tag verderben?

Vermeide es, eine Reaktion zu provozieren

Fragender: Am Nachmittag vergessen wir unsere Konflikte vom Morgen, und dasselbe beginnt am Abend wieder.

Dadashri: Ja, ich weiß das. Ich besitze das Verstehen und das Wissen bezüglich der Kraft, die das Auftreten von Konflikten verursacht. Ich kenne die Kraft, die uns dazu bringt, die falschen Dinge zu sagen, und die Anpassungen, die wir danach vornehmen. Es ist möglich, alles durch *Gnan* zu verstehen, und vor diesem Hintergrund müssen wir uns an diese Welt anpassen. Alles in dieser Welt kommt irgendwann zu einem Ende, aber wenn gewisse Dinge fortzubestehen scheinen, hilfst du der Sache nicht, indem du reagierst. Im Gegenteil, du machst die Sache schlimmer. Wenn das passiert, verletzt du nicht nur andere, sondern du verletzt dich auch selbst. Wer hat die Macht, das zu verbessern? Nur der, der sich selbst verbessert hat, kann andere verbessern. Wie kannst du andere verbessern, wenn du selbst dich nicht verbessert hast?

Fragender: Aber wir können andere verbessern, wenn wir uns selbst verbessert haben, richtig?

Dadashri: Ja.

Fragender: Wie können wir merken, ob wir uns verbessert haben?

Dadashri: Wenn andere sogar dann Liebe in dir sehen,

wenn du sie zurechtweist oder tadelst. Selbst wenn du dein Kind zurechtweist, wird es Liebe in dir sehen. Du darfst deine Kinder zurechtweisen, aber tue es mit Liebe, nur dann werden sie sich zum Besseren wandeln. Wenn ein Hochschullehrer seine Schüler zurechtwiese, würden sie ihn zusammenschlagen.

Deine Bemühungen sollten auf das Vorwärtskommen der anderen Person gerichtet sein, aber alle Bestrebungen, die eine Reaktion verursachen, sollten vermieden werden. Wenn du jemanden rügst und er oder sie fühlt sich schlecht, dann ist das keine wertvolle Bestrebung. Deine Bemühungen sollten von innen erfolgen, in einer subtilen Weise. Wenn deine offensichtlichen Bemühungen vergeblich sind, dann solltest du die Bemühung von innen her machen. Wenn du nicht in aller Ausführlichkeit zurechtweisen möchtest, dann sag es in wenigen Worten. Sag ihm einfach: "Sohn, das kommt uns (als Familie) nicht gelegen." Sag nur so viel und dann schweige. Du musst etwas sagen, aber du solltest den angemessenen Weg kennen, das zu äußern.

Andernfalls passe dich mit einem Gebet an

Fragender: Ich habe die Bemühung unternommen, die andere Person verstehen zu lassen. Muss sie sich nicht auch bemühen, zu verstehen?

Dadashri: Das Ausmaß deiner Verantwortung ist es, ihm die Dinge zu erläutern. Danach gibt es nichts, was du tun kannst, ob er versteht oder nicht. Zumindest so viel solltest du tun. Du solltest beten: "*Dada Bhagwan* (Lord in allen)! Gewähre ihm den rechten Intellekt." Du solltest diese Person nicht hängen lassen. Dies ist die absolute Wahrheit. Dies ist *Dadas* Wissenschaft von Anpassung. Es ist eine wundervolle Anpassung. Erhältst du nicht einen Geschmack der Folgen, wo immer du es versäumst, dich anzupassen? Die Unfähigkeit, sich anzupassen, ist reine Dummheit. Sie geschieht, weil eine Person glaubt, sie sei der Boss, und alles sollte so funktionieren, wie sie es möchte. Dafür wird sie das ganze Leben hungern müssen, und eines Tages wird ihr vielleicht Gift serviert. Lass die Dinge laufen, wie sie sind. Dies ist das *Kaliyug*-Zeitalter! Schau nur, wie das Umfeld ist!

Wenn deine Frau zu dir sagt, dass du wertlos bist, solltest du nur antworten: "Ja."

Fragender: Das ist sehr provozierend, wenn meine Frau mich wertlos nennen würde.

Dadashri: Was also ist die Lösung dafür? Solltest du zurückschlagen und sie dich doppelt wertlos nennen? Und wird dadurch deine Wertlosigkeit verschwinden? Durch Zurückschlagen ruinierst du deinen gesamten Tag und dein Essen.

Fragender: Was ist die Absicht hinter allen diesen Gesprächen über Anpassung? Wohin gehen wir von da aus?

Dadashri: Das Ziel ist, Seelenfrieden zu erlangen. Das ist die Kunst, Unglücklichsein und Zwietracht zu vermeiden.

Lerne von einem *Gnani*, dich anzupassen

Es gab mal einen Mann, der gegen zwei Uhr morgens nach Hause zu kommen pflegte. Was er machte, bevor er nach Hause kam, ist keine Diskussion wert. Du kannst es dir denken. Seine gesamte Familie steckte im Dilemma, ob sie ihn zurechtweisen oder nicht ins Haus lassen sollten. Was sollten sie in der Angelegenheit tun? Als der älteste Bruder ihn konfrontierte, antwortete der Mann: "Ich werde dich verprügeln, wenn du mir irgendwas befiehlst." Dann kam die Familie zu mir, um eine Lösung zu finden. Ich sagte ihnen, sie sollten kein Wort zu ihm verlieren, denn wenn sie es täten, würde die Situation schlimmer werden, und wenn man ihn daran hindern würde, nach Hause zu kommen, würde er dazu übergehen, Leute zu bestehlen. Sie sollten ihn kommen und gehen lassen, wie es ihm gefällt. Sie sollten ihm nicht sagen, was richtig oder falsch ist, und sie sollten auch keinerlei Gefühle von Anhaftung oder Abscheu gegen ihn hegen. Im Gegenteil, sie sollten Mitgefühl mit ihm haben. Nach drei oder vier Jahren war er ein veränderter Mensch. Heute ist er äußerst hilfreich im familiären Geschäft. Diese Welt ist nicht wertlos, man muss nur wissen, wie Situationen zu handhaben sind. Gott wohnt in jedem Menschen. Jeder hat seine eigene Arbeit zu tun, deshalb pflege keinerlei Abneigung gegen irgendjemand.

Es ist eine große Ungerechtigkeit, diejenigen zu unterdrücken, die unter deinem Schutz stehen

Fragender: Ich komme mit meiner Frau gar nicht zurecht. Egal, was ich sage, egal, wie unschuldig ich es sage, und gleichgültig, ob ich recht habe, sie versteht es immer falsch. Es gibt äußere Konflikte im Leben, aber was bedeutet diese Spannung zwischen uns zwei Individuen?

Dadashri: Es ist so. Leute werden die, die unter ihnen stehen, in solch einem Ausmaß unterdrücken, dass es kein Ende nimmt. Menschen, die übermäßige Autorität über andere ausüben, ob es eine Ehefrau oder ein Ehemann ist, tun dies in einem solchen Ausmaß, dass sie vor nichts haltmachen.

Du solltest niemals mit den Menschen deiner Familie streiten. Wie kannst du mit denen streiten, mit denen du dein Zimmer teilst? Niemand ist glücklich geworden, indem er andere verletzt. Wir wollen Glück erlangen, indem wir andere glücklich machen. Wenn du in deinem Zuhause Glück gibst, wirst du umgekehrt Glück erhalten. Du wirst sogar ein ordentliches Frühstück bekommen, andernfalls aber wird dein Tee verdorben sein. Ehemänner, die ihre Frauen einschüchtern, sind schwach. Wie kannst du die unterdrücken, die unter deinem Schutz stehen? Dein höchstes Ziel sollte sein, die zu beschützen, die unter deine Fürsorge gestellt wurden. Du solltest sie schützen, auch wenn sie Fehler machen. Sie sind die Menschen deiner eigenen Familie! Siehst du, wie gut wir die pakistanischen Kriegsgefangenen schützen? Außerhalb seines Hauses sagt er kaum etwas und wird mit niemandem kämpfen, aber zu Hause stellt er alle Arten von Unheil an. Er fährt fort, die zu unterdrücken, die unter ihm stehen, und er wird schwach und duckt sich vor seinen Vorgesetzten. Wenn ein Polizist ihn tadelt, wird er sagen: “Ja Sir, ja Sir”, aber zu Hause, sogar wenn seine Frau recht hat, kann er es nicht ertragen und fängt an, sie anzuschreien. “Wie kommt es, dass da eine Ameise in meinem Tee ist!,” wird er verärgert seine Frau anschreien . Du Narr! Warum entfernst du sie nicht ruhig aus deinem Tee? Er tyrannisiert die Menschen zu Hause, aber vor einem Polizisten zittert er. Das ist grobe

Ungerechtigkeit und kommt uns nicht gelegen. Eine Ehefrau ist dein Partner. Wie kannst du mit deinem Partner streiten? Wo auch immer es Potenzial für einen Konflikt gibt, musst du Verständnis haben und eine Lösung finden. Warum hast du Konflikte mit den Menschen, mit denen du zusammenleben musst?

Eine Wissenschaft, die es wert ist, verstanden zu werden

Fragender: Was sollten wir tun, wenn wir nicht in einen Konflikt geraten wollen, aber die andere Person kommt, um einen Streit vom Zaun zu brechen? Angenommen, einer ist sehr sorgsam und bewusst, und der andere ist geneigt zu streiten – ist der Konflikt nicht unausweichlich?

Dadashri: Wie lange kann ein Mensch mit einer Wand streiten? Wenn du gegen eine Wand läufst, was solltest du dann mit ihr machen? Solltest du mit ihr streiten? Genauso sind die, mit denen du in einen Konflikt gerätst, wie Wände. Was sollst du in solch einer Situation machen? Erkenne und akzeptiere, dass sie Wände sind. Dann wird es keine Probleme geben.

Fragender: Wenn wir still bleiben, wird die andere Person unser Schweigen möglicherweise als Zugeständnis unserer Schuld verstehen und wird wiederum noch härter kämpfen.

Dadashri: Das ist nur deine Überzeugung. Wenn ein Mann nachts aufsteht, um ins Bad zu gehen, und gegen die Wand stößt, bedeutet das, dass die Wand gegen ihn gestoßen ist, weil er still geblieben ist?

Ob du etwas sagst oder nicht, es hat keine Wirkung. Das hat nichts damit zu tun. Es ist nicht wahr, dass dein Schweigen irgendeine Wirkung auf die andere Person hat, und es ist auch nicht wahr, dass dein Sprechen irgendeine Wirkung auf sie hat. Es ist einfach ein Zusammenspiel von sich bedingenden Umständen. Niemand hat auch nur die geringste Autorität oder Macht in dieser Welt – wer also wird mit irgendetwas davonkommen? Wenn diese Wand die Macht hat, alles zu tun, dann ist es genauso für diesen

Körper. Haben wir die Autorität oder die Macht, mit dieser Wand zu streiten? In gleicher Weise: Was ist der Sinn davon, ärgerlich zu werden und mit Menschen zu streiten? Die andere Person hat definitiv nicht die unabhängige Kontrolle oder Macht. Warum also wirst du nicht wie die Wand? Wenn du deine Frau ausschimpfst, macht Gott in ihr sich eine Notiz über das, was du tust. Wenn sie beginnt, dich auszuschimpfen, solltest du wie die Wand werden, und der Gott in dir wird dir helfen.

Der Fehler liegt beim Leidenden

Fragender: Es gibt einige Menschen, die einfach nicht verstehen, egal, wie freundlich man mit ihnen interagiert.

Dadashri: Wenn sie nicht verstehen, dann liegt der Fehler bei dir. Warum hast du so eine Person mit begrenztem Verständnis getroffen? Warum ist es so, dass nur du eine Begegnung mit solch einer Person hast? Jedes Mal, wenn du etwas erleiden musst, wisse, dass das die Konsequenz deiner eigenen Fehler ist.

Fragender: Muss ich also erkennen, dass so etwas mein eigenes *Karma* ist?

Dadashri: Genau. Wenn es auf deiner Seite keinen Fehler gibt, wirst du nichts erleiden müssen. Es gibt niemanden in dieser Welt, der dich nur im Geringsten verletzen kann, aber wenn jemand das tut, dann aufgrund deines eigenen Fehlers. Die andere Person ist einfach Instrument im Prozess deines sich entfaltenden *Karmas*. Deswegen liegt der Fehler beim Leidenden.

Ein Ehemann und seine Frau geraten in einen großen Streit miteinander und gehen dann zu Bett. Die Frau schläft tief und schnarcht, während der Mann sich im Bett hin und her wälzt. Verstehe, dass der Ehemann der ist, bei dem der Fehler liegt, weil er derjenige ist, der leidet, nicht die Frau. Derjenige, dessen Fehler es ist, ist der, der leidet. Wenn er einschläft und die Frau nicht, dann erkenne, dass sie diejenige ist, bei der der Fehler liegt. Der Fehler liegt beim Leidenden.

Diese Wissenschaft ist außerordentlich. Was ich dir erzähle, ist eine sehr subtile Wissenschaft. Die ganze Welt schimpft nur auf den scheinbar Handelnden *(Nimit)*.

Ehemann – Ehefrau

Diese Welt ist riesengroß, aber die Menschen nehmen sie nicht so wahr. Für manche ist ihr Zuhause die ganze Welt. Und da gibt es nichts Falsches darin, dass sie so denken, aber sogar im eigenen Zuhause streitet er mit seiner Frau. Du Narr, sie ist nicht dein Feind.

Wenn Mann und Frau mit den Nachbarn streiten, sind sie vereint. Wenn du sie sehen würdest, würdest du denken, dass die Einheit zwischen ihnen wert ist, gepriesen und bewundert zu werden. Aber sobald sie zurück in ihr Haus gehen, wenn die Frau nicht genug Zucker in seinen Tee tut, beginnt er sie zu belehren: “Jeden Tag sage ich dir, du sollst mehr Zucker in den Tee tun, aber dein Verstand ist nie am richtigen Platz.” Du Narr! Dein eigener Verstand ist nicht am richtigen Platz. Was für eine Art von Mann bist du überhaupt? Sollst du mit der Person streiten, mit der du jeden Tag ständige Interaktion hast?

Hast du Meinungsverschiedenheiten mit irgendwem?

Fragender: Ja, viele Male.

Dadashri: Hast du Meinungsverschiedenheiten mit deiner Frau?

Fragender: Ja, oft.

Dadashri: Sogar mit deiner Frau? Wenn du nicht mit ihr einig sein kannst, mit wem sonst kannst du es dann? Einigkeit bedeutet, niemals Meinungsverschiedenheiten zu haben. Deine Frau ist die eine Person, mit der du geloben musst, niemals Streitigkeiten zu haben. So einig solltet ihr sein. Habt ihr solche Einigkeit?

Fragender: Ich habe niemals zuvor darüber in dieser Weise gedacht. Dies ist das erste Mal, dass ich auf diese Weise denke.

Dadashri: Ja, du wirst nachdenken müssen, nicht

wahr? Weißt du, wie viel der Lord *Mahavira* vor seiner letztendlichen Befreiung *(Moksha)* nachgedacht hat? Magst du Streitigkeiten?

Fragender: Nein.

Dadashri: Meinungsverschiedenheiten führen zu Kampf und Sorgen. Wenn es das ist, was aufgrund von Meinungsverschiedenheiten passiert, dann stell dir vor, was passieren würden, wenn es Streitigkeiten des Verstandes gäbe? Wenn das passiert, wird es zu Scheidungen kommen, und wenn es körperliche Streitigkeiten gibt, wird es zum Tode führen.

Streite, aber im Park

Wenn ihr streiten möchtet, geht nach draußen und tut es. Macht das zu eurer Regel. An dem Tag, an dem ihr streiten wollt, geht in einen Park und streitet, so viel ihr mögt. Dann geht nach Hause, aber streitet nicht zu Hause. An dem Tag, wo du dich danach fühlst, mit deiner Frau zu streiten, sag ihr: “Lass uns in einen Park gehen und ein schönes Picknick machen, und dann können wir nach Herzenslust streiten.” Streitet so, dass andere einbezogen werden. Aber es sollte kein Streiten zu Hause geben. Gott wohnt nicht in einem Haus, wo es Missstimmung gibt. Was hat Gott gesagt? Er hat gesagt, dass es keine Streitereien im Hause eines Anhängers geben sollte. Ein Anhänger ist jeder, dessen Verehrung indirekt *(Paroksha)* durch das Medium eines Gemäldes, eines Bildes, einer Statue usw. erfolgt. Und ein Anhänger, dessen Verehrung direkt *(Pratyaksha)* ist, einer, der das Gewahrsein und die Verwirklichung der Seele im Innern hat, der wird ein *Gnani* genannt. Und es kann keine Konflikte im Hause eines *Gnani* geben; dort herrscht nur ewige Glückseligkeit *(Samadhi)*.

Wenn du also eines Tages den Wunsch zu streiten hast, sag zu deinem Mann: “Lass uns in den Park gehen.” Schicke die Kinder zu jemand anderem. Dann sag deinem Mann, er soll lächeln, wenn du ihn in der Öffentlichkeit ohrfeigst. Lass die Öffentlichkeit euer Drama beobachten. Die Menschen sind großartig in Sachen Eindruck schinden. Wenn sie euch beide sehen, werden sie bei sich denken:

“Hier ist ein Mann, der sehr ehrbar ist, aber heute hat er seine Reputation verloren.” Verfügt heutzutage irgendjemand über Ehre? Die Menschen erschaffen eine Reputation für sich selbst, indem sie die Wahrheit verstecken.

Anhaftung: *Moha*

Der Achtbare ist einer, der auch dann wunderbar aussieht, wenn er ohne jede Bedeckung herumläuft. Die Menschen heute sehen nicht einmal gut aus, wenn sie gute Kleidung tragen. Er hier sieht aus wie ein Bulle, sogar wenn er Anzug und Krawatte trägt. Er denkt, er sei jemand besonderes. Er akzeptiert nicht einmal die Meinung anderer Leute. Er fragt nicht einmal seine Frau, ob er in Anzug und Krawatte gut aussieht. Er schaut in den Spiegel und entscheidet: “Das sieht gut aus, das sieht gut aus.” Die Frau tut dasselbe, wenn sie sich im Spiegel anschaut und ihren Kopf bewegt. Was ist das alles? Was für eine Art von Leben ist das? Du bist Gott, was also soll all dieser Unsinn? Das wahre Du ist Gott.

Frauen tragen Ringe in den Ohren, aber können sie diese sehen? Sie tragen Diamanten in den Ohren, um sie vor anderen zu zeigen. Sie sind in weltlichen Verstrickungen gefangen, und dennoch gehen sie herum und zeigen ihre Diamanten. Ach, kann jemand, der in einem Gewebe von Verstrickungen gefangen ist, es sich leisten, Begierden zu haben? Wenn ein Mann ein Paar Ohrringe im Wert von 2.000 *Rupien* kauft, die Rechnung aber 35.000 *Rupien* zeigt, wird seine Frau sehr geschmeichelt sein. Aber was ist der Punkt daran, wenn sie diese nicht einmal sehen kann, wenn sie diese trägt? Ich fragte so eine Dame: “Kannst du die Ohrringe nachts in deinem Schlaf sehen?” Das ist alles projiziertes und eingebildetes Glück. Die Menschen haben eine falsche Überzeugung davon, was Glück ist, und das ist der Grund, warum sie keinen inneren Frieden haben. Wen kann man eine Inderin nennen? Eine Inderin ist eine, die ihren *Sari* im Wert von 2.000 *Rupien* tragen wird, den sie zu Hause hat. Aber wenn ein Paar einkaufen geht, sieht die Frau einen bestickten *Sari* im Fenster, der zehntausend *Rupien* wert ist. Dieser *Sari* nimmt sie so gefangen, dass sie,

wenn sie nach Hause kommt, in schlechter Stimmung ist und mit jedermann Streit anfängt. Wie kann man jemanden wie sie eine Inderin nennen?

Hindu-Ehemänner sind schwach

Hindus haben von Natur aus eine Neigung zum Konflikt. Das ist der Grund, weshalb ich sagte, dass Hindus ihr Leben in Konflikten verbringen. Muslime dagegen sind schlau. Sie streiten außerhalb des Hauses, werden aber nicht mit ihren Frauen zu Hause streiten. Manche Muslime jedoch sind wie die Hindus geworden, weil sie mit ihnen zusammenleben, aber für mich sind Muslime in diesen Dingen immer noch besser als die Hindus. Manche muslimische Männer verwöhnen ihre Frauen sehr. Als Generalunternehmer habe ich viele muslimische Häuser besucht und trank Tee mit ihnen. Ich hatte keine Vorurteile. Eines Tages besuchte ich so ein Haus, und zu meiner Überraschung begann der Mann, die Schaukel in Schwung zu versetzen, auf der seine Frau saß. Ich fragte ihn also: “Nutzt sie dich nicht aus, wenn du sie auf diese Art verwöhnst?” Er antwortete: “Wie kann sie mich ausnutzen? Sie verfügt über keinerlei Mittel, um das zu tun.” Ich erklärte ihm: “Unsere Hindu-Männer tun nichts dergleichen, weil sie Angst haben, dass ihre Frauen sie ausnutzen.” Er fragte mich, ob ich wisse, warum er seine Frau verwöhne. Er erläuterte mir: “Wir besitzen keinen Bungalow, wir haben nur diese zwei Räume, um darin zu leben. Wenn ich also mit meiner Frau streiten würde, wohin würde ich dann zum Schlafen gehen? Meine ganze Nacht wäre ruiniert. Also streite ich mich mit jedem außerhalb des Hauses, aber mit meiner Frau halte ich alles ungetrübt.” Wenn er mit leeren Händen nach Hause kommt, obwohl ihn die Frau gebeten hatte, etwas Fleisch zu kaufen, antwortet er sofort, dass er am nächsten Tag etwas kaufen wird. Am nächsten Morgen dann sagt er ihr: “Ich verspreche, dass ich etwas Fleisch besorgen werde, wo immer ich kann”, und dennoch kehrt er mit leeren Händen zurück. Seine Frau wird ärgerlich, aber er weiß, wie er sie beschwichtigen kann: “Meine Liebste, nur ich weiß, was ich gerade durchmache”, und irgendwie schafft er es, sie mit seinem sachten Reden zu besänftigen. Er wird jedoch

nicht in einen Streit mit ihr gelangen. Was hingegen machen Hindu-Männer? Sie werden sagen: “Du machst mir Druck. Du versuchst, mich zu kontrollieren. Ich werde es nicht besorgen.” Ihr Narren! So könnt ihr nicht sprechen, und wenn ihr es tut, verliert ihr eure Bedeutsamkeit. Wenn du auf diese Weise sprichst, zeigt das in Wahrheit, dass du derjenige bist, der schwach und unterlegen ist. Wie kann sie dich kontrollieren? Bleib einfach still, wenn sie spricht. Nur die Schwachen werden schnell verärgert. Wenn sie also ärgerlich wird, solltest du einfach still bleiben und ihre “Aufzeichnung” anhören, ihr Sprechen.

Wenn ein muslimischer Mann unglücklich mit dem Kochen seiner Frau ist und eine Bemerkung macht, und die Frau wird ärgerlich, dann wird er still bleiben und nichts sagen, um ihr zu widersprechen. Denn er weiß, dass die Situation explodieren wird, wenn er das tut. Er wird sich um seine Angelegenheiten kümmern und sie ihre Dinge tun lassen, während Hindu-Männer es nicht unterlassen werden, die Situation explodieren zu lassen.

Jede Kaste und jeder Glaube trägt die Kopfbedeckung anders. Der Händler (*Vanik*) hat seine Kopfbedeckung, der Brahmane hat seine Kopfbedeckung, und jeder hat seine eigene Art, sie zu tragen. Jeder ist anders. Jedermanns Standpunkt ist anders, und deshalb können sie sich nicht einigen. Aber es ist am besten, wenn keine Auseinandersetzungen aufkommen.

Sei achtsam, bevor Schwierigkeiten auftauchen

Wenn keinerlei feindselige Absicht in dir übrig ist, dann wird die andere Person auch keinerlei feindselige Absichten dir gegenüber haben. Wenn du nicht verärgert oder wütend wirst, werden auch sie es nicht sein. Du musst wie eine Wand werden, sodass du nichts hörst. *Hiraba* und ich sind seit fünfzig Jahre verheiratet, aber wir hatten niemals irgendwelche Meinungsverschiedenheiten. Wenn *Hiraba* Butterschmalz (*Ghee*) verschüttet, beobachte ich das nur. Mein Wissen darüber, dass “sie nicht die ist, die das verschüttet”, ist zu dem Zeitpunkt gegenwärtig. Selbst wenn ich sie bitte, etwas zu verschütten, wird sie es nicht tun.

Würde irgendwer etwas Wertvolles mit Absicht verschütten? Nein. Deshalb, wenn *Ghee* verschüttet wird, sollte das beobachtet werden, solltest du das also beobachten. Bevor irgendwelche Konflikte aufkommen, ist dieses *Gnan* auf den Punkt präsent.

Eine Frau ist leicht zu besänftigen, wenn der Ehemann zu ihr sagt: “Nur ich weiß, was ich durchmache”, aber unsere Männer sagen nicht einmal das. Sag wenigstens so viel, dass Glücklichsein verbleibt.

Du hast geheiratet in der Gegenwart des Sonnengottes *Suryanarayan*, des Priesters und aller anderen Gäste. Der Priester war dein Zeuge, und zu der Zeit hast du zugestimmt, “Umsicht entsprechend der Situationen walten zu lassen”. Aber du weißt nicht, wie man umsichtig ist. Du solltest Umsicht praktizieren, wie es die Situation verlangt. Wenn der Priester während der Hochzeitszeremonie singt: “Sei umsichtig, so wie es die Situation erfordert”, versteht er, was er meint. Aber versteht es der Bräutigam? Was bedeutet das? Es bedeutet, dass wenn die Frau aufgebracht wird, du Umsicht walten lassen sollst. Sei sehr achtsam. Werden die Nachbarn nicht kommen und zuschauen, wenn ihr beide euch streiten würdet und ein Spektakel, ein Schauspiel veranstaltet? Wenn ihr nie wieder zusammenkommen wolltet, dann legt los und streitet, aber warum streitet ihr ansonsten? Solltet ihr nicht dieses Verständnis und dieses Gewahrsein haben?

Der weibliche Charakter ist so, dass er sich niemals ändern wird, und deshalb musst du es tun. Frauen sind von Natur aus spontan *(Sahaj)*. Sie sind weniger geneigt, die verschiedenen Facetten von Intellekt zu verwenden, um eine Situation zu beurteilen, und deswegen ist es nicht wahrscheinlich, dass sie sich bereitwillig in einem Konflikt anpassen.

Nehmen wir an, deine Frau ist aufgebracht und sagt: “Ich bringe dir den Teller mit Essen nicht mehr nach oben, du wirst nach unten kommen und ihn selbst holen müssen. Dir geht es wieder gut, du bist gesund. Du läufst herum und schwatzt mit den Leuten, du rauchst Zigaretten, und

wenn es Zeit zum Essen ist, bittest du mich, dir den Teller nach oben zu bringen. Ich mache das nicht.” Das ist der Moment, wo du ruhig zu ihr sagen musst: “Bitte bereite den Teller vor, und ich werde runterkommen und ihn selbst holen.” Noch bevor sie die Möglichkeit hat, irgendetwas zu sagen, sag ihr einfach, dass es dir leid tut und dass du kommst. Wenn du das tust, wirst du friedlich schlafen, andernfalls wird deine ganze Nacht ruiniert sein. Ihre beide werdet schmollen, du wirst getrennt ins Bett gehen und nicht gut schlafen. Am Morgen wird sie dir das Frühstück eingeschnappt servieren. Du wirst es sofort bemerken. Dieses Leben ist voller Konflikt und Zank. Die Hindus verbringen ihr gesamtes Leben in Konflikt und Zank.

Ein Heim ohne Konflikte ist ein Tempel

Gott wohnt nicht in Häusern, wo ein Konflikt besteht. Deshalb sprich zu Gott: “Lord, bleib im Tempel, komme nicht in unser Haus. Wir werden dir Tempel bauen, aber komme nicht zu uns nach Hause.” Ich versichere dir, dass Gott in einem Haus wohnt, wo es keinen Konflikt gibt. Konflikte können durch Verstehen und durch Intellekt zerstört werden. Selbst mit deinem nicht-selbst-Komplex (*Prakruti*), ohne Selbst-Realisation, kannst du das Verstehen haben, wie man Konflikte vermeidet, die auf Meinungsverschiedenheiten beruhen. Das geht durch das Medium des rechten Intellekts. Wahres Verstehen existiert, wo keine Meinungsverschiedenheiten mit irgendwem bestehen. Meinungsverschiedenheiten treten auf, weil die Kommunikation nicht angemessen und uneffektiv ist. Andernfalls würde es keine Meinungsverschiedenheiten geben. Diese Meinungsverschiedenheiten sind die Ursache für Konflikte. Das ist eine Schwäche.

Wenn irgendein Konflikt auftritt, und du dir Zeit nimmst und dich beruhigst und dein *Chit* (das innere Organ von Wissen und Sehen) abkühlen lässt, und dann die Situation analysierst, indem du darüber nachdenkst, wirst du innere Klarheit und Verstehen erfahren. Gott wird dein Haus verlassen, sobald es da Streitigkeiten gibt, oder nicht?

Fragender: Ja, wird er.

Dadashri: Gott wird niemals das Zuhause mancher Menschen besuchen. In anderen wird Er sagen, sobald Streitigkeiten aufkommen: “Lass uns von hier weggehen, hier wird es uns nicht gut gehen.” Und so geht Gott weg und in die Tempel (*Derasar,Jain*-Tempel) und Gotteshäuser. Die Menschen streiten und stehlen auch aus Tempeln, also sagt Gott: “Lass uns auch von hier weggehen.” Selbst Gott ist von all dem müde geworden.

Du solltest ein Zuhause ohne Konflikte haben. Du solltest wenigstens wissen, wie man das erreicht. Wenn du keinen anderen Weg weißt, dann erkläre es deiner Familie wenigstens auf diese Weise: “Gott wird weggehen, wenn es in unserem Haus Konflikte und Streitereien gibt. Deshalb lasst uns beschließen, dass wir keinerlei Konflikte haben wollen.” Du solltest eine Entscheidung treffen, dass du nicht streiten willst. Wenn trotz dieser Entscheidung Streitigkeiten auftreten, dann realisiere, dass das jenseits deiner Kontrolle ist. Wenn er beginnt zu streiten, ziehe einfach die Decke über deinen Kopf und gehe schlafen. Nach einer Weile wird auch er schlafen gehen. Aber was passiert, wenn du anfängst zu entgegnen?

Der Fluch von unehrlichem Geld

In Bombay fragte ich eine Dame aus einer sehr angesehenen Familie: “Ihr habt keine Streitereien zu Hause, oder?” Sie antwortete: “Wir haben jeden Morgen Streit beim Frühstück.” Ich sagte: “Dann spart ihr Geld für Essen!” Sie antwortete: “Nein, wir müssen dennoch frühstücken.” Sie frühstücken also, und sie streiten auch. Was sind die Menschen von heute für Kreaturen?

Fragender: Ist es die Art von Geld, was die Leute besitzen, das die Streitigkeiten in ihren Häusern verursacht?

Dadashri: Das ist genau der Grund. Wenn das Geld rein ist, wird der Verstand immer rein bleiben. Der Wohlstand, der ins Haus kam, wurde mit unehrlichen Mitteln erworben, und deshalb erzeugt er Streit. Deswegen habe ich in sehr jungem Alter entschieden, dass ich, wenn möglich, kein Schwarzgeld in meinem Haus haben möchte, und wenn es unter bestimmten Umständen käme, dann

sollte es im Geschäft verbleiben und nicht in mein Haus kommen. Das sind jetzt sechzig Jahre, und nicht ein Penny von Schwarzgeld ist in mein Haus gekommen, und zu Hause hat es nie einen Konflikt gegeben. Von Anfang an haben wir entschieden, dass wir den Haushalt mit einem bestimmten Budget betreiben würden.

Das Geschäft mag einen Gewinn von Tausenden von *Rupien* machen, aber wie viel Geld würde *A.M. Patel* verdienen, wenn er für jemand anderen arbeiten würde? Im besten Falle würde er sechshundert bis siebenhundert *Rupien* pro Monat verdienen. Geschäftserfolg hängt vom positiven *Karma(Merit Karma)* ab. Unsere Ausgaben beschränkten sich auf das Einkommen, das ich als ein Angestellter verdient hätte, und der Rest verblieb im Geschäft. Man weiß nie, was für eine Attacke kommen mag. Und wenn alles Geld ausgegeben wäre, dann würde eine Attacke vom Finanzamt zu einem Herzanfall führen! Hast du diese Attacken nicht bei andern gesehen? Wie kann man das ein Leben nennen? Was meinst du? Denkst du, dass das ein Fehler ist, oder nicht? Das ist der Fehler, den du zerstören musst.

Probiere das Experiment wenigstens aus

Entscheide zumindest, dass du keine Konflikte möchtest. Tu das für drei Tage. Was ist falsch daran, das Experiment auszuprobieren? Die Leute experimentieren mit Fasten, sie fasten drei Tage lang für ihre Gesundheit. Warum also nicht dies ausprobieren? Alle im Haushalt sollten zusammenkommen und entscheiden: “Wir mögen, was *Dada* sagt. Lass uns alle eine Entscheidung treffen, die Konflikte loszuwerden.” Tu das und warte ab, was geschieht.

Religion bedeutet keine Konflikte

Wo immer es keine Konflikte und Spannungen gibt, dort ist die exakte Religion des *Jain*, des *Krishnajüngers*, des *Shivaanhängers*. Wo sind alle diese Religionen, seit es in jedem Haus Konflikte gibt? Wenn ein Mensch die Kunst erlernt, ohne Konflikte zu leben, dann kann man sagen, dass er Religion erlangt hat.

Wahre Religion (*Dharma*) bedeutet, ohne Konflikte zu leben. In Indien kann man nur dann beginnen, über Befreiung zu sprechen, wenn das eigene Haus wie der Himmel wird – sonst nicht. Das Zuhause ist vielleicht nicht wie der Himmel, aber zumindest sollte es nah dran sein!

Dein Leben sollte frei von Konflikten werden. Die Umgebung zu Hause muss frei von Konflikten sein. Nur dann sollte man von Befreiung sprechen, sonst nicht. Vielleicht erlangt man nicht völliges Freisein von Konflikten, aber man sollte wenigstens etwas Freisein von Konflikten erfahren. Und deshalb sagen die Schriften: “Wo es nur den geringsten Konflikt gibt, dort gibt es keine Religion.” Innere Harmonie heißt: keine Gefühle von Depression oder Übel. Keine Depression im Gefängnis, keine Jubelstimmung im Palast. Wenn dein Leben frei von Konflikten wird, wisse, dass du näher an Befreiung gekommen bist. Du solltest hier und da etwas Frieden spüren. Jeder möchte Befreiung, weil niemand es mag, gebunden zu sein. Wenn dein Leben frei wird von Konflikten, ist deine Befreiung nah.

Räume es aus, wenn du von anderen verletzt wirst

Ich fragte einen *Vania* (eine Sekte von Businessleuten in *Gujarat* mit einer besonderen Gabe von menschlicher Interaktion), ob er Konflikte zu Hause habe. “Oft”, antwortete er mir. “Wie ist deine Lösung dafür?”, fragte ich. “Erst schließe ich die Eingangstür und dann streiten wir”, antwortete er. “Was ist der Grund dafür, die Tür zu schließen?”, erkundigte ich mich. Er fuhr fort: “Wenn Menschen ins Haus kommen, werden sie den Konflikt verlängern. Wenn wir unter uns streiten, werden sich die Dinge bald beruhigen.” Der Intellekt dieses Mannes war gut. Ich mochte das. Wenn Menschen so viel Intelligenz haben, müssen wir das akzeptieren. Andernfalls wird ein Dummkopf die Tür aufmachen und Leute einladen, zuzuschauen. Der Narr! Das zu tun, nennt man *Taipho* (absichtlich andere in einen persönlichen Konflikt involvieren, indem man sich übermäßig beschwert). Dies ist ein krummer Trick, den Menschen nutzen, um zu bekommen, was sie wollen.

In einem Konflikt, der geschieht, ist die andere Person oder die Welt ganz und gar nicht verantwortlich, aber du bist in großer Gefahr. Daraus musst du dich selbst befreien. Wenn du ein wahrlich kluger Mensch bist, dann fahre fort damit, Unstimmigkeiten auszuräumen, auch wenn der andere damit fortfährt, zu verletzen. Das wird dich befreien. Die Natur der Menschen ist es, Konflikte zu verschlimmern. Wenn du das Selbst erlangt hast und Menschen dir etwas antun, bring es einfach in Ordnung. Rebelliere nicht gegen sie oder ihre Handlungen. Die Leute tun Dinge, die keinen Sinn machen. Sie stellen den Eimer kopfüber auf und lassen den Wasserhahn die ganze Nacht laufen. Sie ruinieren Dinge nur für sich selbst. Sie denken, sie ruinieren Dinge für die andere Person, aber das wird niemals passieren. Niemand ist in der Lage, etwas für einen andern zu ruinieren. Eine solche Person wurde nie geboren.

Es ist unmöglich, die Persönlichkeiten *(Prakrutis)* der Menschen aus Indien einzuschätzen. Gott selbst ist verblüfft! Die Persönlichkeit *(Prakruti)* von Menschen in anderen Ländern ist geradeheraus. Wenn zum Beispiel ein Mann gelobt, seiner Frau treu zu bleiben, dann wird er das für den Rest seines Lebens tun. Aber hier kannst du den nicht-selbst-Komplex eines Menschen den ganzen Tag beobachten und kannst ihn immer noch nicht einschätzen. Ihr *Karma* und ihre *Prakrutis* sind sehr komplex. Ihr sich entfaltendes *Karma* bringt sie dazu, Dinge zu tun, die sich nachteilig für sie auswirken und sie selbst verletzen. Wäre es sonst wahrscheinlich, dass Menschen irgendetwas tun, das sie selbst verletzt? Nicht diese Menschen, sie sind außerordentlich scharfsinnig. Sie wären sogar vorsichtig, wenn sie sterben.Sie würden ihre Seele beiseitelegen und dann sterben!

Löse Konflikte, indem du deine Worte umkehrst

Dadashri: Hast du Konflikte während eurer Mahlzeiten?

Fragender: Konflikte sind unvermeidbar, *Dada*.

Dadashri: Warum? Hast du bei der Heirat einen Vertrag abgeschossen, dies zu tun?

Fragender: Nein.

Dadashri: Bei eurer Heirat habt ihr vereinbart, dass ihr gewahr seid und das Gewahrsein aufrechterhält, wenn die Zeit es fordert. Zu Hause solltet ihr Wörter wie ‚mein' und ‚dein' nicht gebrauchen. Sprache sollte keine Trennung erzeugen. Gehört ihr nicht einer Familie an, die niemals trennt?

Ich hatte niemals Meinungsverschiedenheiten mit *Hiraba*, niemals gab es zwischen uns ein Gespräch, in dem wir Worte wie ‚meins' oder ‚deins' benutzten. Aber eines Tages hatten wir eine kleine Meinungsverschiedenheit. Die älteste Tochter von *Hirabas* Bruder heiratete, und so fragte sie mich, was wir ihr als Hochzeitsgeschenk geben sollten. Ich sagte ihr: „Gebe, was immer du willst, aber wir haben bereits dieses Silberbesteck zu Hause, warum gibst du ihr nicht das? Gib dem Goldschmied keinen Auftrag für neue Silberteller." Daraufhin entgegnete sie: „Wenn die Mädchen der Familie deiner Mutter heiraten, gibst du besondere Aufträge für große Silberteller!" In dieser Begebenheit benutzte sie die Wörter ‚meine' und ‚deine'. Ich verstand sofort, dass ich meinen Ruf verloren hatte, ich verstand, dass wir beide eins waren, wo kam also dieses ‚mein' und ‚dein' her? Ich verstand sogleich und drehte die Dinge sofort um. Ich sagte ihr: „Das ist nicht, was ich sage. Was ich meinte, war, dass du ihr das Silberbesteck geben kannst und ihr noch fünfhundert *Rupien* gibst. Sie können das Geld gebrauchen." Sie entgegnete sofort: „Wie! Wie kannst du so viel Geld geben? Du bist in allen Situationen so naiv. Du gibst jedem dahergelaufenem Hanswurst Geld." Ich sagte ihr: „Ich weiß wirklich gar nichts."

Sieh nur, wie ich die Dinge umgekehrt habe, um einen Konflikt zwischen uns zu verhindern! Im Endeffekt lasse ich es nicht zu, dass irgendwelche Meinungsverschiedenheiten zwischen uns passieren. Seit den letzten dreißig bis fünfunddreißig Jahren hatten wir zwischen uns keinen Konflikt und bevor irgendein Konflikt auftreten konnte, weiß ich, wie ich die Dinge umkehren kann. Du kennst nur ein paar Arten, Konflikte zu vermeiden, während ich endlos viele Schlüssel und Lösungen habe. Ich löse alle anstehenden

Angelegenheiten, ohne es zuzulassen, dass irgendein Konflikt passiert. Es gibt etwa zwanzigtausend Menschen in unserem *Satsang*, von denen ungefähr viertausend *Mahatmas* sind, diejenigen, die *Gnan* genommen haben, aber ich habe keinerlei Konflikt oder Meinungsverschiedenheiten mit irgendeinem von ihnen. Ich habe mich niemals als getrennt von irgendjemand, oder mich anders gesehen. Ich halte Einheit mit jedem.

Wo es Meinungsverschiedenheit gibt, liegt unvollständiges Wissen vor, und in Abwesenheit von Konflikten ist die absolute Wissenschaft, *Gnan*. Wo die Wissenschaft ist, gibt es absolutes Wissen. Nur wenn du in der Mitte, im Zentrum verbleibst, in deinem absoluten Zustand als das Selbst, da wird es keine Konflikte geben, und nur dann wirst du Befreiung erlangen. Wenn du dich von dem Zentrum wegbewegst, dann gibt es die Unterschiede von ‚mein' und ‚dein' und Befreiung kann nicht erlangt werden. Nur der Unparteiliche wird befreit werden.

Was sind die Zeichen, erleuchtet zu sein? Wenn alle zu Hause etwas Falsches machen und du es umkehrst und es recht machst. Alles, was du wissen musst, ist, wie du die Sicherung an der Maschine reparierst, wenn sie durchbrennt. Du musst wissen, wie du dich an das *Prakruti* der Menschen anpasst. Für mich ist selbst dann, wenn die Sicherung der anderen Person durchbrennt, die Anpassung immer da. Aber was ist, wenn es die andere Person nicht versteht, sich anzupassen? Er verliert seine ‚Sicherung' und gerät mit jedermann in einen Konflikt, bis jemand seine Sicherung repariert. Aber bis dahin bleibt seine Verwirrung bestehen.

In diesem weltlichen Leben sind Wunden unvermeidbar. Selbst die Frauen des Haushalts werden sagen: „Diese Verletzung wird nicht heilen, genug ist genug." Aber wenn sie sich wieder zurück in das weltliche Leben hineinziehen hat lassen, dann heilen die Wunden. Aufgrund der Anhaftung an das weltliche Leben besteht die Illusion weiterhin. Das, was nicht real ist, scheint nur real. Deshalb heilen Wunden. Der Reiz von weltlichen Dingen und vom weltlichen Leben besteht weiterhin. Wenn die Wunden nicht

heilen würden, dann würde die Entsagung des weltlichen Lebens wachsen. Was ist die Definition von Anhaftung *(Moha)*?

Anhaftung ist, wenn ein Mensch viele schmerzhafte Erfahrungen toleriert, aber sie dann alle vergisst. Wenn zum Beispiel ein Mensch durch eine Scheidung geht, dann schwört er sich, sich niemals mehr auf eine andere Frau einzulassen, und dann heiratet er doch wieder.

Welch eine Falle!

Wie will die Welt im Gleichgewicht bleiben, wenn die Menschen nicht heiraten? Mach, heirate, es ist vollkommen in Ordnung, dies zu tun. *Dada* hat keinen Einwand gegen dies, doch das Problem liegt bei deinem falschen und unvollkommenen Verständnis. Was ich sage, ist, dass du alles tun kannst, aber verstehe zumindest die Realität dieser Welt.

Der Herrscher *Bharat* hatte dreizehnhundert Königinnen! Er verbrachte sein gesamtes Leben mit ihnen und erlangte dennoch Befreiung im selben Leben. Dreizehnhundert Frauen! Also alles, was du tun musst, ist, die Angelegenheit zu verstehen. Lebe dein weltliches Leben mit Verständnis. Du musst kein Asket werden. Wenn du nicht verstehst, dann werde ein Einsiedler und lebe in Isolation. Andererseits ist das Leben eines Einsiedlers nur für denjenigen gedacht, der nicht mit einer Frau klarkommt. Es ist eine Übung, um eines Menschen Willenskraft zu testen, um zu sehen, ob er von Frauen fernbleiben kann.

Dieses weltliche Leben ist eine Prüfung, es ist ein Test. Du wirst darin geprüft und du musst die Prüfung bestehen. Wenn selbst Eisen daraufhin geprüft wird, ob es ein Metall ist, ist es dann anders, wenn man *Moksha* erlangen will?

Du kannst es dir nicht leisten, in dieser Täuschung zu bleiben. Es ist aufgrund dieser Täuschung, dieser Illusion *(Moha, Maya)*, dass du die Welt auf diese Art und Weise wahrnimmst. Deshalb leidest du. Stelle dir den Zustand vom Herrscher *Bharat* vor, es mit dreizehnhundert Frauen zu tun zu haben! Selbst wenn es zu Hause nur eine Frau gibt,

macht sie schon solch eine Szene, also stell dir nur vor, wie es mit dreizehnhundert von ihnen wäre! Oh, selbst mit einer Königin (Ehefrau) ist das Leben eine Herausforderung. Du kannst niemals gewinnen! Sobald du eine Meinungsverschiedenheit hast, steckst du fest! *Bharat* musste dreizehnhundert aushalten. Wenn er durch die Paläste der Königinnen kam, würden 50 von ihnen lächeln, während viele von ihnen sich gegen ihn verschwören. Ihre Eifersucht gegenüber anderen Königinnen brachte sie dazu, sich gegen den Herrscher *Bharat* aufzulehnen. Alles nur, um sich an der derzeitigen Lieblingskönigin des Herrschers zu rächen. Ihr Hass bestand gegenüber der Königin, dennoch verschworen sie sich gegen den König. Es machte ihnen nichts aus, dass sie Witwen wurden, sie wollten nur sicherstellen, dass die Lieblingskönigin eine Witwe wurde!

Ich kann das Szenario des Herrschers *Bharat* und seiner Königinnen sehr klar sehen. Wie die Königinnen weinten, wie der König sich quälte und sorgte. Ich kann das alles sehen. Wenn andererseits eine Königin mit dreizehnhundert Königen verheiratet wäre, dann würden die Könige keine beleidigten Gesichter machen. Männer wissen nicht, wie man schmollt.

Beschuldigungen – wie verletzend sie doch sind!

Alles ist so leicht zugänglich, aber die Menschen wissen nicht, wie sie es genießen können. Sie kennen nicht die Kunst des Genießens. Wenn der wohlhabende Geschäftsmann sich hinsetzt, um an seinem riesigen Esstisch zu speisen, meckert er und streitet mit seiner Frau. Sie beschweren sich, dass ihre Frauen sie nicht in Frieden lassen, und sie ohne Grund herumnörgeln. Wie wenig verstehen sie, dass niemand irgendjemand belästigen kann, ohne einen Grund und eine vergangene Ursache. Wenn jemand sie tatsächlich belästigt, ist es sehr wohl innerhalb der Naturgesetze, und dennoch gehen sie umher und machen solche Anschuldigungen. Sie haben keine Ahnung. Die menschliche Qualität ist verloren. Wie kann jemand Mitglieder der eigenen Familie beschuldigen? Die Menschen der vergangenen Zeitzyklen haben niemals einander beschuldigt, selbst wenn sie Grund dazu hatten. Sie dachten

zuerst darüber nach, welche Verletzung sie durch ihre Anschuldigungen anrichten würden. Aber heutzutage, im Zeitalter des *Kaliyug*, planen die Menschen, auszugleichen. Wie kann es akzeptabel sein, einen Konflikt in dem eigenen Zuhause zu haben?

Die Verantwortung ist deine eigene, wenn du zusammenstößt

Fragender: Was ist die Ursache von Meinungsverschiedenheiten und Konflikten?

Dadashri: Furchtbares Unwissen! Ein Mensch weiß nicht, wie man lebt, er weiß nicht, wie man ein Vater ist, noch weiß er, wie man ein Ehemann ist. Er kennt nicht die Kunst, zu leben. Obwohl sie Glück haben, wissen die Menschen nicht, wie sie es genießen sollen.

Fragender: Aber Gerätschaften machen zwangsläufig Lärm!

Dadashri: Aber wie kannst du mit lärmenden Gerätschaften tagein, tagaus leben? Die Menschen fahren fort, auf diese Art zu leben, denn sie haben kein Verständnis. Wenn ein Mensch Gewahrsein hätte, dann könnte er nachts nicht mit einem einzigen Konflikt schlafen. Diese Utensilien (Menschen) geben sogar wenn sie schlafen Vibrationen ab. „Er ist so" und „Der ist derart." „Er ist unangenehm." „Er ist schwierig." „Er taugt nichts." „Man sollte ihn rauswerfen." Die anderen (unlebendigen) Gerätschaften geben keine Vibrationen ab. Menschen bringen ihre Minderwertigkeit ohne Verständnis ein. Sie behaupten, dass zwei Utensilien zwangsläufig Lärm machen. Hört her, ihr Narren! Seid ihr ein Utensil? Müssen wir Lärm machen? Niemand hat je gesehen, wie dieser *Dada* hier Lärm mit irgendjemand gemacht hat. Nicht mal im Traum. Warum all der Lärm? Den Lärm, den du machst, ist deine eigene Verantwortung, nicht die eines anderen. Es ist besser, wenn du in einer Ecke sitzt wie ein Idiot und dir sagst: „Es ist in Ordnung, wenn ich Tee zum Frühstück bekomme, wenn nicht, dann trinke ich ihn im Büro." Was ist falsch daran, es so zu tun? Abgesehen davon, hat Tee nicht auch seine Zeit? Die Welt läuft niemals außerhalb den Gesetzen von *Vyavasthit*. Wenn

die Zeit kommt, dann wirst du deinen Tee bekommen, du musst keinen Lärm darum machen. Er wird kommen, ob du Vibrationen verursachst oder nicht. Aber im letzteren Fall wirst du ein Konto mit deiner Frau erschaffen und sie wird dich eines Tages daran erinnern, dass du für deinen Tee auf den Tisch geschlagen hast.

Verstehe den nicht-selbst-Komplex (*Prakruti)* und sei achtsam

Männer vergessen Vorkommnisse, aber Frauen werden sich für den Rest ihres Lebens an sie erinnern. Männer sind naiv und gelassen, sie haben einen wohlwollenden Verstand; sie sind von Natur aus nicht nachtragend. Frauen, auf der anderen Seite, wärmen die Dinge gerne auf, indem sie sagen: “Damals hast du das und das zu mir gesagt, und das hat mein Herz wirklich verletzt.” Oh weh, sogar nach zwanzig Jahren ist ihre Erinnerung daran noch so frisch? Vieles wird vergehen, aber nicht ihr Erinnerungsvermögen! Was auch immer du einer Frau gibst, sie wird es an einem sehr angemessenen Ort aufbewahren – ihrem Herzen. Also: erzähle ihr lieber nichts! Du kannst es dir nicht erlauben, etwas Verletzendes zu sagen, davon abgesehen soll man nicht verletzen. Du musst sehr vorsichtig sein.

Deshalb steht in den Schriften: “Es ist leicht, mit einer Frau zu spielen, aber wenn sie ärgerlich wird, bist du verloren!” Du kannst also nicht andauernd auf ihr herumhacken und dich beschweren: “Warum ist das Gemüse kalt?” oder “Im *Dhal* ist zu wenig Salz.” Warum nörgelst du so herum? Es ist vertretbar, wenn du dich ab und zu beschwerst, aber du machst das jeden Tag. Es gibt noch ein anderes Sprichwort: “Wenn der Schwiegervater sich angemessen verhält, wird die Schwiegertochter Respekt zeigen.”

Du musst innerhalb deiner Schranken bleiben. Wenn das Gemüse kalt ist oder der *Dhal* nicht gut schmeckt, dann liegt das noch im Bereich des Natürlichen. Ist es für dich unerträglich, dann kannst du Folgendes sagen: “Letztes Mal, als das Gemüse heiß war, schmeckte es sehr gut.” Wenn du das so sagst, wird sie die Botschaft verstehen.

Der Reiter ohne Verstehen

Ein Mann kauft für 1800 *Rupien* eine Stute und versucht, auf ihr zu sitzen. Zuallererst einmal weiß er nicht, wie man sich auf ein Pferd setzt und darüber hinaus ist dies zusätzliches Gewicht für ihren Rücken. Sie wurde noch nie zuvor gepiesackt, sodass sie schlagartig senkrecht in die Höhe steigt und den Dummkopf zu Boden wirft. Danach beschwert sich der Narr bei jedem, dass ihn das Pferd abgeworfen hat. Und an wen kann die Stute sich wenden? Wenn man nicht weiß, wie man auf ihr sitzt, wessen Fehler ist das dann, der eigene oder ihrer? Auch die Stute versteht in dem Augenblick, als er aufsitzt, dass ein ungezähmtes Tier daherkommt und nicht weiß, wie man auf ihr sitzt. Die indischen Frauen sind edel und ehrenwert. Wenn du nicht weißt, wie man sie behandelt, dann werden sie dich natürlich abwerfen.

Richtet sich ein Ehemann nur einmal gegen seine Frau, wird er seine ganze Würde verlieren. Der Haushalt läuft reibungslos, die Kinder sind gut in der Schule und es gibt keine Probleme. Aber selbst dann suchst du nach Fehlern und beschwerst dich; du suchst grundlos Streit. Wenn du das tust, wird deine Frau sofort dein Verhalten hinterfragen und feststellen, dass du im Unrecht bist.

Selbst wenn du nicht fähig bist, die Stute zu reiten, wird sie dir ihre Zuneigung schenken, wenn du sie sanft streichelst. Wenn du es schaffst, über viele Schwächen und Fehler deiner Frau hinwegzusehen, dann wird sie von dir beeindruckt sein. Aber stattdessen beschuldigst du sie wegen Fehlern, die sie gar nicht begangen hat. Viele Männer beschweren sich über Bereiche, die der Frau unterliegen, wie zum Beispiel die häuslichen Pflichten. Das ist vollkommen unnötig. Viele Chefs sind so, dass sie sich in die Angelegenheiten ihrer Angestellten einmischen. Die Angestellten sind sich darüber im Klaren, dass er kein sehr guter Chef ist und nicht das Recht dazu hat, aber was soll man tun? Sein erworbenes *Karma* hat ihn zu einem Chef werden lassen, aber zu Hause streitet er sich alle zwei Wochen mit seiner Frau. Wenn ihn jemand fragt, warum er Probleme mit seiner Frau hat, wird er sagen: “Sie ist

unvernünftig.” Dabei ist sein eigener Verstand nicht einmal einen Cent wert! Wenn wir seine Frau fragen würden, würde sie antworten: “Was gibt es zu besprechen? Seine Angelegenheiten sind so unwichtig, darüber braucht man nicht zu sprechen.”

Wenn du den Stolz einer Frau verletzt, wird sie das nie vergessen, sie wird sich für den Rest ihres Lebens daran erinnern. Die verletzten Gefühle und der Groll werden bis zu ihrem Tod lebendig bleiben. Wenn Frauen ihren Schmerz vergessen haben, dann ist die Welt untergegangen. Also nimm dich vor der Tatsache in Acht, dass sie nicht vergessen können. Du musst bei allem, was du tust, vorsichtig sein.

Du kennst wahrscheinlich den Ausdruck’weibliches Verhalten’ (*Stri Charitra*), aber es ist nichts, was man verstehen kann. Interessanter ist, dass Frauen auch als göttliche Wesen angesehen werden. Das heißt, wenn du sie als göttlich betrachtest, wirst du selbst göttlich. Ansonsten wirst du ein Gockel oder ein Elefant bleiben. Hier ist Herr Gockel und Herr Elefant! Ihr Männer wollt nicht werden wie Lord *Rama*, aber ihr sucht die Traumfrau (*Sita*) bei euch zu Hause! Ihr dummen Männer, Lord *Rama* würde euch nicht einmal eine Anstellung geben! Aber man kann euch dafür nicht verantwortlich machen. Ihr wisst einfach nicht, wie man mit Frauen umgeht. Ihr Geschäftsmänner wisst noch nicht einmal, wie man mit den Kunden umgeht. Deshalb ist es eine gute Übung, Verkäufer einzustellen. Wenn man einen Verkäufer einstellt, der gut aussieht und geschickt ist, werden die Kunden sogar gerne etwas mehr bezahlen. Genauso solltet ihr Männer wissen, wie man mit Frauen umgeht. Auf der einen Seite müsst ihr sie als göttlich ansehen, und auf der anderen Seite müsst ihr ihr Verhalten verstehen.Behaltet die Liebe im Blick, aber genauso auch die Ernsthaftigkeit. Nur so wird es möglich sein, das Gleichgewicht zu halten. Siehst du in ihr die Göttin und hebst sie auf ein Podest, wird sie in die Irre geleitet. Also halte das Gleichgewicht.

Zuständigkeitsbereiche: Ehemänner & Ehefrauen

Der Mann sollte sich nicht in die Angelegenheiten der

Frau einmischen, und die Frau sollte sich nicht in die Angelegenheiten des Mannes einmischen. Jeder sollte in seinem eigenen Zuständigkeitsbereich bleiben.

Fragender: Was hat die Frau für einen Zuständigkeitsbereich? Worin sollten sich Männer nicht einmischen?

Dadashri: Kochen, den Haushalt führen usw. sind die Zuständigkeitsbereiche der Frau. Warum müssen die Männer wissen, wo ihre Frauen die Lebensmittel kaufen? Anders ist es, wenn sie dich um Rat bittet, aber wenn nicht, welchen Grund könntest du haben, dich einzumischen? Genauso, warum solltest du ihr sagen, was sie kochen soll? Wenn es so weit ist, wird dein Abendessen auf dem Tisch stehen. Ihr Zuständigkeitsbereich gehört ihr. Wenn du Lust auf etwas Bestimmtes hast, könntest du sie fragen: “Könntest du heute Gemüselasagne machen?” Ich sage nicht, dass ihr nie etwas sagen sollt, aber ihr Männer habt die Angewohnheit, grundlos das Essen zu kommentieren: “Im Gemüse ist zu viel Salz” oder “Es ist zu wenig Salz im Essen”.” Das muss nicht sein.

Lass uns diese Eisenbahnstrecke als Beispiel nehmen. Auf ihr gibt es so viele verschiedene Funktionen, so viele Signale aus unterschiedlichsten Richtungen müssen gesteuert werden. Das allein ist schon ein eigener Zuständigkeitsbereich und deshalb sind Fehler unvermeidbar. Genauso kann es Fehler in dem Zuständigkeitsbereich deiner Frau geben. Aber wenn du anfängst, sie auf die Fehler hinzuweisen, wird sie das Gleiche bei dir tun. Sie wird anfangen, sich zu beschweren: “Du tust dies nicht” und “Du tust das nicht”.

Sie wird das Gleiche tun wie du. Wenn ich dich auf deine Fehler hinweisen würde, würdest du das Gleiche bei mir tun. Ein weiser Mann würde sich niemals in häusliche Angelegenheiten einmischen. Das ist ein wahrer Mann! Manche Männer sind wie Frauen, sie gehen in die Küche und kontrollieren alle Gewürzstreuer. Sie sagen: “Vor zwei Monaten haben wir Chilipulver gekauft und jetzt ist es schon leer?” Du Narr! Wenn du dir über das Chilipulver

Gedanken machst, wo wirst du dann aufhören? Meinst du nicht, dass sie ihren Aufgabenbereich kennt? Dinge verbrauchen sich und man muss sie nachkaufen. Also, warum musst du dich da einmischen, wenn es keinen Anlass gibt? Auch die Ehefrau wird lernen, dass ihr Ehemann nicht sehr intelligent ist. So, wie das Pferd seinen Reiter kennenlernt, wird auch die Frau ihren Mann kennenlernen. Es ist besser, wenn du auf deinem Terrain bleibst und sie auf ihrem. Bei uns sagt man: "Wenn der Schwiegervater sich angemessen verhält, wird die Schwiegertochter Respekt zeigen." Dein Verhalten wird erst dann vorbildlich sein, wenn du Grundsätze und Grenzen einhältst. Überschreite nicht deine eigenen Grenzen, bleibe in deinen Bereichen sauber.

Fragender:In welchen Bereichen ihres Ehemannes sollte sich die Frau nicht einmischen?

Dadashri: Sie sollte sich in keine seiner Geschäftsangelegenheiten einmischen. Sie sollte sich keine Gedanken darüber machen, wie viele Geschäfte er tagtäglich abschließt. Sie sollte nicht fragen, warum er spät nach Hause kommt. Manche Frauen fragen: "Warum kommst du heute so spät nach Hause?" Der Mann wird antworten, dass er den Neun-Uhr-Zug verpasst hat, und sie wird so etwas sagen wie: "Wie unvorsichtig von dir, dass du deinen Zug verpasst hast!" Er wird sich darüber ärgern und denken: "Selbst wenn Gott so etwas sagen würde, würde ich ihn dafür schlagen!" Aber was kann er in so einer Situation tun? Das ist ein Beispiel, wie Männer und Frauen sich grundlos einmischen. Es ist, als würde man Sand in den leckeren Basmatireis schütten und ihn dann essen. Wie genussvoll kann es sein, so einen Reis zu essen? Männer und Frauen sollten sich gegenseitig helfen. Eine Frau sollte auf eine Weise mit ihrem Mann sprechen, dass er sich keine Sorgen machen muss, und das gleiche sollte der Mann auch tun. Er sollte verstehen, wie schwierig und frustrierend Kinder sein können, wenn sie nicht hören. Wenn etwas zu Hause kaputt-gegangen ist, sollte er sich nicht darüber beschweren oder ärgern. Manche Männer regen sich sehr über zerbrochenes Geschirr oder Porzellan auf. Sie machen ihre Frau dafür verantwortlich und sprechen sie immer

wieder darauf an. Die Frau wird kontern und sie werden sich über völlige belanglose Dinge streiten.

Hiraba und ich haben nie eine Meinungsverschiedenheit! Ich mische mich nie in etwas ein, das sie tut. Selbst wenn ihr Geld herunter-fällt, werde ich nicht zu ihr sagen: “Weißt du, dass dir Geld herunter-gefallen ist?” Ich mische mich nie in häusliche Angelegenheiten ein und sie mischt sich nie in meine geschäftlichen Angelegenheiten ein. Sie fragt mich nie, um wieviel Uhr ich aufstehe, wann ich duschen, oder wann ich nach Hause kommen oder weggehen werde. Manchmal rät sie mir, früher zu duschen. Das mache ich dann, ohne sie zu hinterfragen. Ich werde mir sogar mein Handtuch und meine Kleider selbst raussuchen, denn wenn sie mir rät, früher zu duschen, hebt sie die rote Flagge. Sie wird einen Grund dafür haben. Vielleicht wird das Wasser abgedreht werden. Deshalb verhalte ich mich verständnisvoll. Auch du solltest allmählich versuchen zu verstehen, dass sich niemand in die Angelegenheiten anderer einmischen sollte.

Wenn dich ein Polizist festnimmt und abführt, befolgst du dann nicht seine Anweisungen? Würdest du dich nicht dort hinsetzen, wo er es dir befiehlt? Du solltest verstehen, dass du unter Arrest gestellt bist, solange du auf dieser Welt bist. Deshalb solltest du auch in dieser Situation das tun, was man dir sagt. Kocht deine Frau für dich?

Fragender:Ja, das tut sie.

Dadashri: Sie kocht für dich, macht dein Bett und wäscht deine Wäsche. Was noch? Und selbst, wenn sie dein Bett nicht macht, kannst du es selbst tun und das Problem dadurch lösen. Erkläre alles ganz geduldig. Wirst du die Lösung in der *’Bhagavad Gita’* finden? Das ist etwas, das du für dich herausfinden musst.

’Ehemann’ bedeutet: Die Ehefrau der Ehefrau! Aber hier verhalten sich die Männer nur wie Ehemänner, wie Chefs. Ihr Narren! Hast du Angst, dass deine Frau dein Ehemann werden könnte? Ein Ehemann zu sein bedeutet, die Ehefrau der Ehefrau zu sein. In deinem Haus sollte es keine lauten Geräusche oder erhobene Stimmen geben;

hast du eine laute Stimme? Manche Ehemänner reden so laut, dass man sie am anderen Ende der Straße hören kann! Du solltest bei dir zu Hause wie ein Gast wohnen. Ich lebe zu Hause auch wie ein Gast. Wenn du als Gast nicht glücklich sein kannst, wie kannst du es dann in deinem Eheleben erwarten?

Sie wird sich für die Schläge rächen

Fragender:*Dada*, oft geht mein Temperament mit mir durch und ich schlage meine Frau.

Dadashri: Man sollte nie eine Frau schlagen. So lange du stark bist, wird sie sich ruhig verhalten, dann wird sie dich beherrschen. Eine Frau zu schlagen und den Verstand zu schlagen, sind Gründe, die dich von einem Leben zum anderen wandern lassen. Diese beiden kann man niemals schlagen. Du musst ihnen die Dinge erklären und vernünftig mit ihnen reden, um deine Arbeit zu beenden.

Ich hatte einen Freund, der seine Frau schlug, sobald er sah, dass sie einen Fehler machte. Ich erzählte ihm unter vier Augen, dass sie sich jeden Schlag merken wird, den sie bekommt. Er wird sich vielleicht an nichts mehr erinnern, aber sie wird es definitiv. Leider Gottes! Selbst seine kleinen Kinder, die aufmerksam zuschauen, wenn er sie schlägt, werden sich das merken. Dann werden sich die Mutter und die Kinder zusammentun und mit vereinten Kräften gegen ihn stellen und sich an ihm rächen. Wann werden sie das tun? Sie werden es tun, wenn sein Körper alt und schwach wird. Deshalb solltest du nie eine Frau schlagen. Wenn du eine Frau schlägst, verletzt du dich nur selbst und erschaffst deine eigenen Hindernisse.

Lass mich dir erklären, was Abhängigkeit ist. Wenn du eine angebundene Kuh schlägst, wohin kann sie rennen? Wie kann sie den Schlägen entkommen? Die Menschen in einer Familie sind wie angebundene Kühe. Wenn du sie schlägst, bist du nichts weiter als eine schamlose Bestie. Warum bindest du sie nicht los und schlägst sie dann? Sie wird zurückschlagen oder wegrennen. Wie kannst du es jemals eine edle Tat nennen, wenn du jemanden schlägst,

der absolut hilflos ist? Das sind die Taten eines charakterlosen Feiglings! Du kannst niemanden in deiner Familie verletzen, nur diejenigen, die nicht verstehen, können so etwas tun.

Wenn du dich beschwerst, liegt der Fehler bei dir

Fragender:*Dada*, wer wird meine Beschwerden erhören?

Dadashri: Wenn du dich beschwerst, wirst du zum Täter. Ich betrachte jeden, der zu mir kommt und sich beschwert, als Täter. Wie kommt es überhaupt, dass du einen Grund hast, dich zu beschweren? Menschen, die sich beklagen, sind oft selber Täter. Wenn du dich beklagst, bist du der Täter, und die Person, die du beschuldigst, wird zum Kläger, denn er wird nun eine Beschwerde gegen dich haben. Also, beschwere dich nie über jemanden.

Fragender: Was soll ich also tun?

Dadashri: Hast du den Eindruck, dass der andere im Unrecht ist, musst du zu dir sagen: “Er ist der netteste Mann, der Fehler liegt bei mir.” Wenn du deine negative Meinung über ihn vervielfacht hast, musst du sie wieder teilen, und wenn du geteilt hast, solltest du entsprechend multiplizieren.

Ich lehre dich, zu multiplizieren und zu teilen, um alle deine weltlichen Konten zu beenden. Wenn die andere Person teilt, solltest du multiplizieren, um das Konto auf null zu bringen. Beschuldigst du den anderen weiterhin in Gedanken, dann ist das bereits ein Fehler auf deiner Seite. Wenn du gegen eine Wand läufst, warum ärgerst du dich dann nicht über die Wand und beschuldigst die Wand? Warum bezeichnen wir Bäume als Objekt? Jeder, der dich verletzt, ist wie ein Baum! Wenn dir eine Kuh auf den Fuß tritt, beschwerst du dich darüber? Genau so ist es, wenn du mit Menschen aneinandergerätst. Warum vergibt der *Gnani Purush* jedem? Weil er weiß, dass die Menschen wie Bäume sind, manche verstehen das nicht. Und denen, die es verstehen, muss man nichts erklären, sie werden sofort *Pratikraman* machen.

Du solltest den Fehler nie im anderen sehen, denn

wenn du das tust, ruinierst du dein weltliches Leben. Du musst deine eigenen Fehler immer erkennen. Du musst verstehen und akzeptieren, dass alles, was dir in diesem Leben passiert, die Auswirkung deiner vergangenen Handlungen ist, und deshalb braucht man dazu nichts weiter zu sagen. In manchen Familien beschuldigt man sich gegenseitig: “Du bist so und so.” Obwohl sie zusammen essen und leben. So werden die Konten der Rache eröffnet und das hält das weltliche Leben aufrecht. Deshalb rate ich euch, alle Forderungen mit Gleichmut zu begleichen. Wenn ihr das tut, werdet ihr die Rachezüge beenden.

Weltliches Glück, in dem du schwelgst, verstrickt dich immer tiefer

Welche Annehmlichkeiten gibt es auf der Welt? Gibt es überhaupt weltliche Annehmlichkeiten, die nicht vergehen? Wenn du zu viel isst, wirst du Verdauungsstörungen bekommen, und wenn du zu wenig isst, wirst du das Verlangen nach mehr haben. Freude sollte so sein, dass sie dich niemals betrübt. Schau dir die Glückseligkeit an, die *Dada* erlebt – grenzenlose Glückseligkeit! Die Menschen heiraten, um glücklich zu sein, doch danach fühlen sie sich noch eingeengter. Die Menschen heiraten mit der Erwartung, einen Begleiter zu finden, der zu ihrer Schmusedecke und ihrem Sicherheitsnetz wird, ist es nicht so? Man fühlt sich vom weltlichen Leben angezogen, aber hat man es erst einmal betreten, empfindet man es als beengend, aber dann kommt man nicht mehr heraus. Es gibt einen Spruch: “Der, der das fettige Essen gegessen hat, bereut es, aber so geht es auch dem, der es nicht gegessen hat.”

Die Menschen heiraten und dann bereuen sie es. Aber Reue bringt auch Erfahrungswissen. Ist es nicht notwendig, durch Erfahrung zu lernen? Ist es möglich, eine Loslösung (*Vairagya*) vom weltlichen Leben zu erreichen, nur indem man Bücher liest? Loslösung wird nur durch Reue erreicht.

Einen Partner fürs Leben wählen

Es gab ein Mädchen, das nicht heiraten wollte, so

brachten ihre Eltern sie zu mir und ich erklärte ihr: “Im Leben hat man keine andere Wahl, als zu heiraten, und danach hat man keine andere Wahl, als seine Heirat zu bereuen!” Ich erklärte ihr, dass es besser für sie wäre, ihr Weinen und Protestieren zu unterlassen und einfach zu heiraten. Ich erklärte weiter, dass ganz gleich, was für einen Mann sie heiraten würde, sie einen Ehemann hätte. Einen Ehemann zu haben, wird dazu führen, dass die Leute nicht mehr mit dem Finger auf sie zeigen. Ich erklärte ihr die Wissenschaft, wie Mädchen sich für einen Ehemann entscheiden sollten. Sie verstand es und heiratete. Sie fand ihren Ehemann nicht sehr attraktiv, aber heiratete ihn trotzdem, weil es das war, was ich ihr aufgetragen hatte. Sie nahm *Gnan,* bevor sie heiratete, und widersprach keinem einzigen meiner Worte, oder stellte es infrage. Sie ist heute sehr glücklich.

Jungs sind sehr kritisch, wenn es darum geht, die Braut zu wählen. “Sie ist zu groß.” “Sie ist zu klein.” “Sie ist zu dick.” “Sie ist zu dünn.” “Ihre Haut ist zu dunkel.” Du Narr! Handelt es sich um einen Wasserbüffel, oder was? Du solltest deinem Sohn erklären, wie man seine Braut wählt: Gehe zu dem Mädchen hin und sieh sie an. Fühlen deine Augen sich angezogen, dann ist dies das Zeichen und das Stichwort sie zu heiraten. Ist keine Anziehung da, dann darf er Nein sagen.

Beleidigung und Vergeltung

In arrangierten Ehen zieht der junge Mann los, um seine Braut zu wählen. Er untersucht die Mädchen ganz genau und sagt ihnen: “Dreh dich herum, dreh dich hierhin, dreh dich dahin. Stell dich so hin.” Als ich einen Jungen sah, der das machte, sagte ich zu ihm: “Deine Mutter war auch einmal eine Schwiegertochter. Was für ein Mann bist du?” Wie erniedrigend muss das für eine Frau sein. Heutzutage gibt es Mädchen im Überfluss und deshalb werden sie so erniedrigt. Früher hatten sich diese Narren selber lächerlich gemacht, und heute wollen sie das zurückzahlen. In ihren vergangenen Leben präsentierten sich diese törichten Prinzen mit fünfhundert anderen auf dem Königshof, einer neben dem anderen, und hofften darauf,

der Auserwählte für die Verlobung mit der Prinzessin zu sein. Als die Prinzessin mit dem Brautkranz für ihren zukünftigen Bräutigam entlangschritt, standen diese Narren flehend mit ausgestreckten Hälsen da, jeder in dem Glauben, dass er derjenige sei! Als die Prinzessin an ihnen vorbeischritt, fühlte sich jeder der Narren so erniedrigt, dass er nicht einmal geblutet hätte, wäre er geschnitten worden. Was für eine unerträgliche Erniedrigung! Und das alles nur, um zu heiraten! Da bleibt man doch besser Junggeselle.

Heutzutage untersuchen sogar die Mädchen ganz genau die Jungs und auch sie sollen sich hierhin drehen und dorthin drehen, und sie sagen: “Ich möchte sehen, wie du aussiehst!” Stell dir das mal vor! Du warst derjenige, der diese Methode der genauen Überprüfung entdeckt hat und nun bist du selbst das Opfer davon. Sieh nur, in welchem Dilemma du steckst. Ist es nicht besser, keine solche Methode zu haben? Du hast das Loch gegraben und nun bist du selbst hineingefallen!

Erst seit fünftausend Jahren ziehen die Männer los, um sich eine Braut zu suchen. Davor hatte der Vater der Braut ein Treffen heiratswürdiger Männer veranstaltet und sie dazu eingeladen, sich im Haus der angehenden Braut vorzustellen (*Svayamvar)*. An diesen Treffen nahmen hundert und mehr dieser Narren teil, von denen sich die Braut einen aussuchte. Wenn das der Prozess ist, den man ertragen muss, um zu heiraten, dann ist es besser, nicht zu heiraten. All die Narren reihten sich dort auf und die Braut kam mit dem Brautkranz. All die Narren standen da mit Tausenden Erwartungen und lang vorgestreckten Hälsen! So wählten die Frauen ihre Männer. Wäre es nicht sogar besser gewesen, nie geboren worden zu sein? Heute erniedrigen diese Narren die Mädchen, um sich zu rächen.

Gesunder Menschenverstand führt eine Lösung herbei

Ich sage nicht, dass jeder die Befreiung suchen sollte, aber ich sage, dass jeder die Kunst, zu leben, lernen sollte. Eigne dir durch andere einen gesunden Menschenverstand an. Große, wohlhabende Geschäftsmänner erzählen mir, dass sie bereits einen gesunden Menschenverstand hätten.

Ich sagte zu einem: “Hättest du einen gesunden Menschenverstand, wärst du nicht in dem Dilemma, in dem du dich befindest. Du bist ein Narr!” Daraufhin fragte er mich, was ich unter ’gesundem Menschenverstand’ verstehen würde. Ich antwortete: “Ein gesunder Menschenverstand ist Wissen, das überall anzuwenden ist, in der Theorie und in der Praxis.” Ganz gleich, wie alt und verrostet das Vorhängeschloss sein mag, sobald man den Schlüssel umdreht, wird es sich sofort öffnen. Das bedeutet gesunder Menschenverstand. Du jedoch kannst deine Schlösser nicht öffnen, deshalb streitest du und brichst deine Schlösser mit einem riesigen Hammer auf.

Hast du Meinungsverschiedenheiten? Was bedeutet es, Meinungsverschiedenheiten zu haben? Wenn du nicht weißt, wie man das Schloss öffnet, woher willst du dann den gesunden Menschenverstand nehmen, um es zu tun? Wenn dein gesunder Menschenverstand nicht 360 Grad hat, dann sollte er zumindest 30 bis 50 Grad betragen! Zumindest so viel sollte dir bewusst sein. Wenn du einen guten Gedanken oder eine gute Idee erhaschst und sie bewahrst, wird dich das bewusster machen und im Gegenzug den Samen setzen für weitere gute Gedanken, wodurch der Prozess des positiven Denkens in Gang gesetzt wird. Stattdessen sind die Gedanken der wohlhabenden Geschäftsmänner nur davon beherrscht, wie sie Geld verdienen können. Deshalb sage ich ihnen: “*Sheth*, du rennst dem Geld hinterher, während dein Hausstand auseinanderfällt und deine Frau und deine Kinder planlos durch die Gegend laufen.” Der Geschäftsmann (*Sheth*) fragte mich daraufhin: “Was soll ich also tun?” Ich sagte ihm, er müsse verstehen, wie man das Leben lebt. Mache Geldverdienen nicht zu deinem einzigen Ziel im Leben. Kümmere dich um den Schmutz in allen Ecken deines Hauses. Mache nicht nur eine Ecke sauber. Kümmere dich um deine Gesundheit, ansonsten wirst du einen Herzinfarkt bekommen. Du musst dich um dein Geld kümmern, deine Gesundheit, deine Kinder und deine Frau. Du musst alle Ecken deines Hauses sauber halten. Was passiert, wenn du dich nur um eine Ecke kümmerst? Wie kannst du dein Leben so leben, wie du es gerade tust?

Ein Mann mit einem gesunden Menschenverstand wird keinerlei Konflikte in seinem Haus dulden. Wie erlangt man gesunden Menschenverstand? Wenn du beim *Gnani* sitzt und nicht von seinen Füßen weichst und *Gnan* von ihm erhältst, dann wirst du gesunden Menschenverstand erreichen. Ein Mensch mit einem gesunden Menschenverstand wird keine Konflikte und Streitereien innerhalb oder außerhalb seines Hauses zulassen. Wie viele solche Haushalte gibt es in Bombay? Wie kann da gesunder Menschenverstand sein, wo es Konflikte gibt?

Wenn du und deine Frau sich darüber streiten, ob es Tag ist oder Nacht, wo soll das noch hinführen, und wann wird es zum Ende kommen? Stattdessen könntest du ihr ganz ruhig sagen: “Ich möchte dich darum bitten, dich selbst davon zu überzeugen, dass es Nacht ist.” Wenn sie dann immer noch darauf besteht, dass es Tag ist, könntest du sagen: “Ja, du hast recht, ich lag falsch.” Nur so wirst du Fortschritte machen. Sonst wirst du nie etwas lösen. Jeder, auch deine Frau, ist ein Passant.

Letztendlich betrügt dich sogar dein Körper

All deine Beziehungen sind relativ, eine wahrhaftige Beziehung gibt es nicht. Selbst dein Körper ist relativ. Dieser Körper ist auch ein Betrüger. Wie viele Beziehungen hat dieser Körper, dieser Betrüger? Du kümmerst dich jeden Tag um diesen Körper, du badest ihn, du pflegst ihn und wenn du Bauchschmerzen bekommst, auch wenn du ihn bittest, nicht zu schmerzen, wird er es tun. Wenn dein Zahn anfängt, weh zu tun, bringt er dich zum Weinen. Du putzt die Zähne jeden Tag seit so vielen Jahren und trotzdem lassen sie dich hängen. Alles ist Betrug.

Als Mensch in einem Land wie Indien und in eine Familie hineingeboren worden zu sein mit hohen moralischen und kulturellen Vorstellungen (alles die richtigen Voraussetzungen für spirituelles Wachstum), solltest du dir deinen Weg in Richtung Erlösung sichern, ansonsten bist du verloren! Ansonsten war alles vergebens und wird vor die Hunde gehen.

Mehrere Lösungen für den Ehemann

Es ist in Ordnung, wenn Menschen nicht die Befreiung wollen, aber jeder braucht einen gesunden Menschenverstand. Die Menschen haben zu Hause Konflikte aufgrund des mangelnden gesunden Menschenverstandes. Nicht jeder versucht sein Glück auf dem Schwarzmarkt, oder? Trotzdem sind die Menschen immer noch so unglücklich. In einer dreiköpfigen Familie wird es unzählige Streitigkeiten und unterschiedliche Meinungen geben. Was soll daran Freude bereiten? Das Ergebnis ist, dass die Menschen in ihrer eigenen sturen und unsensiblen Art leben. Was für einen Sinn hat das Leben, wenn man keine Selbstachtung hat? Ein Richter kommt nach Hause, nachdem er eine siebenjährige Haftstrafe verhängt hat, aber der Streit mit seiner Frau bleibt trotzdem noch fünfzehn Tage lang bestehen. Er spricht nicht mit seiner Frau. Fragt man den Richter: "Warum sprechen Sie nicht mit Ihrer Frau?", wird er antworten: "Ich habe eine schlechte Frau, sie ist völlig ungebildet." Und sagt man zu seiner Frau: "Ihr Mann ist ein guter Mann", wird sie sagen: "Erwähnen Sie nicht seinen Namen, er ist faul." Jetzt, nachdem du diese ganzen Dinge gehört hast, kannst du dir nicht vorstellen, dass die gesamte Welt leer und ohne Inhalt ist? In ihr gibt es keine Korrektheit.

Wenn die Frau teures Gemüse einkauft, wird ihr dummer Ehemann über sie herfallen: "Wie konntest du so teures Gemüse kaufen!" Sie wird ihn für seine Vorwürfe beschuldigen und mit doppelter Kraft zurückschlagen. Wie können solche Probleme gelöst werden? Wenn deine Frau teures Gemüse kauft, solltest du sagen: "Gut gemacht! Ich habe großes Glück, denn so ein Geizkragen wie ich wäre nie in der Lage, so teures Gemüse zu genießen."

Ich wurde einmal dazu eingeladen, bei jemandem zu übernachten. Ich konnte Unmut spüren, als die Ehefrau ihm eine Tasse Tee hinknallte. Ich verstand sofort, dass die beiden eine Meinungsverschiedenheit gehabt haben mussten. Ich rief die Frau zu mir und fragte sie, warum sie so schmolle. Sie antwortete: "So ist das nicht." Ich sagte ihr: "Ich weiß, was dich bedrückt. Warum versuchst du,

etwas vor mir zu verbergen? Als du ihm die Tasse Tee hingeknallt hast, hat das sogar dein Mann verstanden. Lass von dieser Irreführung (*Kapat*) los, wenn du glücklich sein willst."

Männer sind naiv und sie neigen dazu, schnell zu vergeben, während Frauen auf der anderen Seite an den Begebenheiten festhalten. Worte, die ihr Ehemann einst zu ihnen sagte, werden noch vierzig Jahre später frisch in ihrer Erinnerung sein. Deshalb musst du vorsichtig sein, wenn du mit einer Frau zusammen bist. Übt euch in Vorsicht, wenn ihr möchtet, dass sie ihre Arbeiten erledigen. Frauen schaffen es, ihre Arbeiten von euch erledigt zu bekommen, aber ihr Männer wisst nicht, wie ihr das Gleiche von ihnen bekommt.

Wenn deine Frau einen *Sari* kaufen möchte, der 150 *Rupien* kostet, dann solltest du ihr 25 *Rupien* extra geben. Das wird sie für die nächsten sechs Monate glücklich machen. Du musst das Leben verstehen. Ihr Männer wisst nicht, wie man das Leben lebt, aber dennoch macht ihr euch auf die Suche nach einer Frau. Ihr werdet zu einem Ehemann ohne Qualifikation. Du brauchst zuerst ein Zertifikat dafür, ein Ehemann zu werden. Erst dadurch erwirbst du dir das Recht, Vater zu werden. Aber heutzutage werdet ihr Männer Väter, ohne dafür qualifiziert zu sein, und obendrauf werdet ihr noch Großväter! Wann wirst du alles (das weltliche Leben) hinter dir lassen und dich für die endgültige Befreiung (*Moksha*) entscheiden? Das musst du verstehen.

Repariere immer weiter in der relativen Welt

Dies sind alles relative Beziehungen. Wären sie wahrhaftig, würde sich deine Beharrlichkeit lohnen, dass du nicht eher Ruhe gibst, bevor deine Frau sich verändert oder verbessert, aber das ist nicht so. Relativ bedeutet, dass Mann und Frau sich eine Stunde lang streiten und dann anfangen, über eine Scheidung nachzudenken, und damit bewirken, dass der Samen zu einem großen Baum wächst. Brauchst du eine Ehefrau, dann wirst du die Beziehung immer wieder reparieren müssen, auch wenn sie immer wieder versuchen wird, die Beziehung

auseinanderzureißen. Nur dann wird diese relative Beziehung bestehen bleiben, ansonsten wird sie zerbrechen. Die Beziehung zu deinem Vater ist auch relativ. Die Menschen glauben, dass die Beziehung zu ihrem Vater real sei. Eisern versuchen sie, sie zu verbessern. Lasst davon ab, ihr Narren! Bevor er sich verbessert, wird er gestorben sein. Warum sich also nicht einfach um den armen Mann kümmern, damit er keine Rachegefühle dir gegenüber an sich bindet, bevor er stirbt. Warum lässt man ihn nicht einfach friedlich sterben? Seine Sturheit liegt in seiner eigenen Verantwortung. Er wird das Gewicht seiner Hörner tragen müssen. Manche Menschen haben sechs Meter lange Hörner, aber du brauchst ihr Gewicht nicht zu tragen, oder?

Du musst deine Pflichten erfüllen, aber du brauchst nicht kompromisslos und unnachgiebig dabei zu sein. Habe eine schnelle Lösung parat. Wenn die andere Person aber weiterhin mit dir streiten will, dann sage ihr: “Ich war schon immer dumm. Ich weiß nicht, was ich jetzt tun soll.” Löse dich so viel du kannst von anderen Menschen ab und mache dir keine Sorgen darüber, dass sie dich kontrollieren oder dominieren könnten. Was kann dir jemand antun? Niemand hat die Macht, so etwas zu tun. Die Menschen werden von ihrem eigenen *Karma* beherrscht, also egal, was kommt, lebe jeden Tag ohne Konflikte und sorge dich über das Morgen, wenn es so weit ist. Und, wenn es einen Konflikt am nächsten Tag gibt, bemühe dich so gut es geht um eine Lösung. So solltest du deine Tage verbringen.

Sinnlosigkeit beim Versuch, andere zu verbessern

Wenn du dich an eine andere Person in jeder Beziehung anpasst, wird dein Leben reibungslos werden. Was wirst du denn mitnehmen, wenn du stirbst? Wenn jemand dir sagt, du sollst deine Frau klar ausrichten, und du es versuchst, wirst du dabei durchdrehen. Wie auch immer deine Frau ist, akzeptiere die Situation als korrekt, so wie sie ist. Wenn deine Beziehung mit ihr ewig wäre, dann wäre es eine andere Sache. Sie ist aber nur deine Frau für dieses eine Leben. Ihr beide werdet zu anderen Zeiten sterben, und ihr habt beide ein unterschiedliches *Karma*. Es gibt in dem Fall nichts, was man geben oder nehmen

kann. Wer weiß, in welches Haus sie gehen wird nach diesem Leben? Vielleicht schaffst du es, sie zu verbessern und sie wird womöglich die Frau eines anderen werden.

Fragender: Wenn ich mit ihr Karma auflade, werden wir sicherlich im nächsten Leben zusammenkommen.

Dadashri: Ja, ihr könnt zusammenkommen, doch auf eine andere Art. Sie könnte dich zu Hause als Frau eines anderen besuchen kommen. Es gibt Grundsätze in den Gesetzen von *Karma*, nicht wahr? Aber hier gibt es keine Garantie. Einige Menschen mit viel positivem *Karma(Punya)* verbringen mehrere Leben zusammen. Du weißt, dass Lord *Neminath* mit *Rajul* neun Leben zusammen war. In deinem Fall würde es aber eine ganz andere Sache sein. Doch hier hast du keine Ahnung über dein nächstes Leben. Menschen trennen sich und gehen ihre eigenen Wege sogar in diesem Leben, nicht wahr? Sie nennen es Scheidung, oder? Sogar in diesem Leben hatten einige bis zu drei Ehemänner.

Der Weg, den anderen in diesem Zeitalter zu verbessern

Weder solltest du versuchen, sie zu verbessern, noch sollte sie versuchen, dich zu verbessern. Was auch immer du hast, es ist Gold. Niemandes nicht-selbst-Komplex *(Prakruti)* wird sich je verbessern. Der Schwanz eines Hundes wird immer krumm bleiben, also musst du umsichtig vorgehen. Unabhängig von dem Charakter deiner Frau, akzeptiere sie, wie sie ist, und passe dich überall an.

Falls es einen Anlass zur Verwarnung geben sollte, du aber nichts sagst, wird sie sich verbessern. Ein Mensch, der weder sein Temperament verliert noch ärgerlich wird, hat enormen Einfluss. Ich bin niemals mit jemandem ärgerlich. Dennoch sind die Menschen ehrfürchtig mir gegenüber und zeigen ihre Verehrung.

Fragender: Wird sie sich dann verbessern, *Dada*?

Dadashri: Das war wahrlich immer der Weg, um die anderen zu verbessern. Im *Kaliyug* tun die Menschen sich schwer, das zu befolgen. Es gibt keine Alternative.

Fragender: Aber das ist sehr schwer.

Dadashri: Nein, es ist nicht schwer. Es ist der einfachste Weg. Eine Kuh muss das Gewicht ihrer eigenen Hörner ertragen.

Fragender: Sie attackiert uns aber auch mit ihren Hörnern, nicht wahr?

Dadashri: Manchmal wird man auch verletzt. Wenn es eine Wahrscheinlichkeit gibt, durch ihre Hörner verletzt zu werden, kannst du dem aus dem Weg gehen. Auf dieselbe Art und Weise solltest du aus dem Weg gehen, wenn es um deine Frau geht. Wo liegt dein Problem? Es besteht wegen deiner Überzeugung: 'Ich habe sie geheiratet, sie ist meine Ehefrau.' Sieh, es gibt da kein 'Ehefrau' oder 'Ehemann'. Wenn es da schon keinen Ehemann gibt, wie kann es dann eine Ehefrau geben? All das sind Handlungen aus Unwissenheit. Wo sind heutzutage die Spuren der *Arya*-Kultur geblieben?

Verbessere nur dich selbst

Fragender: Wenn ich in allen Situationen akzeptieren würde, dass ich derjenige bin, der Fehler hat, wird diese Einstellung meine Frau verbessern können?

Dadashri: Du musst dich verbessern, wenn du die anderen verbessern möchtest. Niemand kann verbessert werden. Diejenigen, die andere versuchen zu verbessern, sind alle egoistisch. Wenn du dich selbst verbesserst, wird der andere sich zweifellos verbessern. Ich sah Männer, die es sich vorgenommen haben, andere zu verbessern, doch ihre eigenen Ehefrauen und Mütter hatten keinen Respekt vor ihnen. Was sind das für Männer? Als Erstes verbessere dich selbst. Es ist falscher Egoismus, zu sagen oder zu glauben, dass du andere verbessern kannst. Wenn du selbst nichts wert bist, was kannst du dann für die anderen tun? Zuerst ist es für dich erforderlich, weise zu werden. Lord *Mahavir* verwendete seine Energien ausschließlich, um *'Mahavira'* (Der Größte) zu werden. Nur deshalb fühlen Millionen sogar heute noch seine Präsenz. Sogar jetzt, nach zweitausendfünfhundert Jahren, ist dieser Eindruck immer noch sehr stark. Ich versuche nicht, irgendjemanden zu verbessern.

Jeder ist ein Kreisel

Welches Recht hast du, andere zu verbessern? Welches Recht hast du, jemand zu verbessern, der eine Seele hat? Wenn diese Kleidung schmutzig wird, dann hast du das Recht, sie zu säubern, weil es keine Reaktion von ihr geben wird. Wo eine Seele ist, da wird es Reaktionen geben. Was wirst du dort verbessern? Wenn sich dein eigenes *Prakruti* nicht verbessert, wie wirst du das *Prakruti* von jemand anderem verbessern? Du selbst bist ein Kreisel (sich drehendes Spielzeug) und genauso sind es auch alle anderen, jeder ist unter der Kontrolle seines eigenen nicht-selbst-Komplexes (*Prakruti),* weil er noch kein *Purush* (Selbst-Realisiert) geworden ist. Erst wenn jemand ein *Purush* (Selbst-Realisiert) geworden ist, kann die wahre spirituelle Bemühung *(Purushartha)* beginnen. Hier in der Welt hat niemand überhaupt je wahre spirituelle Bemühung gesehen.

Dein weltliches Leben wird durch Anpassung gelöst

Fragender:Anpassungen können nicht nur einseitig sein, wenn wir in dieser Welt leben und unsere weltlichen Interaktionen fortführen.

Dadashri: Richtige weltliche Interaktionen sind diejenigen, in denen du dich anpasst, sodass sogar deine Nachbarn sagen werden: ‘Jeder Haushalt hat Probleme, aber dieser nicht.‘ Dann sind deine Interaktionen als ideal anzusehen. Du musst deine inneren Energien in den Situationen pflegen, in denen du nicht mit einer Person auskommst. Deine Stärke ist schon offensichtlich in den Situationen, in denen du mit anderen Menschen auskommst. Die Unfähigkeit, mit jemandem auszukommen, ist Schwäche. Warum komme ich mit jedem aus? Deine Energien werden wachsen in Proportion zu der Anzahl von Anpassungen, die du machst; Deine Schwäche wird in dem Maße zerbrechen. Wahres Verstehen wird einsetzen, wenn alles andere weltliche Verstehen ausgeschlossen ist.

Der *Gnani* wird sich sogar einer schwierigen Person anpassen. Wenn du den *Gnani*beobachtest und dich entsprechend verhältst, dann wirst du lernen, dich überall

anzupassen. Die Wissenschaft dahinter sagt dir, *Vitarag* zu werden, frei von Anhaftung und Abscheu. Du steckst Prügel ein, weil du innerlich subtile Anhaftung hast. Menschen, die ohne Berücksichtigung der gesamten vor ihnen liegenden Situation abwehren und sich abkehren, werden als schwierig angesehen. Wenn es ein Bedürfnis auf deiner Seite gibt, dann musst du die andere Person besänftigen, auch wenn sie unangenehm ist. Wenn du einen Träger brauchst, während du auf dem Bahnhof bist, dann wirst du ihn irgendwie besänftigen müssen, auch wenn das bedeutet, ihm ein paar Rupien extra zu geben. Andernfalls wirst du dein Gepäck selbst tragen müssen.

Sieh nicht auf Recht und Gesetz, bitte bereinige und begleiche. Wo ist der Zeitpunkt, den Menschen zu sagen, wie Dinge zu tun sind? Die andere Person mag Hunderte von Fehlern machen, aber sage zu dir selbst, dass es dein eigener Fehler ist, und gehe weiter. Gibt es irgendeinen Grund, in diesen Tagen und dieser Zeit auf das Gesetz zu schauen? Alles hier hat sich zugespitzt, und sehr schwere Zeiten stehen uns bevor. Wohin du schaust, rennen die Menschen umher, von einem Ort zum anderen. Die Menschen haben sich verfangen. zu Hause beklagen sich Frau und Kinder, bei der Arbeit beklagt sich der Chef, und wenn wir mit dem Zug fahren, werden wir in der Menge umhergeschoben. Nirgendwo gibt es Frieden. Wenn jemand mit dir streitet, dann solltest du mit ihm empfinden und versuchen zu verstehen, wie aufgeregt er ist, dass er so wütend wird. Aufgeregt sein heißt schwach zu sein.

Fragender: Oft muss ich mich zwei Menschen gleichzeitig bezüglich eines Problems anpassen. Wie kann ich mit solchen Situationen umgehen?

Dadashri: Du wirst fähig sein, das mit beiden zu tun. Du kannst das sogar mit sieben Menschen gleichzeitig tun. Wenn einer von ihnen fragt: ‘Was ist mit mir, was wirst du für mich tun?‘, dann kannst du ihm sagen: ‘Ja, ich werde tun, was du sagst.‘ Du kannst das Gleiche auch zu einer anderen Person sagen. Nichts wird außerhalb davon geschehen, was *Vyavasthit* ist, also vermeide Konflikte unter allen Umständen.

Weil du alles als ‘gut‘ oder ‘schlecht‘ bezeichnest, bist du so mitgenommen. Mache das Gute und das Schlechte gleich. Wenn du dies gut nennst, wird das andere schlecht und wird dich stören. Aber wenn du die zwei vermischst, dann wird es dich nicht betreffen. ‘Sich überall anpassen‘ ist ein Prinzip, das ich entdeckt habe. Passe dich dem an, der die Wahrheit sagt, und auch dem, der das nicht tut. Wenn mir jemand sagt, dass ich keinen Verstand habe, dann würde ich ihm sagen, dass ich von Anfang an keinen hatte. Ich würde dann fragen: ‘Warum bist du gekommen und suchst jetzt danach? *Du* hast das heute herausgefunden, aber *ich* habe das immer gewusst.‘ Wenn du das sagst, wird es keinen Konflikt geben. Er wird nicht wieder zu dir kommen und nach dem Verstand suchen. Wenn du das nicht tust, wann wirst du dann je dein Zuhause erreichen, die Befreiung?

Ich zeige dir diese einfache unkomplizierte Lösung. Du gerätst nicht täglich in einen Streit, oder? Es passiert nur, wenn dein *Karma* aus der Vergangenheit zur Entfaltung kommt. Und wenn das passiert, musst du dich nur soweit anpassen, wie es die Situation erfordert. Wenn du zu Hause mit deiner Frau streitest, dann führe sie nach dem Streit in ein Restaurant aus und mache sie glücklich. Es sollte keinen Raum geben, um Groll zu wahren.

Anpassung ist Gerechtigkeit. Jede Form von Beharren ist nicht Gerechtigkeit. Ich bestehe nie auf irgendetwas. Wir haben ein Sprichwort: “Nutze, was auch immer für Wasser du hast, um die Bohnen zu kochen. Letztendlich musst du vielleicht sogar das Wasser vom Abfluss verwenden!” Wenn du dich nicht anpasst und dich einem Bandit ergibst, der dir mit dem Messer droht, dann wird er dich verletzen. Deswegen musst du eine Entscheidung treffen, dann passe dich ihm an und bringe es hinter dich. Frage ihn: ‘Was ist dein Wunsch? Wir sind auf dem Weg zu einer Pilgerreise.‘ Streitest du mit der Kanalisation von *Bandra* (Stadtteil von *Mumbai*, Anm.d.Ü.), wenn sie riecht? Genauso, wenn Menschen riechen - gehst du dann zu ihnen, um dich zu beklagen? Alles, was riecht, ist wie ein Abwasserkanal, und alles, was ein angenehmes Aroma hat,

ist wie ein Garten. Alles, was dir mit einem Geruch begegnet, angenehm oder unangenehm, erinnert dich daran, *Vitarag* (unberührt) zu bleiben.

Wenn du dich nicht überall anpasst, wirst du verrückt werden. Ständige Schikane und Ärger mit der anderen Person wird dich verrückt machen. Wenn du den Hund ständig schikanierst, wird er dich einige Male respektieren, aber wenn du es übertreibst, wird er dich beißen. Der Hund wird realisieren: “Dieser Mensch ist nicht gut. Er schikaniert mich täglich. Er schämt sich nicht.” Es ist es wert, dies zu verstehen. Streite nicht, passe dich einfach überall an.

Die weltliche Verwirrung wird ein Hindernis werden

Als Erstes musst du weltliche Interaktionen verstehen. Menschen leiden sehr viel, weil sie dieses Verstehen nicht haben.

Fragender: *Dada*, deine spirituellen Reden sind beispiellos, und genauso sind es auch deine Reden über Interaktionen des weltlichen Lebens.

Dadashri: Es ist so: Niemand hat Befreiung (*Moksha*) erreicht, ohne die ultimativen Fakten über das weltliche Leben zu verstehen. Ganz gleich, wie wertvoll das spirituelle Wissen ist, ohne jedoch das weltliche Leben zu verstehen, hat niemand *Moksha* erreicht, weil das weltliche Leben dich freigeben muss. Was würdest du tun, wenn es dich nicht freilässt? Du bist eine Reine Seele, aber das weltliche Leben muss dich freigeben, oder nicht? Du verwickelst dich weiter in dein weltliches Leben und machst es komplizierter. Warum nicht schnell eine Lösung schaffen?

Wenn du diesen Mann losschickst, um Eiscreme zu holen, dann mag er mit leeren Händen zurückkommen. Wenn du ihn fragst, warum, wird er dir sagen, dass er auf dem Weg einem Esel begegnete, was ein Zeichen für Unglück ist, und deswegen kam er mit leeren Händen zurück. Nun, nachdem dieser Mann falsches Wissen erworben hat, sollten wir das nicht loswerden? Wir sollten ihm erklären, dass Gott sich auch im Esel befindet, also gibt es so etwas wie Unglück nicht, und dass seine

Verachtung gegenüber dem Esel den Gott darin erreicht, und als Konsequenz übernimmt er eine erhebliche karmische Verantwortung. Warne ihn, nicht wieder den gleichen Fehler zu machen. Menschen können sich aufgrund von falschem Wissen nicht anpassen.

Counter-Pulley (Regulierungs-Scheibe)

Du solltest deine Meinung nicht zuerst äußern, frage als Erstes, was die andere Person denkt. Wenn die andere Person auf ihrem Standpunkt besteht, dann gebe ich meinen auf. Ich berücksichtige nur eine Sache, dass ich niemand verletze. Du solltest den Standpunkt der anderen Person berücksichtigen und nicht versuchen, ihr deine Meinung aufzudrängen. Ich nahm jedermanns Meinung ein, bevor ich ein *Gnani*wurde. Wenn ich je versuchen würde, jemandem meinen Standpunkt aufzudrängen, dann würde ich schwach werden. Niemand sollte verletzt werden aufgrund deiner Meinung. Deine Umdrehungen mögen bei achtzehnhundert pro Minute liegen und die der anderen Person vielleicht bei achthundert, und wenn du deine Meinung der anderen Person aufdrängst, dann wird ihr Motor kaputt gehen und das Getriebe muss repariert werden.

Fragender: Was meinst du mit ‘Umdrehungen‘?

Dadashri: Es ist die Geschwindigkeit, in der Gedanken entstehen. Jeder hat unterschiedliche Umdrehungen. Wenn etwas geschieht, wird dir der Verstand viele Dinge innerhalb einer Minute zeigen, er zeigt dir viele verschiedene Aspekte gleichzeitig. All diese mächtigen Präsidenten haben achthundert Umdrehungen, meine liegen bei fünftausend. Lord *Mahaviras* lagen bei einhunderttausend!

Warum haben Menschen verschiedene Meinungen? Wenn die Umdrehungen deiner Frau einhundert betragen und deine fünfhundert, dann wird es einen Konflikt geben, wenn du nicht weißt, wie du einen Counter-Pulley (Regulierungs-Scheibe) einsetzt. Oft geht sogar der Motor kaputt. Verstehst du, was ich mit Umdrehungen meine? Wenn du mit einem Arbeiter sprichst, dann wird dein

Argument ihn nicht erreichen. Seine Umdrehungen betragen fünfzig, deine fünfhundert, jemand anders mag bei eintausend und noch eine andere Person mag bei zwölfhundert liegen. Die Umdrehungen sind abhängig von der Entwicklung eines Individuums. Du wirst der anderen Person dein Argument nur vermitteln können, wenn du einen Counter-Pulley (Regulierungs-Scheibe) einsetzt und deine Umdrehungen verringerst. Ich nutze für jeden einen Counter-Pulley. Es ist nicht nur eine Frage des Loslassens des Egos, ich muss auch für jeden einen Counter-Pulley einsetzen. Deswegen habe ich nie irgendwelche Meinungsverschiedenheiten mit jemand. Ich bin fähig, die Person, mit der ich zu tun habe, und ihre begrenzten Umdrehungen zu verstehen, und somit nutze ich einen Counter-Pulley. Ich komme auch sehr gut mit Kindern zurecht, weil ich einen Counter-Pulley von vierzig Umdrehungen für sie einsetze, sodass sie in der Lage sind, zu verstehen, was ich sage, andernfalls wird die Maschine kaputtgehen.

Fragender: Sollten wir erst sprechen, nachdem wir auf das Level der anderen Person heruntergekommen sind?

Dadashri: Ja, du solltest nur sprechen, nachdem du auf ihr Level herunter gekommen bist. Doch selbst wenn ich mit dir spreche, gehen meine Umdrehungen entsprechend überall im Raum herum. Wenn du nicht weißt, wie du einen Counter-Pulley (Regulierungs-Scheibe) einsetzt, ist es der Fehler desjenigen mit den geringeren Umdrehungen? Es ist dein eigener Fehler, nicht zu wissen, wie ein Counter-Pulley genutzt wird.

Worte führen zu Verwüstung

Fragender: Ich kann keine Anpassungen vornehmen, weil ich Angst vor meinem Ehemann habe und Angst vor der Zukunft. In solchen Fällen vergesse ich deinen Aphorismus (Spruch): “Wer sind wir, dass wir andere verbessern?” und schließlich gebe ich Ratschläge.

Dadashri: Wenn du das *Agna* von *Vyavasthit* anwendest, dann wird es keine Probleme geben. Wenn du

das machst, wirst du keine Fragen haben. Wenn dein Mann nach Hause kommt, dann bereite ihm sein Abendessen und rufe ihn zum Essen, versuche nicht, seinen nicht-selbst-Komplex (*Prakruti*) zu ändern. Sein nicht-selbst-Komplex (*Prakruti*), dessen du gewahr warst, als du ihn als Ehemann wähltest, muss bis zum Ende beobachtet werden. Wusstest du nicht von Anfang an, wie seinnicht-selbst Komplex-(*Prakruti*) ist? Du hättest ihn gleich zu Beginn verlassen sollen, warum hast du erlaubt, dich selbst noch mehr zu ruinieren?

Nörgeln bringt keinen Nutzen im weltlichen Leben, du wirst nur Verlust erleiden. Nörgeln ist streiten. Deswegen hat Gott es ‘inneren Feind’ *(Kashay)* genannt.

Wenn die Probleme zwischen euch beiden zunehmen, dann beginnt ihr auseinanderzugehen. Wenn das Problem gelöst ist, werdet ihr euch nicht trennen. Es gibt Kummer bei der Trennung. Und außerdem hat jeder Probleme, ihr zwei seid keine Ausnahme. Probleme sind unvermeidlich in jeder Ehe.

Streitereien werden sich aufgrund von vergangenem *Karma* fortsetzen, und wenn diese zur Wirkung kommen, beende wenigstens dein negatives Sprechen. Behalte deine persönlichen Probleme für dich, diskutiere sie nicht innerhalb oder außerhalb deines Hauses.

Die klare Trennung

Fragender: Unsere nicht-selbst Komplexe-(*Prakrutis*) mögen sich vielleicht nicht verbessern, aber wenigstens unsere weltlichen Interaktionen (*Vyavahar*) sollten das.

Dadashri: Die Menschen wissen überhaupt nicht, wie sie ihre weltlichen Interaktionen (*Vyavahar*) führen sollen. Wenn sie das Wissen hätten, auch nur für eine halbe Stunde, wäre das reichlich. Niemand hat weltliche Interaktionen verstanden. Was ist die Definition von ‘weltlichen Interaktionen‘? Oberflächlich. Die wahre Definition von weltlichen Interaktionen ist, dass sie nicht wirklich sind. Sie sind nur oberflächlich. Die Menschen haben geglaubt, sie wären wahr. Die Wirklichkeit dieses weltlichen Lebens ist relativ, es ist nicht wahr. Geld, ob wahr oder unwahr, wird

von keinem Nutzen sein dort drüben auf dem Weg der Befreiung, also lass deinen Starrsinn los, und erledige deine Arbeit. Weltliches Leben bedeutet zu bekommen, was du im letzten Leben gegeben, ausgeteilt hast. Wenn jemand sagt: "Chandubhai hat keinen Verstand", dann solltest du verstehen, dass du zurückbekommst, was du vorher ausgeteilt hast. Wenn du das verstehst, nur dann wird es 'weltliche Interaktion' *(Vyavahar)* genannt. Aber eigentlich weiß keiner, wie man sein weltliches Leben führt. Derjenige, dessen Relatives relativ und Reales real ist, der im Wissen vom Selbst etabliert ist, der ist in der Tat oberflächlich in den weltlichen Interaktionen.

Streitereien werden enden, wenn du es auf die richtige Art sagst

Fragender: Wenn jemand absichtlich etwas Wertvolles wegwirft, wie sollen wir uns da anpassen?

Dadashri: In diesem Fall sprichst du über irgendeine Art von Gegenstand, aber sogar, wenn er zum Beispiel dein kleines Kind fallen ließe, dann musst du auch das nur beobachten. Was sonst kannst du tun, würdest du den Ehemann auch wegwerfen? Du wirst medizinische Hilfe für das Baby holen müssen, aber willst du deinen Mann auch ins Krankenhaus bringen? Und wenn er die Möglichkeit dazu hat, wird er dich dann nicht schlagen? Willst du die medizinischen Rechnungen verdreifachen?

Fragender: Also sollte ich überhaupt nichts sagen?

Dadashri: Du kannst, aber du musst die richtigen Worte benutzen, im richtigen Ton. Andernfalls, welchen Sinn macht es, zu bellen wie ein Hund? Was immer du sagst, muss richtig gesagt werden.

Fragender: Was meinst du mit 'richtig'?

Dadashri: Wenn du ausrufst: "Oh! Warum hast du das Baby fallen gelassen? Was war der Grund?" Dann wird er antworten: "Würde ich das mit Absicht machen? Es rutschte aus meinen Armen, und deshalb fiel es."

Fragender: Aber er lügt, oder?

Dadashri: Ob er lügt oder nicht, ist nicht deine Sache. Ob er die Wahrheit sagt oder lügt, das ist sein eigener freier Wille, er ist nicht von dir abhängig. Er wird tun, was ihm gefällt. Es liegt in seiner Kontrolle, ob er lügen oder sich deiner entledigen will. Wenn er dein Wasser in der Nacht vergiftet, wirst du mit Sicherheit sterben müssen. Deswegen musst du dich nicht um etwas sorgen, das nicht unter deiner Kontrolle ist. Wenn du richtig zu sprechen weißt, dann solltest du sagen: “Mein Lieber, was hat dir das gebracht”, und vielleicht wird er dann seinen Fehler zugeben. Du weißt nicht richtig zu sprechen, du teilst aus und er wird sich mit doppelter Stärke rächen.

Fragender: Wenn ich mit ihm nicht richtig zu sprechen weiß, was soll ich tun? Soll ich still bleiben?

Dadashri: Bleib still und beobachte. Was tust du, wenn du in einem Film Kinder siehst, die misshandelt werden? Jeder hat das Recht, etwas zu sagen, aber nur, wenn es nicht zu einem Konflikt führt. Es ist Dummheit, auf eine Art zu sprechen, die zum Konflikt führt.

Pratikraman für Worte, die verletzen

Fragender: Wenn jemand etwas Falsches tut, was sollten wir tun, wenn es ihn verletzt, dass wir ihn warnen? Wie sollte man diese Situation lösen?

Dadashri: Aus der weltlichen Perspektive musst du ihn warnen, aber weil dies durch das Ego geschieht, musst du *Pratikraman* machen.

Fragender: Wenn ich ihn nicht warne, wird er mich dann nicht schlussendlich dominieren?

Dadashri: Du musst ihn warnen, aber du musst zu sprechen wissen. Weil du nicht zu sprechen weißt, tust du es letztendlich durch dein Ego. Und deswegen musst du danach *Pratikraman* machen. Wenn du versuchst, die andere Person zu warnen oder zu korrigieren, dann wird sie sich verletzt fühlen. Aber wenn du weiterhin *Pratikraman* dafür machst, irgendwann nach einigen Monaten wird die Sprache, die von dir ausgeht, anziehend für die andere

Person sein. Derzeit brauchst du eine ‘geprüfte‘ Rede. Du hast nicht das Recht, eine ‘ungeprüfte‘ Rede zu äußern. Wenn du auf diese Art *Pratikraman* machst, dann wird alles gut gehen, ganz gleich, was passiert.

Nicht miteinander zu reden, verstärkt den Konflikt

Fragender: Ist es möglich, einen Konflikt aufzulösen, indem man nicht mit der anderen Person spricht?

Dadashri: Nein, das ist nicht möglich. Du solltest mit der anderen Person sprechen, wenn du ihr begegnest. Du solltest fragen, wie es ihr geht. Wenn die andere Person mit Feindseligkeit reagiert, dann solltest du versuchen, die Situation still mit Gleichmut zu lösen. Du wirst die Situation lösen müssen, früher oder später. Nur weil du nicht mit der anderen Person sprichst, bedeutet das nicht, dass das Problem gelöst ist. Weil das Problem nicht gelöst ist, sprechen die Leute am Ende nicht mehr miteinander. Mit der anderen Person nicht zu sprechen, bedeutet, es gibt eine Last des ungelösten Konflikts. Du solltest auf die andere Person zugehen und sagen: “Sage mir, wenn ich etwas falsch gemacht habe. Ich mache viele Fehler. Du bist eine sehr intelligente Person, du bist gelehrt und machst nicht so viele Fehler. Ich dagegen bin nicht so gelehrt und mache viele Fehler.” Wenn du das zu der anderen Person sagst, dann wird sie beschwichtigt sein.

Fragender: Was ist, wenn sie sich nicht beruhigt, auch wenn ich das sage?

Dadashri: Was kannst du tun, wenn sie sich nicht beruhigt? Nachdem du das zu ihr gesagt hast, bist du frei, welche andere Lösung gibt es? Sie wird sich eines Tages beruhigen. Du kannst die andere Person nicht erweichen, indem du sie beschimpfst. Sie mag sich scheinbar beruhigt haben, aber innerlich macht sie eine mentale Notiz davon und wird es dir ins Gesicht schleudern, wenn du es am wenigsten erwartest. Verstehe, dass diese Welt auf Rache beruht. Tatsache ist, dass die Menschen weiterhin Rache in sich tragen, sie bewahren Atome von Rache in sich, also musst du versuchen, die Situation vollständig aufzulösen.

Passe dich entsprechend ihres nicht-selbst-Komplexes (*Prakruti*) an

Fragender: Was soll ich tun, wenn ich versuche, das Schweigen zu brechen, indem ich die andere Person um Vergebung bitte, aber stattdessen reagiert sie noch negativer?

Dadashri: Dann solltest du nichts zu ihr sagen. Wenn sie die falsche Auffassung hat: “Der, der nachgibt, ist ein Schwächling”, dann solltest du dich von ihr fernhalten. Was immer dann passiert, ist korrekt. Wie auch immer, löse alles mit denen, die aufrichtig und umgänglich sind. Kannst du nicht sagen, mit wem in deinem Haushalt leicht auszukommen ist und wer schwierig ist?

Fragender: Wenn die andere Person nicht aufrichtig ist, sollten wir die Beziehung mit ihr aufgeben?

Dadashri: Gib sie nicht auf. Weltliche Interaktionen sind nicht derart, dass sie brechen, indem du sie brichst. Du solltest nur still bleiben und dann, eines Tages, wird er oder sie wütend werden und eine Lösung bewirken. Wenn du ruhig bleibst, dann wird sie eines Tages wütend werden und dich fragen: „Du sagst gar nichts mehr. Du hast seit so vielen Tagen nichts gesagt.” Wenn sie wütend wird, wirst du die Dinge lösen. Was kannst du sonst tun? Es gibt so viele verschiedene Arten von Eisen, ich kann sie alle verstehen. Bestimmte Arten von Eisen werden formbar, wenn sie erhitzt werden, während andere im Ofen verbleiben müssen, und dann kannst du das Metall mit ein paar Hammerstößen in Form schlagen. Es gibt so viele verschiedene Arten von Eisen, die Seele innerhalb ist die Reine Seele, sie ist *Paramatma* (die Höchste Seele) und Eisen ist das Eisen. Dies sind alles Elemente.

Erkläre offen deine Fehler

Fragender: Ich bin in bestimmten Angelegenheiten zu Hause nicht sehr aufmerksam. Die Menschen zu Hause sagen mir immer, ich soll aufmerksamer und achtsamer sein, aber ich bin dazu nicht fähig. Was soll ich tun?

Dadashri: Nichts. Wenn die Menschen im Haus dir sagen, du sollst aufmerksam sein, dann solltest du sagen: “Ja, das werde ich.” Und du solltest entscheiden, das zu tun. Wenn trotzdem etwas schiefgeht, dann solltest du ihnen sagen, dass du nicht in der Lage warst, deine Aufmerksamkeit aufrechtzuerhalten. Du wirst eine Lösung herbeiführen müssen, oder nicht? Wenn jemand mich bittet, meine Aufmerksamkeit auf etwas zu richten, dann werde ich das tun, wenn es mir dann trotzdem nicht gelingt, dann werde ich ihnen sagen, dass ich nicht in der Lage dazu war.

Es ist so, wenn du in der Lage bist, die Tatsache zu vergessen, dass du älter bist, dann wirst du fähig sein, deine Aufgabe zu erfüllen. Wenn du wie ein Kind wirst, dann wirst du fähig sein, die Angelegenheiten mit Gleichmut sehr angenehm zu lösen. Welchen Nutzen hat es, das Alter anzuführen?

Diejenigen, die mit Gerichtsverhandlungen oder Drangsal konfrontiert sind, sind gesegnet, also bewältige deine Probleme und werde nicht starrköpfig. Du solltest deinen Fehler aufdecken, indem du ihn benennst, direkt und offen. Und wenn die andere Person dich beschuldigt, dann solltest du glücklich sein und ihnen sagen, dass du froh bist, dass sie deinen Fehler entdeckt haben.

Rote Flagge – grüne Flagge

Es muss einen Fehler auf deiner Seite geben, deswegen weist die andere Person darauf hin, also beseitige deinen Fehler. Niemand ist in der Lage, jemanden zu belästigen in dieser Welt, so unabhängig ist die gesamte Welt. Und egal, mit welchen Prozessen und Mühsal du konfrontiert wirst, es ist aufgrund deiner eigenen vergangenen Vergehen, deines eigenen *Karmas*. Beseitige deine Fehler und du wirst keine Konten mehr zu begleichen haben.

Wenn jemand dir eine rote Flagge zeigt, dann musst du verstehen, dass du etwas verschuldet hast, also frage die andere Person, warum sie die rote Flagge zeigt. Wenn sie dir deinen Fehler nennt, dann bitte sie um Vergebung

und frage, ob sie dir von nun an die grüne Flagge zeigt, und sie wird Ja sagen.

Niemand hält eine rote Flagge vor mich. Ich gehe nicht weiter, bevor ich grüne Flaggen von jedem sehe. Wenn ich mich vorbereite wegzugehen und jemand zeigt mir eine rote Flagge, dann werde ich stehen bleiben und fragen, warum er Einwände hat. Er mag vielleicht sagen: “Neulich hast du gesagt, du würdest nicht vor nächster Woche gehen, wie kommt es, dass du früher gehst?” Ich würde reinen Tisch mit ihm machen und ihm erklären, dass bestimmte Umstände eingetreten sind und ich deswegen keine Wahl habe, als zu gehen. Dann würde er bereitwillig sagen: “Dann gehe bitte. Ich habe keinen Einwand.”

Die Menschen schwenken rote Flaggen wegen deiner Fehler, aber wenn du die Mühe unternimmst, reinen Tisch zu machen, dann wird niemand etwas einwenden. Stattdessen, wenn Menschen die rote Flagge zeigen, beginnst du zu schimpfen und zu zetern: “Du Idiot! Warum benimmst du dich so? Was ist dein Problem?” So greifst du sie an. Du erkennst nicht, dass du so ein ganz neues Problem erzeugst. Wenn jemand dir eine rote Flagge zeigt, dann verstehe, dass etwas falsch ist. Andernfalls würde das niemand tun.

Wie kannst du es dir nur leisten, täglich heftige Auseinandersetzungen zu haben?

Dadashri: Gibt es bei dir zu Hause Streit?

Fragender: Ja.

Dadashri: Ist euer Streit leicht, oder streitet ihr richtig miteinander?

Fragender: Manchmal streiten wir richtig miteinander, aber am nächsten Tag haben wir es wieder vergessen.

Dadashri: Was sonstwürdest du tun, wenn nicht vergessen? Nur weil du es vergisst, streitest du wieder. Wer würde sonst wieder streiten, wenn er es nicht vergessen hätte? Die Menschen leben in großen Bungalows, und

obwohl nur fünf Personen darin wohnen, streiten sie sich. Die Natur versorgt sie mit Nahrung und Obdach, und sogar dann zanken sich die Menschen noch. Die Menschen sind nur gut im Kämpfen und Zanken.

Streit entsteht nur zwischen unterentwickelten Menschen. Dies ist so, weil sie es nicht verstehen, die Situation, um die sie streiten, im Ganzen zu betrachten.

Es gibt so viele Religionen, wie es Menschen gibt. Wie kann man einen Tempel für seine eigene Religion bauen? Nichtsdestotrotz ist jedermanns Weg unterschiedlich. Wenn sich die Leute zusammensetzen, um meditative Innenschau *(Samayik)* zu machen, ist jedermanns Innenschau unterschiedlich. Leider! Manche Leute sitzen hinten und werfen kleine Kügelchen auf die anderen, die Innenschau machen! Auch solche Leute werden ihr eigene Innenschau machen! Darin ist keinerlei Religion mehr enthalten, noch irgendein Sinn. Wenn da auch nur eine Spur von Religion übrig wäre, würde es keinen Streit in den Häusern geben. Und sollte doch einmal ein Streit vorkommen, so wäre es nur einer im Monat oder so. Die dunkle Phase des Mondes kommt nur einmal im Monat, nicht wahr?

Fragender: Ja

Dadashri: Hier haben die Menschen ihre dunkle Phase die gesamten dreißig Tage des Monats! Was haben die Leute davon, sich zu streiten?

Fragender: Man hat nur Verlust.

Dadashri: Keiner würde in ein Geschäft investieren, das nicht profitabel ist. Und auch keiner hält sie dazu an, dies zu tun. Doch irgendwas müssen sie daraus gewinnen.

Fragender: Vielleicht bereitet es ihnen Spaß, zu streiten?

Dadashri: Frieden kann sich wegen des jetzigen Zeitzyklus nicht durchsetzen, somit findet derjenige, der brennt, nur Ruhe, in dem er andere zum Brennen bringt. Es

gefällt ihm nicht, wenn jemand anderes glücklich ist. Und nur wenn er den Docht anzündet, bevor er geht, findet er Ruhe. Dies ist die Natur der heutigen Welt. Sogar die Tiere sind einander wohlgesonnen, sie zanken sich nicht. Selbst die Hunde sind in ihrem Rudel unzertrennlich und kämpfen gemeinsam gegen andere Hunde. Wohingegen diese törichten Menschen untereinander streiten! Heutzutage besitzen die Menschen keinen Anstand mehr.

Werde unempfindlich bezüglich Streit

Fragender: Ich verspüre unter keinen Umständen das Verlangen zu streiten, aber was soll ich tun, wenn die Leute im Haushalt anfangen zu zanken?

Dadashri: Du solltest unempfindlich auf Streit reagieren, nur dann wird es dir möglich sein, dieses weltliche Leben zu leben. Ich werde dich bezüglich Streit unempfindlich machen. Deine Natur sollte so werden, dass selbst Menschen, die Streit suchen, müde werden. Du solltest so werden, dass absolut niemand in der Welt dich deprimieren kann. Wenn du ‘streitfest’ wirst, dann gibt es kein Problem. Sogar dann, wenn Leute mir dir zanken wollen oder dich beschimpfen, wird es keine Probleme geben. Und obwohl du dies tust, kannst du nicht als dickfellig bezeichnet werden. Im Gegenteil, dein spirituelles Gewahrsein wird um ein Vielfaches zunehmen.

Samen der Rache: Bäume von Streitereien

Sämtliche Streitereien, die du in deinem vergangenen Leben begangen hast, haben Rache kreiert, und diese Rache manifestiert sich heute in der Form von Streit. Die Samen der Rache werden im Moment des Streites gesät, und diese Samen werden dann im nächsten Leben wachsen.

Fragender: Wie können wir uns von diesen Samen distanzieren?

Dadashri: So, wie du allmählich damit beginnst, Angelegenheiten mit Gleichmut zu regeln, so wirst du dir diese Samen vom Leibe halten können. Wenn der Same

schon zu Anfang sehr stark war, wird es einige Zeit dauern und du solltest geduldig sein. Keiner kann dir irgendetwas wegnehmen. Solange du Kleidung zum Tragen und zwei Mahlzeiten am Tag hast, was brauchst du da mehr?

Selbst wenn sie dich, bevor sie gehen, in deinem Zimmer einsperren, ist das Einzige, das dich interessieren sollte, ob du zwei Mahlzeiten am Tag bekommst oder nicht. Es ist kein Problem, wenn sie dich in deinem Zimmer einschließen. Du solltest einfach nur schlafen gehen. In deinem vergangenen Leben hast du solch ein *Karma* der Rache erschaffen, dass sie dich in diesem Leben einschließen, bevor sie gehen. Es ist nichts als Rache, der in einem Zustand von Unwissenheit gebunden wurde.

Sollte sich uns irgendein Verständnis oder ein Hintergrund zeigen, können wir versuchen, das Problem zu lösen. Wenn sich dir der Sinn jedoch nicht erschließen sollte, wie kannst du die Angelegenheit dann lösen? Deswegen musst du solche Angelegenheiten loslassen.

Gnan **ist Freiheit von allen Konflikten**

Nun musst du dich von aller Rache befreien, also komme zu mir und hole dir das Wissen der Selbst-Realisation, dann wirst du befreit werden. Du musst dich in diesem jetzigen Leben von aller Rache befreien, und ich werde dir den Weg zeigen. Warum suchen die Menschen den Tod, wenn sie das Leben satt haben? Weil sie mit dieser Art von Stress nicht fertig werden. Natürlich wirst du alles verstehen müssen. Wie lange kannst du unter solchem Druck noch weiter leben? Das heutige Leben der menschlichen Wesen ist zu einem Leben der Insekten geworden, sie stehen unter ständiger Qual. Warum sollte es irgendwelche Qualen geben, nachdem man als Mensch geboren wurde? Ziemt sich dieser Zustand für den Einen, der der Lord der vierzehn Universen ist?

Die ganze Welt befindet sich im Zustand von Qual, und existiert keine Qual, dann herrscht der Zustand der Illusion. Diese Welt ist nicht außerhalb der Parameter dieser beiden Zustände. Wenn du zum erleuchteten Selbst wirst, bist du frei von allen Qualen und Illusionen.

Gnan, getestet in Zeiten der Not

Fragender: Wenn jemand eine große Trommel spielt, warum bringt dies eine empfindliche Person so sehr aus der Fassung?

Dadashri: Weil es ihr nicht gefällt. Wenn jemand eine Trommel spielt, solltest du sagen: „Du spielst sehr gut Trommel.” Dadurch, dass du dies sagst, wirst du innerlich nicht beeinträchtigt sein. Sobald du der Meinung bist: “Das ist lästig”, wird alles im Inneren ruiniert werden. Also musst du auf eine ‘dramatische’ Art (so tun als ob) einen positiven Kommentar abgeben.

Durch dieses *Gnan* wirst du in der Lage sein, alle Arten von Bezahlungen karmischer Schulden zu begleichen. Dieses *Gnan* ist extrem vorteilhaft in schwierigen Situationen. Du wirst getestet werden und du wirst es schaffen. Selbst wenn du das *Gnan* tagtäglich praktizierst, wird es weniger gut getestet sein, als wenn du in schwierigen Umständen steckst.

Der Tanz vergangenen *Karmas*

Es wäre eine andere Sache, wenn du, nachdem du dich mit deiner Frau gestritten hast, nichts mehr mit ihr zu tun hättest. Du hast jedoch keine Wahl, denn du wirst mit ihr auskommen müssen, deshalb sind die ganzen Streitereien nutzlos und falsch. Ich bin mir immer bewusst, dass wir nach ein oder zwei Stunden wieder miteinander reden müssen, deswegen reite ich auf nichts herum. Es ist eine andere Sache, wenn deine Meinung sich niemals zu ändern braucht, und wenn du nie wieder mit deiner Frau zusammensitzen würdest, denn dann wäre dein Streiten korrekt.

Aber in diesem Falle hier musst du mit ihr gleich am nächsten Tag beieinandersitzen und essen, also welchen Nutzen hat das ganze Drama zwischen euch beiden? Wirst du dir nicht darüber Gedanken machen müssen? Stattdessen kochen die Menschen die Samen, bevor sie sie säen, und somit ist all ihre Mühe vergebens. Wann immer du streitest, muss du dir das Bewusstsein erhalten, dass es

dein vergangenes *Karma* ist, welches dich tanzen lässt. Deshalb musst du all das 'Tanzen' mit deinem *Gnan* bereinigen.

Fragender: Aber *Dada*, sicher müssen doch beide streitenden Parteien sich daran erinnern.

Dadashri: Nein, jeder Verstand hat sich um seine eigenen Angelegenheiten zu kümmern. Wenn du dich besserst, nur dann wird sich die andere Person bessern. Denk mal kurz drüber nach, wenn ihr beide nach einer Weile wieder zusammen sein müsst, warum solltet ihr euch dann zanken? Sobald ihr euch in eine Ehe begebt, warum sollte es dann noch Streitereien geben? Du vergisst die Ereignisse, die gestern vorgefallen sind, wohingegen für mich, in meinem *Gnan*, alles gegenwärtig bleibt. Berücksichtige, dass ein solches Denken tugendhaft und hilfreich ist, sogar für jene, die kein *Gnan* besitzen. Es rührt aus Unwissenheit her, dass manche denken, ihr Ehepartner wird versuchen, sie zu kontrollieren. Aber wenn mich einer fragen würde, dann würde ich ihm sagen: „Du bist ein Kreisel, genau wie sie, wie wird sie dich da kontrollieren können? Denkst du, diese Kontrolle liegt in ihren Händen?" Alles ist unter der Kontrolle von *Vyavasthit.* Und selbst wenn deine Frau dich kontrollieren würde, was würde sie dann tun? Wenn du sie nur ein bisschen lassen würdest, würde der Verstand deiner armen Frau ein Gefühl der Zufriedenheit darüber verspüren, dass du unter ihre Kontrolle gekommen bist. Somit wird sie beruhigt sein.

Verdächtigungen führen zu Konflikten

Die meisten Streitereien heutzutage lassen sich auf Verdächtigungen zurückführen. Verdacht kreiert Schwingungen, die sich zu Flammen entzünden, und wenn jemand frei von Verdächtigungen ist, so werden diese Flammen automatisch erlöschen. Wenn beide, Ehemann und Ehefrau, misstrauisch werden, wie können diese Flammen dann erlöschen? Einer von euch hat keine andere Wahl, als 'frei von Misstrauen' zu werden. Streitereien zwischen Eltern ruinieren die Eindrücke der kindlichen Psyche *(Sanskar)*, deshalb müssen beide Elternteile daran arbeiten,

die Dinge mit Gleichmut zu regeln. Wie kannst du Misstrauen loswerden? Dieses *Gnan* von uns kann dich vollkommen ‘frei von Misstrauen’ machen. Die Seele hat unendliche Kräfte!

Alles Reden ist eine Tonbandaufnahme

Wenn du dich verletzt, weil du gegen einen Tisch gelaufen bist, so erachtest du nicht den Tisch für schuldig. Aber wenn dich jemand verletzt, dann siehst du ihn, oder sie, als den Schuldigen an, der für die Tat verantwortlich ist. Wenn dich ein Hund anbellt, ohne dir weh zu tun, kommst du damit klar. Solltest du nicht gleichermaßen auch damit zurechtkommen, wenn dich eine Person anblafft, ohne dir Schaden zuzufügen? Anblaffen bedeutet auch, zu sprechen.

Wird manchmal nicht die eine oder andere Bemerkung gemacht: „Diese Frau keift sehr viel!” Sogar Rechtsanwälte blaffen in den Gerichtssälen, nicht wahr? Der Richter sieht dabei zu, wie sie sich anblaffen.Und tun die beiden Anwälte dies nicht ohne jegliche emotionale Verwicklung darin? Im Gerichtssaal erheben sie allerlei Beschuldigungen gegeneinander, sodass wir denken, sie würden gleich einen Streit beginnen, aber draußen, außerhalb des Gerichtssaales sitzen beide dann gemütlich beim Tee beisammen.

Fragender: Nennt man dies ‚dramatisches Streiten’?

Dadashri: Nein, das nennt man ‘Papageienkampf’. Niemand anderes als der *Gnani*weiß dramatisch zu agieren. Ein ‘Papageienkampf’ ist das, wenn Menschen der Interaktion der beiden zusehen und es ihnen so vorkommt, als würden sie sich gleich umbringen. Tatsächlich aber picken die beiden sich bloß mit ihren Schnäbeln, ohne sich dabei zu verletzen.

Hatte ich nicht gesagt, dass alles Reden eine Aufnahme (Band) ist? Wenn eine Aufnahme ständig sagt: ‚*Mani* hat keinen Verstand … *Mani* hat keinen Verstand’, dann solltest du mit dieser Aufnahme zusammen singen: „*Mani* hat keinen Verstand!”

Pratikraman enthüllt den Knoten der Anhaftung

Den Tag über, während du deine Arbeiten verrichtest, solltest du *Pratikraman* für deinen Ehemann machen. Du kannst sechs Monate Vergeltung an einem Tag bereinigen. Selbst wenn du nur einen halben Tag lang *Pratikraman* machst, kannst du dir sicher sein, dass du mindestens drei Monate Vergeltung bereinigt hast!

Bevor du geheiratet hast, hattest du irgendeine Anhaftung an deinen Ehemann? Nein. Wie wurdest du durch die Anhaftung gebunden? Als du dem Bräutigam unter dem Hochzeitsbaldachin gegenübersaßt, dachtest du selbst und hast es akzeptiert: „Er ist mein Ehemann, er ist etwas mollig und ein bisschen dunkel.” Er entschied sich auch und akzeptierte es: „Sie ist meine Ehefrau.” Der Knoten der Anhaftung begann in diesem Moment und hat sich bis zum heutigen Tag vervielfacht. Der Film der letzten 15 Jahre muss von dir zurückgespult werden, indem du dir sagst: „Er ist nicht mein ... er ist nicht mein.” Wenn diese Knoten aufgemacht werden, dann löst sich die Anhaftung auf, nicht anders. In Wirklichkeit haben sich deine Meinungen seit dem Tag deiner Hochzeit geformt. Das hat zu Vorurteilen geführt wie: „Er ist dieses, er ist jenes.” Wo waren diese Vorurteile zuvor? Du solltest ab jetzt entscheiden: „Was immer er auch ist, ich akzeptiere ihn. Ich war diejenige, die ihn gewählt hat.” Nebenbei bemerkt: Ist jetzt die Zeit, deinen Ehemann zu ändern?

Fallen sind überall, wohin soll man gehen?

Was machst du, wenn es keine Lösung gibt? Du kannst dich nicht über Dinge beklagen und schreien, für die es keine Lösung gibt. Dieses weltliche Leben ist zwingend. Ein Mensch ist dazu verpflichtet, seine Aufgaben zu erledigen, auch wenn er die streitsüchtige Natur seiner Ehefrau, seines Bruders oder seiner Eltern nicht mag. Wenn er inmitten solch einer Menge gefangen ist, hat er keine Wahl, als zu bleiben. Er fühlt sich durch diese Falle erstickt, aber wohin kann er gehen? Um ihn herum ist eine Mauer und er ist darin gefangen. Es ist eine Mauer des gesellschaftlichen Drucks.

„Was werden die Leute sagen, wenn ich gehe?" Es ist auch eine legale Mauer. Wenn ihn seine missliche Lage dazu treibt am Juhu-Beach Selbstmord zu begehen, wird ihn der Polizist davon abhalten. Er kann zum Polizisten sagen: „Sir, lasse mich bitte in Frieden sterben." Der Polizist wird sagen: „Sir, wir können dich das nicht machen lassen. Suizid ist gesetzeswidrig, also muss ich dich einsperren." Also lassen sie dich weder sterben, noch lassen sie dich leben; das wird weltliches Leben genannt. Versuche deshalb einfach nur, friedvoll zu leben, rauche deine Zigarette und ruhe aus. Das weltliche Leben ist so. Alles darin ist obligatorisch und zwingend. Sie werden dich weder sterben noch leben lassen.

Versuche also, dass du dich so gut wie möglich in jegliche Richtung anpasst und lasse die Zeit ablaufen, sodass deine karmischen Schulden abgezahlt und bereinigt sind. Mit dem einen magst du eine Schuld von 25 Jahren haben, mit jemand anderem 15 Jahre, 10 Jahre wieder mit einem anderen und 30 Jahre mit einem weiteren Menschen. Du hast keine andere Wahl, als diese Schulden abzuzahlen. Ob du es magst oder nicht, du hast keine Wahl, außer mit diesem Menschen in einem Raum zu leben. Du schläfst auf der einen Seite und sie auf der anderen und auch wenn ihr euch den Rücken zudreht, eure Gedanken sind beim anderen. Es gibt kein Entfliehen. Das ist tatsächlich die Natur der Welt. Mehr noch, es ist nicht nur, dass du sie nicht magst, sie mag dich auch nicht. In dieser Welt gibt es kein Glück.

Ein nachdenkender Mensch kann es sich nicht leisten, Konflikte zu haben, die weltliches Gebundensein bewirken. Ein Mensch ohne Unterscheidungskraft ist sich der Falle und der Fessel des Zusammenstoßes nicht bewusst. Wenn du in der Gegenwart eines tauben Mannes etwas Abfälliges über ihn sagst, wird er davon unberührt bleiben, ganz einfach, weil er es nicht hört. In gleicher Hinsicht sind die Menschen innerlich taub. Das ist Unwissenheit und deshalb finden sie sich mit all dem Streit und den Konflikten ab. Die Menschen suchen im weltlichen Leben nach Glück, wie kann darin jemals Glück liegen?

Warum das beschützen, was keinen Wert hat?

Diese ganze Welt ist hohl und ohne Substanz. Die Menschen streiten und kämpfen zu Hause, bevor sie aber nach draußen gehen, waschen sie ihr Gesicht! Und wenn du sie fragst, wie es ihnen geht, antworten sie: „Sehr gut.” Du Narr! In deinen Augen sind Tränen und du magst dein Gesicht gewaschen haben, aber deine Augen sind noch ganz rot! Warum sagst du stattdessen den Menschen nicht ganz einfach, dass du zu Hause unglücklich bist? Jeder glaubt, dass in jedem Heim Glück sei, außer in seinem oder ihrem eigenen. Sie bemerken nicht, dass die anderen auch weinen. Jeder wäscht sein Gesicht, bevor er das Haus verlässt. Wenn die Menschen sich, bevor sie das Haus verlassen, nicht ihr Gesicht waschen würden, würdest du herausfinden, wie viel Glück es in der Welt gibt. Wenn ich weinend nach draußen komme, du und er das Gleiche machte, würdest du erkennen, dass die Welt nichts als leer ist. Ein Mann beerdigt seinen Vater in sehr jungem Alter, er weint auf dem ganzen Weg zum Krematorium, er kommt nach Hause, nimmt eine Dusche und das war es! Den Menschen wird beigebracht, ein Bad zu nehmen und sich zu reinigen, das ist deine Welt. Jeder wäscht sein oder ihr Gesicht, bevor er oder sie das Haus verlässt. Sie alle machen eine Show, sie sind alle Betrüger! Es wäre stattdessen viel besser, wenn alle offen die Wahrheit sagen würden.

Unter all unseren *Mahatmas* (Selbst-Verwirklichte Menschen) mag es einen außergewöhnlichen Mann geben, der zu mir sagt: „*Dada*, meine Frau hat mich heute geschlagen!” Wo hat dieser Mann diese Offenheit erworben? Diese Offenheit kommt durch *Gnan.* Du kannst *‘Dada’* alles sagen. Diese Offenheit ist ein Zeichen der Annäherung zur Befreiung. Wie sonst könnte es so eine Offenheit geben? Man muss aufrichtig sein, um Befreiung zu erlangen. Draußen mag der Ehemann mit dem Lügenerzählen davonkommen, aber zu Hause wird er von seiner Ehefrau geschlagen. Sogar dann wird er draußen sagen: „Oh, es war unsere Tochter, die von meiner Frau geschlagen wurde!” Du Narr! Ich habe es mit meinen

eigenen Augen gesehen, dass du es warst, den sie geschlagen hat! Was nützt dir das Lügen? Es ist alles bedeutungslos. Warum stattdessen nicht die Wahrheit sagen? Die Seele bekommt niemals Schläge. Du bist die Seele und es ist der Körper, dem sie Schläge erteilt.

Niemand kann unsere Seele beleidigen, sie könnten es nur, wenn sie die Seele sehen könnten. Wie können sie das, was sie nicht sehen können, beleidigen? Andererseits können Büffel den Körper verletzen, oder? Wenn dies geschieht, verkünden dann die Männer nicht freimütig, dass ein Büffel sie gestoßen hat? Ist eine Ehefrau nicht besser als ein Büffel? Was soll es? Welchen Ruf versuchst du zu schützen? Hast du überhaupt jemals einen Ruf gehabt? Wie viele lebende Wesen gibt es hier in dieser Welt? Muss irgendeines von ihnen Kleidung tragen? Die mit Ansehen müssen sich nicht bekleiden. Nur die, die kein Ansehen haben, tragen Kleidung und verstecken sich dahinter, und wenn ihre Kleidung durchgerissen ist, dann nähen sie diese schnell zusammen. Jemand könnte es sehen! Ihr Narren! Für wie viele Tage könnt ihr durch das Zurückhalten eurer Tränen euer Ansehen bewahren? Ein Ruf, der geflickt werden muss, kann nicht andauern. Ein Ansehen ist nur dort vorhanden, wo es ein verbindliches Wesen, Prinzipien, Ehrlichkeit und Freundlichkeit gibt.

So wird die Falle tiefer

Ein Mann muss für sein Essen heiraten! Er mag für sich denken: „Ich habe Brot gewonnen”, aber wer wird kochen? Die Frau weiß, dass sie das Kochen beherrscht, fragt sich aber, wer das Geld nach Hause bringt. So läuft es, dass sich die zwei verheiraten und eine Gemeinschaft einrichten. Danach wird es sogar Kinder geben. Ist der Same des Kürbisses einmal gepflanzt, wird er dann nicht natürlicherweise viele Kürbisse sprießen lassen? An jedem Blatt der Pflanze wird ein Kürbis wachsen. Dies ist dasselbe mit den Menschen, außer dass der Kürbis nicht sagt: „Das sind alles meine Nachkommen.” Nur die Menschen behaupten: „Das sind meine Kinder.”

Wegen ihrer Abhängigkeit vom Intellekt werden die

Menschen als schutz- und mittellos betrachtet. Kein anderes lebendes Wesen ist von seinem Intellekt abhängig und deshalb sind sie alle beschützt und behütet. Die, die Schutz haben, können nie unglücklich sein. Nur die menschliche Spezies erfährt Unglück. Das stellt einen Missbrauch des Intellektes dar.

Vergeblich rennt der Mann umher, trügerisches Glück verfolgend, und wenn sich seine Frau gegen ihn wendet, erkennt er, dass das weltliche Leben nicht zum Vergnügen oder das Hineinbegeben in jenes da ist. Dennoch vergisst er gleich im nächsten Moment diese Tatsache wieder! Wegen dieser Illusion erhält er die Schläge, denn sie lässt ihn jeglichen Sinn für die Realität vergessen.

Der Mann erinnert sich an Gott, wenn seine Ehefrau schmollt und nicht mit ihm sprechen möchte, sobald sie aber wieder mit ihm spricht, ist er bereit, Gott und alles andere beiseitezulegen. Was für ein Ersticken! Glaubst du, dass dein Leiden so vorübergeht? Denkst du, dass dein Unglück aufhört, wenn du ein paar Momente mit Gott verbringst? Deine innere Qual wird sich für die Zeitspanne, die du mit Gott bist, verringern, im Übrigen aber wird dein innerer Hochofen weiter brennen! Ohne einen Moment der Erleichterung brennt das Feuer beständig weiter. Außer und bis du das Wissen über das Selbst erlangst, bis du die Verwirklichung von: „Meine wahre Natur ist Reine Seele" hast, wird das Feuer unbarmherzig brennen. Selbst dann, wenn deine Tochter heiratet, wird innerlich Leiden sein. Es ist immerzu da. Was ist die Bedeutung des weltlichen Lebens? Es ist nichts als ein Gewirr von Leiden. Der Körper, der von dir Besitz ergriffen hat, ist auch nur eine Verwicklung. Kann irgendjemand eine Vorliebe für Verwicklungen haben? Es ist tatsächlich ein Wunder, dass die Menschen eine Vorliebe und Faszination für das weltliche Leben haben! Zwischen dem Fischernetz und dem weltlichen Netz besteht ein Unterschied. Ein Entkommen aus dem Fischernetz ist möglich, wenn man das Netz durchschneiden kann, aber es gibt überhaupt kein Entkommen aus dem weltlichen Netz, außer durch Tod.

Sei innerlich frei

Musst du nicht die Tatsache verstehen, dass im weltlichen Leben kein Glück ist? Deine Brüder beleidigen dich, deine Frau beleidigt dich und deine Kinder beleidigen dich! Dies sind alles zeitlich begrenzte Beziehungen. Glaubst du, wenn du stirbst, dass sie dann mit dir kommen werden? Du bist die Reine Seele und das weltliche Leben ist oberflächlich, was bedeutet, dass deinerseits keine Verwicklung besteht. Du musst in deinem 'Ministerium des Innern' (wahres Selbst), und das relative selbst im 'Außenministerium' (nicht-selbst) bleiben. Indem ich dir rate, oberflächlich zu bleiben, meine ich, dass du dich nicht verwickeln solltest. Du solltest nicht den Hang dazu haben, in dein weltliches Leben und seine Angelegenheiten verwickelt zu werden. Das ist, was ich dramatisch sein oder 'schauspielern' nenne! Alles, was du zu tun hast, ist nur, deinen Teil im Drama des Lebens zu spielen. Wenn du also in diesem Drama einen Verlust erleidest, solltest du Unglück zur Schau stellen, und lächeln, wenn du einen Gewinn erzielst. In diesem weltlichen Drama solltest du bei einem Verlust entsprechend schauspielern und vorgeben, du seist kummervoll, und du kannst den Leuten sogar sagen, dass du einen schrecklichen Verlust erlitten hast. Aber innerlich musst du die Trennung aufrechterhalten zwischen dem, was wahr ist und dem, was relativ ist, und darfst dich emotional nicht verstricken.

Behalte einfach den Abstand. Hast du nicht Menschen sagen hören: „Ich halte mich von diesem Mann fern"? Genau auf diese Art musst du innerlich mit der ganzen Welt leben. Jene, die dies meistern, werden *Gnani*genannt. Halte auch Abstand von deinem Körper! Innerlich halte ich immer mit jedem Abstand. Trotzdem sagen mir alle: „*Dada*, du hast so viel Zuneigung für mich." Ich erfülle alle meine weltlichen Interaktionen. Ich verbleibe aber innerlich im Bereich meines wahren Selbst.

Fragender: Was sollen wir machen, wenn zu Hause manchmal ein großer Konflikt besteht?

Dadashri: Ein weiser Mann würde niemals in jeglichen

Konflikt geraten, auch wenn ihm 100.000 *Rupien* angeboten würden. Die Menschen aber kämpfen jeden Moment ohne finanzielle Belohnung. Ist das nicht schiere Dummheit? Lord *Mahavira* musste sein Zuhause verlassen und auf der Suche nach Buße Meilen über Meilen gehen, um sein *Karma* aufzulösen. Inmitten barbarischer und gefährlicher Menschen war er dazu in der Lage. Die Menschen von heute sind so vom Glück begünstigt, dass sie solche Individuen direkt zu Hause finden! Was für ein enormes Glück! Dies ist so hilfreich und nützlich, um dein *Karma* aufzulösen, vorausgesetzt du verbleibst im *Gnan!*

Eine Stunde der Verfehlung, aber Bestrafung auf Lebenszeit!

Wenn du ständig deinen Diener, dein Kind oder auch nur für eine Stunde deine Frau beschimpfst, dann werden sie in deinem nächsten Leben als Ehefrau oder Schwiegermutter zu dir kommen und dich dein ganzes Leben lang quälen! Wird nicht Gerechtigkeit gebraucht? Dies ist es, was du erleiden musst. Wenn du je jemanden verletzt, dann wird dir ein Leben des Leidens begegnen. Wenn du jemanden nur für eine Stunde verletzt, dann wirst du für den Wert eines Lebens Leiden erdulden müssen. Dann wirst du dich beklagen und fragen: „Warum behandelt mich meine Frau so?" Und deine Frau fragt sich selbst: „Warum verhalte ich mich meinem Ehemann gegenüber so?" Sie fühlt sich auch unglücklich, aber was kann man machen? Ich fragte einen Mann, ob er seine Frau ausgesucht hatte oder sie ihn, und er sagte mir, er hätte sie ausgesucht. Wie kannst du also deiner armen Frau die Schuld geben? Sobald du sie heimgebracht hast und sie sich entgegen deiner Erwartungen zeigt, was kann sie tun? Wohin soll sie gehen? Viele Frauen schlagen tatsächlich ihre Ehemänner!

Fragender: Wenn ein Mann die Schläge bekommt, wird er dann nicht als Schwächling und rückgratlos betrachtet?

Dadashri: Es wird nicht als Schwäche betrachtet, wenn ein Mann Schläge akzeptiert. Seine karmischen Bindungen sind derart, dass seine Frau aus dem alleinigen

Grund zu ihm gekommen ist, damit er leidet und sie hat keine Wahl, als die karmische Bindung zu rächen.

Die ‚Kreisel' geraten aneinander und bluten mental aus

Du solltest es in deinem Leben niemals in Betracht ziehen, jemanden auszuschimpfen. Schimpfen ist wirklich eine Krankheit. Es ist nichts als Ego, mit jemandem zu schimpfen, unverhohlenes Ego und dazu ein wahnsinniges. Jemand mag für sich denken: „Wenn ich ihm nicht heimleuchte, wird er sich nicht entwickeln." Im Gegenteil, mit jemandem zu schimpfen, wird dich belasten. Genießen es die Menschen, andere zu rügen?

Du solltest zu Hause nur Empfehlungen geben, wenn dich jemand danach fragt. Gott hat gesagt, dass es Egoismus ist, jemandem einen Rat zu geben, ohne dass er gefragt hat. Du magst deine Frau fragen, wo du die Trinkgläser hinstellen sollst. Und wenn sie dir antwortet, dann sollst du diese einfach dorthinzustellen, wohin sie das möchte. Manche Männer werden eine Bemerkung machen wie: „Hast du denn keinen Verstand, wo sie hingestellt werden?" Die Frau wird daraufhin erwidern: „Gebrauch deinen eigenen Verstand und stell sie weg." Nun, wie können solche Situationen ein Ende finden? Dies ist nichts anderes als ein Aneinandergeraten von Ereignissen. Das sind alles Kreisel, die aneinandergeraten, sie geraten aneinander, wenn sie essen. In dem Moment, wo sie aufwachen, geraten sie aneinander. Die Kreisel krachen aneinander, werden verletzt und bluten sogar! Das Blut, das heraussickert, ist aus ihrem Verstand. Es wäre besser, körperlich zu bluten, so könntest du wenigstens die Wunde verbinden. Kann aber irgendjemand die Wunden des Verstandes verbinden?

Die Worte des *Gnani* heilen alle Wunden

Die größte Krankheit des Egos ist es, zu Hause irgendetwas zu irgendjemand zu sagen. Jeder hat sein eigenes karmisches Konto mitgebracht. Die Ereignisse entfalten sich natürlicherweise für jeden und jeder, du musst ihnen nicht sagen: „Tu das" oder „Warum tust du nicht

das?” Jeder Einzelne schaut durch seine Augen, jeder Einzelne hört mit seinen Ohren! Es gibt überhaupt keinen Bedarf, sich einzumischen. Sage zu niemandem ein einziges Wort, und das ist es, weshalb ich dir die Erkenntnisse von den sich bedingenden Umständen (*Vyavasthit*) gebe. Die Welt ist niemals, nicht einmal für den kleinsten Moment, außerhalb der Gesetze der sich bedingenden Umstände (*Vyavasthit*). Selbst wenn es so erscheint, als ob es nicht *Vyavasthit* wäre, es ist *Vyavasthit.* Dafürbrauchst du nur die Fakten zu verstehen. Wenn dein Papierdrache mal hinabsinkt, brauchst du nur an der Schnur zu ziehen. Du hast jetzt die Kontrolle über die Schnur (das trifft für denjenigen zu, der *Gnan* erhalten hat). Aber was macht ein Mensch, der über die Schnur nicht die Kontrolle hat? Die Kontrolle ist nicht in seiner Hand und er schreit: „Ìein Drache stürzt ab! Mein Drache stürzt ab!”

Du solltest zu Hause damit aufhören, irgendetwas zu irgendjemandem zu sagen. Außer dem *Gnani*kann niemand ein Wort sagen. Warum ist das so? Das ist so, weil die Rede des *Gnani* von den Wünschen der anderen Person abhängig ist. Der *Gnani* spricht zum Nutzen der anderen Person. Warum sollte ich Bedarf haben zu sprechen? Die Rede des *Gnani*strömt allein zum Zwecke des Erfüllens der Wünsche anderer. Wenn aber die anderen sprechen, ist da schon so viel Zerrüttung, bevor sie überhaupt ein Wort äußern. So viel *Karma* wird gebunden. Du solltest nicht ein einziges Wort sprechen! Wenn du irgendetwas äußerst, wird es schon als Gekeife betrachtet. Rede, die es wert ist, Rede genannt zu werden, wird von anderen gern gehört, sogar wenn die Person zurechtweist, hören ihr die Menschen gerne zu. Andererseits sagen sie dir schon, bevor du ein Wort hervorgebracht hast, dass du mit dem Gekeife und sich Einmischen aufhören sollst. Zurechtweisen kann nur dann von Nutzen sein, wenn du es ohne Voreingenommenheit tust. Voreingenommenheit bedeutet gedankliche Bemerkungen wie: „Gestern hat er dieses oder jenes getan, ich muss ihm die Leviten lesen. Das ist so typisch für ihn.” Gemäß Gott ist derjenige töricht, der Familienmitglieder zurechtweist. Es ist ein Zeichen dafür, dass du in die Hölle gehst, wenn du jemanden verletzt.

Die Angelschnur und der Köder

Keine andere Spezies, außer dem Mann, übt seine Autorität als Ehemann aus. Heutzutage reichen sie die Scheidung ein! Sie sagen ihren Anwälten: „Ich zahle dir 2000 *Rupien*, wenn du meine Scheidung auf die Reihe bekommst.” Der Anwalt wird zustimmen, der törichte Mann! Warum nicht eine Scheidung für sich selbst nehmen, anstatt diese für andere zu erreichen?

Ich erzähle dir eine Geschichte von einer alten Dame, die ich kenne: Als sie das *Savarni* (ein Ritual nach dem Tode eine geliebten Menschen, bei dem Dinge, die der Verschiedene gemocht hatte, auf dem Bett gesammelt und dem Priester gegeben werden) vorbereitete, sagte sie: „Dein Onkel hat das gerne gegessen und das hat er auch gerne gegessen.” Sie fuhr auf diese Art und Weise fort, als sie ihren Neffen anwies, die Dinge auf das *Savarni* Bett zu legen. Ich sagte ihr: „Liebe Mutter, du hast mit dem Onkel die ganze Zeit gekämpft und manchmal hat er dich sogar geschlagen. Warum also machst du dies alles?” Sie antwortete: “Trotzdem werde ich nie in der Lage sein, einen Ehemann wie deinen Onkel zu finden.” So sind in Indien die Wertesysteme!

Wer ist es wert, ein Ehemann genannt zu werden? Es ist derjenige, der die Sozialstrukturen des ehelichen Lebens beibehält und aufrechterhält. Wer ist es wert, Ehefrau genannt zu werden? Es ist diejenige, die das Gleiche beibehält und aufrechterhält. Wie kannst du sie Ehemann und Ehefrau nennen, wenn sie weglaufen und die Strukturen des ehelichen Lebens niederreißen? Wenn du wütend auf deine Frau wirst, ist es dann korrekt für dich, den Wasserkrug zu zerbrechen? Manche Menschen zerbrechen sogar ihr Porzellan und gehen dann los, um neues zu kaufen. Ihr törichten Menschen, wenn du neues kaufen gehst, warum zerbrichst du es dann überhaupt? Wenn die Menschen von Ärger geblendet werden, verlieren sie all ihr Gefühl dafür, was richtig und falsch ist.

Männer werden Ehemänner, aber ein wahrer Ehemann ist jener, dessen Frau ihn den ganzen Tag lang anschauen möchte.

Fragender: Vor der Heirat machen sie es.

Dadashri: Wirklich? Sie wirft eine Angelschnur aus. Der Fisch glaubt, dass diese Person sehr freundlich ist und sich um ihn sorgen wird, aber versuche mal, nach der Leine zu schnappen, der Haken an der Leine wird dich einfangen. Es ist nichts weiter als eine Falle.

Sexuelle Anziehung ist keine Liebe

Du kannst dann von denen zu Hause sagen, dass du etwas Wertvolles erworben hast, wenn sie für dich Liebe empfinden und wenn sie es nicht mögen, dass du weg bist, und wenn sie sich darauf freuen, dass du wieder nach Hause kommst.

Die Menschen heiraten, aber da ist keine Liebe. Es ist nur sexuelle Anziehung. Wenn wahre Liebe zwischen ihnen wäre, würde ihre Liebe nicht abnehmen, ganz gleich, wie sehr sie einander widersprechen. Wo keine wahre Liebe ist, dort ist einfach nur sexuelle Anziehung. Anziehung bedeutet Exkremente! In den vergangenen Zeiten gab es so viel Liebe. Wann immer ein Ehemann weg war, war das *Chit* der Ehefrau vollständig an ihren Ehemann gebunden, und kein anderer würde ihr in den Sinn kommen. Wie auch immer, wenn heutzutage ein Ehemann für zwei Jahre weg ist, wird sie einen neuen Ehemann finden. Wie kannst du das Liebe nennen? Es ist nichts anderes als Exkremente! Das, was rausfließt, wird Exkremente genannt. In der wahren Liebe gibt man und nimmt nicht.

Liebe ist das, was dich in Beschlag nimmt und den ganzen Tag im Herzen bleibt. Es gibt für die Ehe zwei mögliche Schlussfolgerungen: Manchmal gedeiht sie und manchmal führt sie zur Zerstörung. Die Liebe, die überfließt, kann auch verebben. Das, was überfließt, ist tatsächlich Anziehung. Halte dich vom Überließen fern. Die brennende Flamme der wahren Liebe ist ein innerer Zustand. Sogar wenn die äußere Verpackung beschädigt ist oder zerfällt, bleibt die Liebe die Gleiche. Aber wenn sich die Frau die Hand verbrennt und sie ihren Ehemann beim Verbandswechsel um Hilfe bittet, wird er sagen, dass er

den Anblick der Hand nicht ertragen kann. Der Dummkopf! Es ist die gleiche Hand, die du gestreichelt hast, und nun wirst du von dieser Hand angewidert? Wie kannst du dich damit abfinden? Wo Liebe ist, da ist keine Zurückweisung, und wo Zurückweisung ist, da ist keine Liebe. Sogar die weltliche Liebe braucht es, dass da wenig Schwankungen sind. Es sollte innerhalb der Normalität sein. Die Liebe des *Gnani* nimmt niemals zu oder ab. Sie ist einzigartig und wird als die Liebe der Absoluten Seele betrachtet.

Es ist es wert, die Normalität zu erlernen

Fragender: Was ist die Definition von ‘Normalität’ in diesem weltlichen Leben?

Dadashri: Wenn dir jeder sagt, dass du spät aufwachst, solltest du dann nicht verstehen, dass du nicht in der Normalität bist? Wenn du mitten in der Nacht aufwachst und im Haus umherwanderst, werden dich dann die Menschen nicht fragen, warum du so früh aufwachst? Das ist ebenso nicht in der Normalität. Normalität ist das, was für alle um dich herum akzeptabel ist. Du brauchst sogar bei deinen Essensgewohnheiten Normalität. Wenn du dich überisst, wirst du dich schläfrig fühlen. Du solltest die Normalität bei meinem Essen und Trinken beobachten. In meinen Handlungen, im Schlafen und Wachen ist überall Normalität. Wenn jemand ein klein wenig extra Dessert auf meinen Teller legt, passe ich mich an und verringere dementsprechend die Aufnahme anderer Nahrung. Ich bin mir bewusst: „Auf meinem Teller ist eine extra Portion Dessert, also werde ich das Gemüse nicht essen.” Du musst das nicht alles machen. Wenn du spät aufwachst, musst du der Akte Nr. 1 immer wieder sagen: „*Chandubhai*, du bist nicht in der Lage, Normalität zu pflegen.” Du musst dich selbst in Schach halten. Sage *Chandubhai*: „Du solltest früh aufwachen.” Es ist förderlich für dich, dich selbst zu ermahnen. Das ist dein wahres Bemühen. Wenn du dich selbst zwingst, früh aufzuwachen, dann wirst du deinen Verstand ruinieren.

Die Vergeudung von menschlicher Energie

Fragender: „Der Ehemann ist der Lord.” Was ist verkehrt an dieser Aussage?

Dadashri: Wenn die Frauen heutzutage umhergingen und glaubten, dass die heutigen Ehemänner Lords seien, würden die Ehemänner durch den Rausch von ‘Ich bin etwas Besonderes’ zunehmend wahnsinniger werden.

Ein Ehemann sagte seiner Frau: „Lege dir heiße Kohlen auf deinen Kopf und backe dein Brot darauf.” Er hat die Charakterzüge eines Affen, wie es scheint. Was würde geschehen, wenn du ihm Alkohol gibst?

Ein wahrer Mann hat eine Ausstrahlung, die Tausenden von Frauen Respekt gebietet. Beim bloßen Anblick eines solchen Mannes zittern die Frauen schon. Die Männer heutzutage sind aber so, wenn Paul die Hand seiner Ehefrau hielte, er flehen würde: „Bitte *Prashit*, lass ihre Hand los. Sie ist meine Frau. Sie ist meine Frau.” Du Idiot! Warum flehst du *Prashit* an? Was für ein Narr bist du? Du musst ihn schlagen, greif nach seiner Kehle und beiße ihn. *Prashit* ist einer, der deine Frau wegen deines Flehens nicht in Ruhe lassen wird. Stattdessen schreit der Ehemann: „Polizei! Polizei! Bitte helft mir!” Du Narr, nachdem du ein Ehemann geworden bist, warum rufst du dann nach der Polizei? Was wirst du mit dem Polizisten machen? Lebst du oder bist du tot? Wenn du dich wegen Hilfe auf die Polizei verlässt, dann werde nicht zum Ehemann.

Du kannst kein ‘halber’ Mann und Ehemann sein. Du musst ‘ganz’ sein. Es gibt sechs Anforderungen, um ein Mann genannt zu werden: 1. Er sollte die Fähigkeit zu schreiben haben. 2. Er sollte in der Lage sein, zu kochen, dass er nicht von anderen für seine Ernährung abhängig ist. 3. Er sollte in der Fähigkeit des Beschützens ausgebildet sein. 4. Er sollte die Begabung haben, andere zu überzeugen, damit seine Arbeit getan wird. 5. Er sollte die Kunst des Überlebens beherrschen. 6. Er sollte Meister in der Kunst des Stehlens und Klauens sein. Ein Mann, der nicht in der Lage ist, diese sechs Aufgaben auszuführen, ist kein Mann. Ein wahrer Mann weiß, wie er sich an einen anderen Menschen anpasst, sogar wenn das der hinterhältigste und schlechteste Mensch ist. Das ist es, was wirklich zählt, wenn du mit solch einem Menschen umgehst und dabei nicht

den Verstand verlierst. Es ist nicht dienlich, wenn du ärgerlich und gereizt wirst.

Ein Mann, der absolutes Vertrauen in sich selbst hat, wird alles haben, aber leider haben die Männer das Vertrauen in sich selbst verloren! Manche Männer verlieren sogar das Vertrauen in ihre Ehefrau, und haben Zweifel daran, ob sie bei ihm bleiben wird. „Wird sie mich überhaupt für fünf Jahre aushalten?” Du Narr! Hast du nicht einmal in dieser Sache Vertrauen? Wenn ein Mensch sein Vertrauen verliert, ist es sein Ende. Im Vertrauen ist enorme Kraft, selbst wenn dieses Vertrauen in Form von Ignoranz besteht. Sobald sich ein Mensch Sorgen macht: „Was soll aus mir werden?”, hat er verloren. In diesen Zeiten sind die Menschen verwirrt geworden.

Eine Schraubenmutter mit schiefem Gewinde

Fragender: Ich versuche so sehr, mich an meine Frau anzupassen, aber ich bin dazu nicht in der Lage.

Dadashri: Im Leben ist alles wie eine Rückzahlung. Wenn das Gewinde einer Schraubenmutter verbogen ist, wie ist es dann möglich, eine Schraube mit geradem Gewinde einzudrehen? Du kannst dich selbst fragen: „Warum ist die Frau so?” Die Frau ist tatsächlich dein Ausgleichsgewicht. Ihre Ungeschicklichkeiten sind proportional zum Ausmaß deiner Fehler. Das sind alles ‘die sich bedingenden Umstände’ (*Vyavasthit*), habe ich dir das nicht erklärt?

Fragender: Es scheint so, als ob jeder kommen würde, um mich in Ordnung zu bringen und zu entwickeln!

Dadashri: Du musst dich entwickeln. Die Welt kann ohne Menschen, die sich entwickeln, nicht funktionieren, oder? Wenn du dich nicht entwickelst, wie willst du dann Vater werden? Entwickle dich und dann kannst du ein Vater sein.

Die göttliche Energie der Frauen

Deshalb liegt der Fehler nicht bei den Frauen. Frauen haben die Energien von göttlichen Wesen. In den Männern

und Frauen ist eine Seele, nur die äußere Verpackung ist unterschiedlich. Die Unterschiede liegen einzig in der Verpackung. Die Frau ist eine Art von Wirkung; diese Wirkung hat eine Wirkung auf die Seele im Inneren. Diese Wirkung muss dich nicht beeinflussen. Frauen repräsentieren Energie. In Indien haben Frauen in hohen Regierungspositionen gute Arbeit getan. Wenn eine Frau sich der Religion und Spiritualität hingibt, hat sie die Kraft und Energie, die ganze Welt zu erlösen. Sie wird ihre eigene Erlösung vollbringen und sie hat die Kraft, das Gleiche für die gesamte Welt zu tun.

Pratikraman: der Meisterschlüssel

Fragender: Manche Männer laufen von zu Hause weg, weil sie von ihren Ehefrauen genug haben. Warum ist das so?

Dadashri: Nein, warum sollten Männer weglaufen? Wir sind die höchste Seele, warum sollten wir es brauchen, zum Ausreißer zu werden? Wir müssen die Angelegenheiten mit Gleichmut bereinigen und entladen.

Fragender: Wie können wir sie mit Gleichmut bereinigen? Sollen wir in unserem Verstand akzeptieren, dass die massiven Konflikte, denen wir begegnen, aus unseren früheren Leben sind?

Dadashri: Du kannst deine *Karmas* nicht entladen, indem du nur das tust. Mit 'Entladen' meinen wir, dass du eine Verbindung mit den anderen Menschen herstellst und die Seele in ihm benachrichtigst. Gib gegenüber der Seele in diesem Menschen zu, dass du viele Fehler gemacht hast. Du musst bedeutsame *Pratikramans* machen.

Fragender: Wenn mich die andere Person verletzt, muss ich dann trotzdem *Pratikraman* machen?

Dadashri: Du musst nur dann *Pratikraman* machen, wenn er dich verletzt hat, nicht wenn er dich mit Respekt behandelt. Wenn du *Pratikraman* machst, wirst du für ihn kein einziges Gefühl der Abscheu empfinden. Außerdem wird er sich der positiven Schwingung deines *Pratikramans*

bewusst sein. Es ist der erste Schritt, dass es ihm gegenüber keine Gefühle der Abscheu gibt, der zweite Schritt jedoch ist der, dass dieser Mensch sich dessen gewahr wird.

Fragender: Erreicht es wirklich seine Seele?

Dadashri: Ja, mit Sicherheit. Die Seele sagt ihm dann: „Es wurde für dich angerufen." Unser *Pratikraman* ist für Handlungen der Aggression, nicht für die Aktivitäten der weltlichen Routine.

Fragender: Müssen wir viel *Pratikraman* machen?

Dadashri: Je schneller du dein Haus gebaut haben möchtest, desto mehr Arbeiter musst du anstellen. Wenn es dir misslingt, mit den Menschen ausführlich *Pratikraman* zu machen, ist das in Ordnung, aber mit den Menschen um dich herum und zu Hause musst du *Pratikraman* machen. Du musst die innere Absicht haben, dass diejenigen, die um dich herum und für dich geboren wurden, eines Tages auf den Weg der Befreiung kommen sollten.

Durch Anpassung werden sich alle Konflikte auflösen

Derjenige, der die Kunst des Anpassens lernt, ist derjenige, der sich dem Pfad der Befreiung zugewendet hat. Eine Anpassung vorgenommen zu haben, ist *Gnan.* Derjenige, der es gelernt hat, sich anzugleichen, hat gewonnen. Was immer du erleiden musst, du hast keine Wahl, außer zu leiden. Für denjenigen, der weiß, wie er sich anpasst, ist es kein Problem, und sein karmisches Konto wird aufgeräumt sein. Jeder kann sich an Menschen anpassen, wenn du aber in der Lage bist, dich bei denen anzupassen, die unangenehm, schwierig und stur sind, dann hast du deine Arbeit vollbracht. Anpassung ist das Wichtigste. Befreiung ist, zu allem Ja zu sagen. Auch wenn du nachgibst, nichts geschieht außerhalb des Bereichs der sich bedingenden Umständen, (*Vyavasthit*). Wenn du aber Nein sagst, dich dagegenstellst, dann wirst du Probleme haben.

Wenn beide, Ehemann und Ehefrau, zusammen eine

Entscheidung treffen, dass sie sich aneinander anpassen, dann ist es für beide möglich, dass sie ihr Ziel erreichen. Oder wenn einer von euch mehr zerrt, sollte der andere mehr nachgeben. Sogar dann kannst du die Dinge auflösen. Ein Mann hat in seinem Arm Schmerzen, sagt es aber niemandem, stattdessen gebraucht er seinen gesunden Arm, um den anderen zu massieren. Wenn du in der Lage bist, dich auf diese Art anzupassen, wirst du deine Arbeit vollenden. Durch Konflikte wird nichts erreicht. Selbst wenn du Konflikte nicht magst, hast du welche, oder? Wenn der andere Partner unnachgiebig ist und weiterhin zerrt, lasse es einfach los und gehe schlafen. Wenn ihr aber beide zerrt, dann wird keiner von euch schlafen können, und die ganze Nacht wird ruiniert sein. In euren weltlichen Tätigkeiten seid ihr so sehr vorsichtig, in euren Beziehungen, euren Geschäften und allen dazugehörigen Angelegenheiten; kannst du dann nicht die gleiche Behutsamkeit bei deiner Lebenspartnerschaft mit deinem Partner praktizieren? Das weltliche Leben ist nichts als eine Fabrik und ein Museum für Konflikte. Manche Haushalte werden wenige Konflikte haben, manche mehr und manche werden viele haben.

Die Menschen wissen nicht, wie sie sich zu Hause anpassen sollen, aber sie setzen sich hin und lesen die heiligen Schriften über die Seele. Ihr dummen Leute! Lasst diesen Unsinn! Lernt erst mal dies! Du weißt nicht einmal, wie du dich zu Hause anpasst. So ist die Welt! Deshalb musst du deine Arbeit erledigt bekommen.

Der *Gnani* befreit dich aus dem weltlichen Netz der Verstrickungen

Fragender: Diese weltlichen Konten sind nichts als ein verlorenes Unterfangen, warum erscheinen einige manchmal gewinnbringend?

Dadashri: Was sich dir auch immer für Verluste aufladen, wenn du irgendeinen von diesen als nützlich empfindest, dann solltest du diesen von deinem karmischen Gesamtkonto abziehen. Dieses weltliche Leben kam durch viele Multiplikationen zustande, wenn du also mit der

Methode teilst, die ich dir gezeigt habe, wird nichts zurückbleiben. Es ist gut, wenn du davon lernst, ansonsten fasse den Beschluss: „Ich will die *FünfAgnas* von *Dada* vollständig beherzigen, und ich möchte diese weltlichen Konflikte beenden.” Ab dem Moment, wo du solch eine Entscheidung triffst, bist du auf dem Weg.

Es ist zunehmend schwieriger geworden, die Zeit zu verbringen. Der Ehemann kommt nach Hause und klagt über Brustschmerzen. Der Sohn kommt nach Hause und erzählt, dass er durch das Examen gefallen ist. Sie sagt dem Sohn: „Dein Vater hat Brustschmerzen.” Sie sorgt sich um ihn, ob er einen Herzanfall hat. Von allen Richtungen werden dich Gedanken wie diese bombardieren, sie werden dich nicht in Frieden lassen.

Der *Gnani Purush* zeigt dir einen Weg, wie du dich aus diesem weltlichen Netz der Verstrickungen befreien kannst. Er zeigt dir den Weg der Befreiung und mehr noch: Er wird dich auf den Weg bringen und du wirst die Erfahrung machen, dass du aus dieser Falle von Konflikten befreit bist.

Du wirst dem Einen begegnen, der dich mit solch einer Intention befreit!

Alles ist unter der Kontrolle einer anderen Autorität. Essen, trinken oder deine Kinder zu verheiraten, das alles ist außerhalb deiner Kontrolle. Alle Formen von Konflikten sind in dir. Dies sind die inneren Feinde (*Kashays):* Ärger, Stolz, Anhaftung und Gier. Sie kontrollieren alles. Wenn der *Gnani Purush* dir das Wissen über das Selbst gibt, wirst du von der Kontrolle und der Falle dieser *Kashays* befreit. Die Natur des weltlichen Lebens ist derart, dass sie dich weiter binden wird, sogar wenn du mit ihr nichts zu tun haben möchtest. Halte deshalb die innere Absicht der Befreiung (*Moksha*) aufrecht.

In deinen zahllosen vergangenen Leben hattest du solch einen intensiven Wunsch, aber brauchst du nicht jemanden, der dir den Weg zeigt? Du brauchst einen *Gnani Purush,* der den Weg kennt und ihn dir zeigen wird.

Wenn du ein Pflaster auf deinem Arm hast, ist es so verklebt, dass es sich nicht abziehen lässt, ohne dass es von deinem Arm Haare mit ausreißt. Das weltliche Leben ist klebrig wie ein Pflaster; es wird sich nur dann ablösen, wenn ein *Gnani* dir die Medizin zeigt, wie du es entfernst. Das weltliche Leben ist nicht so, dass es dich frei lässt, auch wenn du es verlassen möchtest. Jeder, der das weltliche Leben aufgeben kann, kann dies aufgrund seines vergangenen *Karmas*. Ob ein Mensch ein weltliches Leben erlangt oder ein Leben als Asket, er ist dazu in der Lage aufgrund seines *Karmas*. Nur wenn du die wahre Sicht anstrebst, erreichst du letztendliche Befreiung.

Du bist nicht der Handelnde von irgendetwas. Ärger, Stolz, Täuschung und Gier; diese *Kashays* treiben alles an. Sie sind die Herrschenden. Nur wenn du das Selbst verwirklichst, gehen diese *Kashays.* Du magst einen Ausbruch von Ärger bereuen, aber der Lord sagte, dass nichts erreicht werden kann, wenn ein Mensch nicht weiß, wie er *Pratikraman* machen soll. Zu wissen, wie man *Pratikraman* macht, führt zu Befreiung.

Diese *Kashays* werden dich nicht für einen Moment in Frieden lassen. Wenn dein Sohn heiratet, wirst du von Anhaftung verschlungen, in dieser Zeit bist du in völliger Vergessenheit. Zu anderen Zeiten erfährst du so viel innere Aufruhr. Das ist alles relativ und zeitlich begrenzt. Du spielst deine Rolle so, wie du es in einem Drama tun würdest. Wenn du einst diesen Körper verlässt, wirst du deine Rolle in dem Drama woanders fortsetzen. Diese Beziehungen sind nicht wirklich; es sind nur weltliche Beziehungen. Wenn das *karmische* Konto zu Ende ist, wird der Sohn nicht mit den Eltern gehen.

Stattdessen beklagst du dich: „Dieser Mann hat mich verletzt!" Lass deine Dummheit los. Verletzungen sind dazu da, geschluckt zu werden. Wenn dich dein Ehemann verletzt, solltest du dich daran erinnern: „Das ist mein *karmisches* Konto, mein Ehemann ist nur ein Instrument in dem Prozess und er ist wirklich unschuldig. Wenn sich mein *Karma* zu Besserem wendet, wird mir mein Ehemann viel Respekt entgegenbringen." Du musst ruhig bleiben und

versuchen, diese Angelegenheit zu lösen; Wenn du aber im Verstand denkst: „Es ist nicht mein Fehler und warum spricht er dennoch so mit mir?", dann wirst du nachts für Stunden wach sein, und schließlich müde werden und einschlafen.

Diejenigen, die Gottes Vorgesetzte werden, haben etwas erreicht, aber diejenigen, die versucht haben, Vorgesetzte ihrer Ehefrauen zu werden, haben verloren. Derjenige, der versucht, der Vorgesetzte zu werden, hat mit Sicherheit verloren. Aber was sagt Gott? „Ich werde glücklich sein, wenn du mein Vorgesetzter wirst. Es war mir ein Vergnügen, für so lange Zeit dein Vorgesetzter zu sein, aber es ist gut, wenn du nun mein Vorgesetzter wirst."

Das Verstehen dessen, was dir der *Gnani*gibt, wird dich befreien. Was könntest du sonst, ohne das Verstehen, erreichen? Die Religion der *Vitarag Lords* wird dich von allem Elend befreien.

Du solltest zu Hause die Dinge umdrehen. In deinem Heim sollte eine wunderbare Atmosphäre sein. Eine Ehefrau sollte sich fühlen, als ob sie nie einen anderen Ehemann wie den ihren finden könnte, und der Ehemann sollte sich fühlen, als ob er niemals eine Ehefrau wie diese finden kann. Wenn du fähig bist, solche Veränderungen hervorzubringen, bist du wirklich würdig.

(6) Geschäfte mit Prinzipien

Das Ziel des Lebens

Dadashri: Warum leitest du dein Geschäft?

Fragender: Um Geld zu verdienen.

Dadashri: Geld für was?

Fragender: Das weiß ich nicht.

Dadashri: Lass mich dir eine Analogie geben. Den ganzen Tag lang lässt ein Mann einen Motor laufen, aber wofür? Für nichts, er lässt ihn einfach nur im Leerlauf laufen. Die Energie des Motors benutzt er nicht, genauso ist deine Situation. Wofür lebst du dein Leben? Nur um Geld zu

verdienen? Jedes Lebewesen ist auf der Suche nach Glück. Dein Leben ist dazu gedacht, einen Weg zu suchen, auf dem du Freiheit von jeglichem Elend erlangst.

Denke konstruktiv, aber sorge dich nicht

Fragender: Ich mache mir viele Sorgen um mein Geschäft. Ich bin mit jeder Menge Schwierigkeiten konfrontiert.

Dadashri: Verstehe so viel. Verstehe, dass in dem Moment, wo du anfängst, dir Sorgen zu machen, deine Arbeit ruiniert sein wird. Wenn du dir wenig Sorgen machst, wird deine Arbeit nicht ruiniert werden. Sorgen sind Behinderungen für jegliche Arbeit oder Geschäfte. Sorgen werden einem Unternehmen das Aus bringen. Die Natur eines Geschäftes ist, dass es zunimmt und abnimmt; es wird gefüllt und dann entleert. Im relativen Bereich ist nach einer Aufladung die Entladung unvermeidlich. In all dem, was sich füllt und leert, verletzt oder beeinflusst nichts dasjenige, was dein Eigen ist, das Selbst. Dies ist exakt.

Sind deine Frau und Kinder, dein Sohn und seine Frau, Partner in deinem Geschäft?

Fragender: Sie haben an meinem Glück und meinem Kummer teil.

Dadashri: Du bist der Beschützer deiner Frau und deiner Kinder. Warum sollte der Beschützer der Einzige sein, der sich Sorgen macht? Deine Familienmitglieder sagen dir, du sollst dich nicht sorgen, und dennoch tust du es.

Fragender: Welcher Natur sind Sorgen? Sorgen sind nicht präsent, wenn wir geboren werden, woher kommen sie also?

Dadashri: So, wie dein Intellekt zunimmt, so nimmt auch dein inneres Leiden zu. Wenn ein Kind geboren wird, besitzt es da Intellekt? Es ist notwendig für dich, über dein Geschäft zehn bis fünfzehn Minuten lang nachzudenken, aber wenn du darüber hinausgehst, wirst du von einem Gedanken nach dem anderen bombardiert werden. Das ist jenseits des Normalen. Wenn dies passiert, musst du

loslassen. Gedanken über deine Arbeit sind unvermeidlich, aber wenn du in diesen Gedanken versinkst, werden sie fortleben und zu Sorgen führen, und solche negative Meditation ist sehr schädlich für dich.

Halte deine Absicht rein, alle Schulden zu begleichen

Fragender: Ich habe in meinem Unternehmen einen sehr großen Verlust hinnehmen müssen, was sollte ich tun? Sollte ich mein Geschäft schließen? Ich habe viele Schulden.

Dadashri: Verluste, die im Baumwollgeschäft erlitten wurden, können nicht damit wettgemacht werden, ein Lebensmittelgeschäft zu eröffnen. Die in einem Geschäft erlittenen Verluste müssen mit demselben Geschäft zurückgewonnen werden, du kannst deinen Verlust nicht mit einer anderen Arbeit wettmachen. Kannst du den Verlust als Generalunternehmer durch das Eröffnen eines Marktstandes wettmachen? Der Schaden, den du erlitten hast, in welcher Branche auch immer, muss in derselben Branche ausgeglichen werden. Hierin liegt die Arznei für deine Wunden.

Die einzige Sache, die du aufrechterhalten musst, ist, dass du kein Lebewesen auch nur im geringsten Maße verletzen möchtest. Sei rein in deiner Absicht, alle deine Schulden zu begleichen. Wenn deine Absichten rein sind, wirst du alle deine finanziellen Verpflichtungen erfüllen können. Geld wird als das ‘elfte Leben’ betrachtet, und deshalb solltest du niemals Geld, welches anderen gehört, behalten. Sollten andere dein Geld behalten, so macht dies nichts, allerdings sollte deine Absicht immer sein, ihnen alles bis auf den letzten Cent zurückzubezahlen. Bewahre diese Intention in deinem Gewahrsein, und dann kannst du dich deinem Geschäft widmen. Spiele dein Spiel, aber werde nicht zum Spieler. Wirst du ein Spieler, bist du verloren! Spekuliere nicht in deinem Geschäft.

Sei dir der Gefahren bewusst, aber sei furchtlos

Mit jedem Geschäft sind Gewinne und Verluste verbunden. Wenn da viele Mücken in deinem Zimmer sind, werden sie dich nicht schlafen lassen. Aber du würdest

auch nicht schlafen, wenn nur eine oder zwei da wären. Deshalb kannst du laut sagen: “Oh Welt der Stechmücken! Schon nur zwei Mücken werden mich nicht schlafen lassen, warum also kommt der Rest von euch nicht auch noch?” Gewinne und Verluste sind wie diese Mücken.

Wie lautet das Gesetz? Wenn möglich vermeide es, in die Untiefen des Ozeans von Geschäften einzutreten. Wenn du es tust, so habe keine Furcht. Gott ist mit dir, solange du furchtlos bleibst. Wenn du Angst bekommst, wird Gott sagen: „Gehe zu *Ohliya*!” (muslimischer Weiser), oder suche dir einen *Guru*. Es besteht kein Unterschied zwischen einer Rennbahn und einem Textilgeschäft, so weit es Gott angeht. Aber wenn du Befreiung möchtest, dann ist es besser, diesen weltlichen Ozean zu verlassen.

Weißt du, wie ich meine Geschäfte führe? Bevor ich das Schiff meines Unternehmens für die Gewässer startklar mache, vollziehe ich alle notwendigen religiösen Rituale, und dann flüstere ich in das Ohr des Dampfschiffes: „Mögest du sinken, wann immer du willst, aber mein Wunsch ist dies nicht.” Danach, ob der Dampfer nun nach sechs Monaten oder nach zwei Jahren sinkt, passe ich mich der Situation an und sage zu mir selbst: „Na, zumindest hat er sechs Monate überdauert.” Paläste aus Wünschen werden es nicht verfehlen, Enttäuschung zu bringen. Es ist sehr schwierig, im weltlichen Leben unbeteiligt zu bleiben, aber durch das Wissen und die intellektuellen Methoden, die ich dir gebe, bist du dazu imstande.

Kunden: Wer bringt sie?

Fragender: Ich öffne meinen Laden früh und schließe ihn spät, um mehr Kunden anzuziehen, ist das richtig?

Dadashri: Wer bist du, dass du Kunden anziehen kannst? Du solltest dein Geschäft zur selben Zeit öffnen, wie es andere tun. Wenn andere ihre Läden um 7.00 Uhr morgens öffnen und du deinen um 9.30 Uhr, ist das verkehrt. Schließe dein Geschäft zur selben Zeit wie es andere tun. Das weltliche Leben zeigt dir, dass du darauf achten solltest, was andere tun. Du solltest schlafen, wenn andere dies

tun. Wenn du Krach machst bis zwei Uhr morgens, ist das akzeptabel? Machst du dir Sorgen, wie du dein Essen verdauen wirst, nachdem du ein Mahl zu dir genommen hast? Die Konsequenzen deines Essens werden am Morgen offensichtlich sein, ohne Ausnahme. Dieses Prinzip betrifft auch jedes Geschäft überall.

Fragender: *Dada*, in der letzten Zeit hatte ich keine Kunden in meinem Geschäft, was kann ich dagegen tun?

Dadashri: Wenn bei dir der Strom ausfällt und du sitzt wartend und nachdenklich da: ‚Wann geht das Licht wieder an? Wann geht das Licht wieder an?', wird es dann schneller wieder angehen? Was tust du in solch einer Situation?

Fragender: Ich informiere die Elektrizitätswerke oder gehe selbst dorthin.

Dadashri: Rufst du die Elektrizitätswerke nicht hundertmal an?

Fragender: Nein.

Dadashri: Als dieses Licht ausging, waren wir alle am Singen. Ging das Licht nicht von selbst wieder an?

Fragender: Soll das bedeuten, wir sollten unbeteiligt bleiben?

Dadashri: Es ist falsch, unbeteiligt zu bleiben, allerdings ist es ebenfalls falsch, sich hineinzuhängen. Du musst nur in deinem Inneren beibehalten: "Es wäre gut, wenn das Licht wieder anginge." Du bist dazu angehalten, ruhig zu bleiben. "Es wäre gut, die Kunden würden kommen." Behalte gerade so viel bei, aber werde nicht aufgeregt. Bewahre Regelmäßigkeit und verdirb nicht deine innere Absicht. Regelmäßigkeit aufrechtzuerhalten ist dein wahres Bemühen. Lasse dich nicht davon beunruhigen, wenn am einen Tag keine Kunden da sind und dich an einem anderen Tag Scharen von Menschen aufsuchen. Schaue darauf, dass jeder Kunde zu seiner Zufriedenheit bedient wird. Stattdessen werden die Leute zornig mit ihren Angestellten, wenn die Kunden ausbleiben. Wie würdest du dich in ihrer Situation

fühlen? Der arme Angestellte kommt zu dir, um seinen Job zu verrichten, und du schimpfst mit ihm. Er wird sich mit deinem Schimpfen abfinden, gleichzeitig aber wird er Vergeltung suchen. Du solltest niemals hart zu deinem Bediensteten sein. Auch er ist ein Mensch! Der arme Mann fühlt sich zu Hause und bei der Arbeit elend, und du fährst fort, ihn zu tadeln. Wohin soll der arme Kerl gehen? Zeige ihm etwas Freundlichkeit.

Wenn ein Kunde dein Geschäft betritt, so zeige ihm deine Waren mit Liebe und Geduld, und wenn die Kunden ausbleiben, dann erinnere dich an Gott und meditiere. Stattdessen beunruhigt es dich und du schaust, ob irgendwelche Kunden kommen, und dein Intellekt plagt dich mit dem Gedanken: “Heute werde ich Verlust machen.” Du wirst von Sorge überwältigt werden und lebst dann deine Frustration an deinen Angestellten aus. Du wirst verschlungen von negativen nachdenklichen Zuständen. Welche Kunden auch immer deinen Laden aufsuchen, sie kommen durch die sich bedingenden Umstände *(Vyavasthit)*, und nur diejenigen, denen es bestimmt ist zu kommen, werden kommen. Also mische dich in diesen Vorgang nicht ein. Wenn du Kunden hast, kannst du mit ihnen um die Preise feilschen, allerdings solltest du es nicht zulassen, dass sich weder Zorn, Stolz, Anhaftung noch Gier *(Kashays)* ereignen. Du musst deine Arbeit so erledigen, dass du sie besänftigst. Sollte dein Arm unter einem großen Stein eingeklemmt sein, würdest du dann den Stein auseinanderbrechen, indem du mit einem Hammer drauf schlägst? Nein, denn dies würde deinen Arm zerquetschen. Stattdessen würdest du versuchen, ihn vorsichtig herauszuziehen. Wenn du *Kashays* in deinen Interaktionen und Begegnungen anwendest, wirst du Vergeltung erschaffen, und eine Vergeltung bringt endlos Rache. Rache ist die Grundlage der Existenz der Welt, Rache ist die Hauptursache.

Ehrlichkeit – die Lizenz Gottes

Fragender:Wenn heutzutage eine Person versucht, ein Geschäft ehrlich zu führen, erleidet ihr Unternehmen Verlust, warum ist das so?

Dadashri: Wenn du deine Arbeit ehrlich betreibst, wirst du nur einer Schwierigkeit begegnen, aber solltest du unehrlich arbeiten, wirst du zwei Schwierigkeiten begegnen. Es wird dir gelingen, dich von der durch Ehrlichkeit verursachten Schwierigkeit zu befreien, aber es wird sehr schwer sein, dich von den Schwierigkeiten, verursacht durch deine Unehrlichkeit, zu befreien. Ehrlichkeit ist die größte Lizenz (der Anerkennung) Gottes, und keinem wird es möglich sein, diese Person zu belästigen. Machst du dir Gedanken darüber, diese Lizenz zu zerstören?

Warum Freude und Leid bei Gewinn und Verlust?

Wenn du dein Geschäft auf ehrliche Weise machst, wird dein Profit 66,616 sein, und wenn du es unehrlich betreibst, wird er auch 66,616 sein. Was würdest du wählen?

Ich habe ein großes Unternehmen, aber wann immer unser Unternehmen ein offizielles Schreiben der Regierung erhält, geht dies an die Firma und nicht zu meinen Lasten, denn ich lasse beides, Gewinn und Verlust, ins Geschäft einfließen. Ich nehme nur das Geld mit nach Hause, das ich als bezahlter Angestellter verdienen würde. Der verbleibende Gewinn bleibt im Unternehmen und so auch die Verluste.

Nichts gibt es, das durch die Sorge um Geld erlangt werden könnte. Wenn du einen Seufzer der Erleichterung machst, weil du Ersparnisse auf der Bank hast, so wirst du Kummer erleben, wenn dieses Geld geht. Nichts in dieser Welt ist es wert, davon abhängig zu sein, denn alles ist vorübergehend.

Ideales Geschäft und seine Grenzen

Die beste Art von Geschäft ist jenes, wo es keine Gewalt oder Schaden gegenüber anderen Lebewesen durch den Verstand, die Sprache und den Körper gibt. Keiner sollte durch dein Unternehmen verletzt werden, aber hier verkaufen die Lebensmittelhändler ihren Kunden zu wenig. Sie werden das Getreide abwiegen und wieder welches herausnehmen. Sie haben sogar gelernt, ihre Waren zu verfälschen. Eine Person, die Nahrung zum Profit

verfälscht, wird ins Tierreich verurteilt. Bewahre dir religiöse Prinzipien in deinem Unternehmen, andernfalls wird Verschlechterung einsetzen.

Fragender: Wie weit sollte eine Person sein Unternehmen erweitern?

Dadashri: Erweitere dein Unternehmen so, dass du nachts immer noch ruhig schlafen kannst. Und solltest du es loswerden wollen, so wird dir dies möglich sein. Und lade dir in diesem Vorgang keine unnötigen Schwierigkeiten ein.

Zinsen für verliehenes Geld

Fragender: Die Schriften verbieten es, Zinsen zu berechnen.

Dadashri: Unsere Schriften haben keinen Einwand gegen Zinsen erhoben, aber sollten sich die Absichten einer Person auf Zinsen ausrichten, so wird dies nachteilig für sie. Es besteht kein Problem darin, dass du Zinsen für dein Geld berechnest, solange die andere Person dadurch nicht verletzt wird.

Sei edel in deiner Genügsamkeit

Wie solltest du Genügsamkeit in deinem Heim praktizieren? Du solltest sie auf solche Weise praktizieren, dass es keinen kränkt. Niemals solltest du Genügsamkeit in deiner Küche ausüben, oder wenn es darum geht, Essen zu teilen. Du solltest in deiner Genügsamkeit großzügig sein. Sollte Genügsamkeit deine Küche betreten, so wird dies deinen Verstand verderben, und solltest du Gäste haben, wirst du denken: “Der Reis wird aufgebraucht werden.” Andererseits, sollte eine Person verschwenderisch sein, so werde ich ihr dazu raten, edle Genügsamkeit zu praktizieren.

[7] Interaktion mit Untergebenen und Angestellten

Schütze die Untergebenen

Fragender: *Dada*, mein Chef ist sehr hart zu mir. Er bezahlt mich schlecht und maßregelt mich permanent.

Dadashri: Diese indischen Chefs betrügen ihre eigenen Frauen, aber letzten Endes, zum Zeitpunkt des Todes, sind sie diejenigen, die betrogen werden. Manche dieser Chefs verlangen harte Arbeit von ihren Arbeitern, sie lassen sie nicht einmal in Frieden essen, sie bezahlen ihnen keine ausreichenden Löhne. Wenn das Finanzamt ihre Profite besteuert, reißen sie sich zusammen, aber diese Chefs von heute bezahlen nicht einmal ihren Anteil an Steuern. Die Menschen kritisieren und attackieren ihre Untergebenen. Ihr Narren! Warum greift ihr nicht euren Chef an? Da zählt euer Sieg etwas! So sind die Interaktionen in der Welt.

Der Lord hat gesagt: „Beschützt die, die unter euch stehen.” Diejenigen, die diesem Prinzip gefolgt sind, sind zu Göttern geworden. Ich habe das von meiner Kindheit an gemacht.

Wenn ein Diener ein Tablett mit Teetassen fallen lassen würde, würde sein Chef ihn anschreien: „Was ist los mit dir? Sind deine Hände gebrochen? Bist du blind?” Dieser arme Mann ist nur ein Diener. In Wirklichkeit zerbricht der Diener nichts, eine falsche Überzeugung lässt es so aussehen. Derjenige, der die Tassen zerbricht, ist jemand anders. Wenn nun der unschuldige Diener als Übeltäter angeklagt wird, wird er das irgendwie ausgleichen, in einem anderen Leben.

Fragender: Und wer ist es, der die Tassen zerbricht?

Dadashri: Das enthülle ich, wenn ich *Gnan* gebe. Wer zerbricht die Gläser? Wer lenkt die Welt? Alle diese Rätsel werde ich dann für euch lösen. Was sollte man in so einer Situation machen? Wenn das richtige Wissen noch nicht da ist, was solltet ihr machen? Die Diener sind aufrichtig, sie werden nicht mit Absicht irgendetwas zerbrechen.

Fragender: Egal, wie aufrichtig er ist, wenn die Tassen in seinen Händen zerbrechen, ist er nicht indirekt verantwortlich?

Dadashri: Ja, er ist verantwortlich, aber du solltest wissen, zu welchem Grad. Als Erstes solltest du ihn fragen: „Geht es dir gut? Hast du dich verbrannt?” Wenn er sich

verbrannt hat, solltest du eine Salbe auf die Stelle auftragen. Später sag ihm leise, dass er in Zukunft vorsichtig sein soll.

Machtmissbrauch

Manche Menschen mit Macht und Autorität unterdrücken die, die unter ihnen stehen. Jemand, der seine Macht missbraucht, wird sie verlieren. Er verliert auch das Recht, als menschliches Wesen wiedergeboren zu werden. Wenn man auch nur eine Stunde lang jemanden maßregelt, bindest man sich für eine ganze Lebenszeit. Etwas anderes ist es, wenn die Person, die du tadelst, dein Gegner ist.

Fragender: Wenn die andere Person schwierig und unnachgiebig ist, sollten wir dann nicht genauso sein?

Dadashri: Du sollst gar nichts sehen bei der anderen Person. Sie ist für ihre Taten selbst verantwortlich. Wenn du nun mit irgendwelchen Gesetzlosen zu tun hättest und dich dann auch wie ein Gesetzloser benehmen würdest, dann wäre es etwas anderes, aber stattdessen übergibst du denen ja einfach deine Besitztümer, oder? Welchen Sinn macht es, den Sanftmütigen gegenüber mutig zu sein? Was wirklich zählt, ist, wenn du trotz deiner Stärke demütig wirst, wenn du mit den Schwachen umgehst.

Diese Führungskräfte kommen zur Arbeit, nachdem sie sich mit ihren Frauen gestritten haben, und lassen das dann an ihren Arbeitern aus. Was für Narren! Seid nett zu euren Mitarbeitern. Was wäre denn, wenn dein Assistent dich betrügt, indem er dich dazu bringt, bestimmte wichtige Dokumente zu unterschreiben, um sich an dir zu rächen? Ihr braucht eure Mitarbeiter.

Ich sorge gut für meine Mitarbeiter, weil sie die Geschäfte am Laufen halten.

Viele versuchen, ihren Chef zu beeindrucken, um bei ihm zu punkten. Wenn der Chef sagt, sie sollen zwanzig Prozent berechnen, berechnen sie fünfundzwanzig, um ihn zu beeindrucken! Dadurch binden sie schlechtes *Karma* (*Demerit Karma*).

[8] Gast der Natur

Vom Moment der Geburt an ist die Natur hilfreich!

Jedes lebende Wesen auf dieser Welt ist ein Gast der Natur. Die Natur bringt dich zu allem, aber weil du das nicht verstehst, bleibst du innerlich und äußerlich ruhelos, den ganzen Tag. Und zwar deshalb, weil du glaubst, dass du der Handelnde bist. Aber das alles ist eine Illusion. In Wirklichkeit ist niemand der Handelnde von irgendetwas.

Ist nicht alles schon bereit, bevor du geboren wirst? Muss sich ein Baby um seine Milch sorgen, nachdem es geboren ist? Die Milch und alles, was das Baby braucht, sind bereit, bevor es auf die Welt kommt. Der Arzt, die Hebamme, und wenn keine Hebamme verfügbar ist, ist mit Sicherheit die Frau des Frisörs zur Stelle! In jedem Fall werden gewisse Vorbereitungen getroffen, und diese Vorbereitungen hängen von der Klasse, dem Status des Gastes ab, der da geboren wird. Ein Gast der ersten Klasse wird erstklassige Vorbereitungen bekommen, ein Gast zweiter Klasse wird zweitklassige Vorbereitungen bekommen, ein Gast dritter Klasse wird ebenso seiner Klasse angemessene Vorbereitungen bekommen. Die Kategorie der Klassen wird es immer geben, oder? All das wird durch das *Karma*, das man aus dem vorherigen Leben mitbringt, bestimmt. Du bist mit allen Vorbereitungen gekommen, warum also musst du dich sorgen und andere unnötig belästigen?

Wenn du bei jemandem zu Hause zu Gast bist, solltest du dich auch benehmen wie ein Gast, bescheiden, oder? Wenn ich bei dir zu Gast bin, sollte ich nicht bescheiden und aufmerksam sein? Wenn du mir sagst, wo ich schlafen soll, sollte ich dann nicht gehorchen? Wenn ich um zwei Uhr mein Mittagessen bekomme, sollte ich es still essen. Ich sollte essen, was immer mir serviert wird. Ich sollte mich nicht über das Essen beklagen, weil ich ein Gast bin. Wie sieht es aus, wenn ein Gast in die Küche geht und zu kochen anfängt? Wenn du dich als Gast in Haushaltsangelegenheiten einmischst, wer wird dich dann noch aufnehmen wollen? Iss, was immer sie dir auf den

Teller legen, wenn sie dir Dessert (*Basoondi*) geben, iss es einfach. Du kannst nicht sagen: „Ich esse nichts Süßes." Iss gemächlich, was auch immer sie dir servieren. Wenn du von dem, was sie dir servieren, nicht allzu angetan bist, iss nur ein bisschen, aber essen musst du! Sei aufmerksam für alle Regeln, die ein Gast befolgen muss. Der Gast darf kein Anhaftung oder Abscheu (*Raag-Dwesh)* haben. Kann ein Gast *Raag-Dwesh* haben? Der Gast hält immer seine Grenzen ein.

Lebe auch zu Hause wie ein Gast. Alle meine Bedürfnisse werden befriedigt. Wo du wie ein Gast wohnst, solltest du dem Gastgeber keine Schwierigkeiten machen. Alles, was ich brauche, kommt zu mir, ich muss nur daran denken und schon kommt es. Wenn die Dinge nicht zu mir kommen, habe ich damit kein Problem. Ich bin Gast der Natur. Wenn die Natur etwas nicht für dich vorgesehen hat, wisse, dass es zu deinem Besten geschieht. Und wenn sie etwas für dich vorgesehen hat, ist das auch zu deinem Besten. Wenn die Dinge deiner Kontrolle unterlägen, was würde passieren, wenn dein Bart nur auf der Hälfte deines Gesichtes wüchse? Wenn du die Kontrolle hättest, würdest du alles durcheinanderbringen. Die Natur hat die Kontrolle. Die Natur macht keine Fehler. Alles ist in perfekter Ordnung. Nimm zum Beispiel deine Zähne, die haben alle unterschiedliche Funktionen. Du hast Zähne zum Kauen, zum Schneiden, Zähne zum Mahlen. Schau dir doch an, wie wunderbar alles ist. Bei deiner Geburt bekommst du diesen ganzen Körper: Hände, Füße, Nase, Ohren und Augen. Du bekommst alles. Und wenn du deine Hand in den Mund steckst, findest du dort keine Zähne! Hat die Natur da einen Fehler gemacht? Nein. Die Natur weiß, dass ein Baby Milch trinken muss, sobald es geboren ist. Babys können außer Milch nichts verdauen. Das Baby muss die Milch seiner Mutter trinken, und wenn das Baby Zähne hätte, würde es die Mutter beißen! Es ist ein Wunder, wie die Natur alles arrangiert hat. Die Zähne werden herauskommen, sobald das Baby sie braucht. Als Erstes kommen die vier vorderen Zähne, der Rest kommt nach und nach. Und wenn im Alter die Zähne ausgefallen sind, dann kommen keine neuen mehr nach.

Die Natur beschützt dich nach allen Seiten, sie sorgt für dich, als wärst du ein König. Aber was kann man machen, wenn die unglücklichen Narren nicht wissen, wie man das Leben lebt?

Die Präzision des *Vyavasthit*(der sich bedingenden Umstände)

Nach einem Abendessen schläfst du ein, und fängst an zu schnarchen. Warum untersuchst du nicht, was da im Körper vor sich geht und wie es funktioniert? Du wirst sagen: “Was kann ich machen?” Was ist Natur? Natur heißt, dass du Verdauungssäfte und Enzyme für den Verdauungsvorgang in deinem Bauch hast. Wenn du morgens aufwachst, ist der Urin an seinem Platz, das Blut ist da, wo es sein muss, und auch die Exkremente sind am richtigen Ort. Wie wunderbar ist doch dieses systematische Arrangement der Natur! Die Natur leistet Unglaubliches in deinem Körper. Würde man die Verantwortung für die Verdauung eines Menschen in die Hände eines Arztes legen, würde dieser den Menschen umbringen. Die Natur hat eine derart perfekte Kontrolle über die Produktion von Verdauungssäften, dass diese bis zu deinem Tode ausreichen. Würde die Verantwortung für die Verdauungssäfte einem Doktor übertragen; er würde einen Tag zu viel und am nächsten Tag zu wenig freisetzen.

Die Natur hat dieses wunderbare Spiel in ihren Händen. Du gehst deinen Geschäften nach, aber ehrlich gesagt liegen sie nicht in deinen Händen, das glaubst du nur, und deswegen machst du dir unnötig Sorgen.

Der Passagier, der in einem Taxi von Dadar nach Central sitzt, entwickelt Ängste und leidet unter Gedanken wie: “Was, wenn es einen Unfall gibt?” Niemand wird mit dir zusammenstoßen. Du musst einfach einigermaßen vorsichtig sein und weitermachen mit deinem Leben. Deine einzige Verantwortung ist, nach vorne zu schauen und zu gehen, das ist alles. In Wirklichkeit ist nicht mal das deine Verantwortung. Die Natur wird dich dazu bringen, das zu tun. Stattdessen sind die Menschen nicht nur unaufmerksam in Bezug auf das, was vor ihnen ist, sie mischen sich auch

in den Prozess ein, benutzen ihr Ego: “Ich tue das alles.” Die Natur ist schön. Wenn es in deinem Inneren eine Fabrik gibt, die so komplex ist, glaubst du nicht, dass alles, was außen ist, genauso reibungslos funktioniert? Nichts im Außen muss kontrolliert werden. Was glaubst du, muss kontrolliert werden?

Fragender: Wenn jemand etwas falsch macht, ist das dann auch nicht unter seiner Kontrolle?

Dadashri: Nein, er hat keine Kontrolle. Und er kann auch nicht bewirken, dass es falsch läuft. Weil seine Intentionen im letzten Leben falsch waren, deshalb macht er es heute falsch. Er hat sich im letzten Leben in die Arbeit der Natur eingemischt. Beobachte mal die Tiere um dich herum, die Krähen, die Hunde, die Katzen etc. Sie haben keine Krankenhäuser oder Gerichte, und lösen sie nicht trotzdem ihre Konflikte? Wenn zwei Bullen miteinander kämpfen, dann kämpfen sie wirklich heftig, aber wenn sie sich wieder trennen, suchen sie dann nach einem Gericht? Wenn du sie am nächsten Tag siehst, sind sie beide ganz entspannt unterwegs. Aber die dummen Menschen haben Gerichte, Krankenhäuser, und trotzdem sind sie permanent unglücklich. Ständig beschweren sie sich. Wie soll man diese Leute nennen? Guck dir nur an, wie attraktiv die Spatzen, die Katzen und die Hunde aussehen. Sie nehmen im Winter keine besonderen Kräuterpräparate ein, und dann schau dir an, was Menschen in kalten Klimazonen tun. Sie nehmen alle möglichen Präparate und selbst dann sehen sie so unattraktiv und hässlich aus. Es ist das Ego, das auch die schönste Person hässlich erscheinen lässt. Deswegen muss es da irgendwo einen Fehler geben. Sollte man darüber nicht nachdenken?

Die Natur kommt dir trotzdem zur Hilfe

Fragender: Ich habe tugendhafte Gedanken, aber sie halten nicht an. Dann kommen böse Gedanken. Was ist das?

Dadashri: Was sind Gedanken? Gedanken funktionieren, wenn du Fortschritte machen willst, oder

auch, wenn du Rückschritte machen willst. Du begibst dich auf den göttlichen Weg, und dann drehst du wieder um. So ist es. Du gehst eine Meile voraus, und dann gehst du eine Meile zurück, eine Meile vor und eine Meile zurück. Es ist besser, nur eine Sorte Gedanken zu haben. Wenn du dabei bist, rückwärts zu gehen, gehe weiter rückwärts, und wenn du vorwärts gehst, gehe weiter vorwärts. Die Natur wird sowohl demjenigen helfen, der vorwärts gehen möchte, als auch dem, der rückwärts gehen möchte. Die Natur sagt: „Ich werde dir bei allem helfen, was du machen möchtest. Wenn du stehlen möchtest, werde ich dir auch dabei helfen." Es gibt enorme Hilfe von der Natur, und alles auf der Welt funktioniert durch diese Hilfe. Aber du bist derjenige, der sich nicht entscheiden kann, was er will. Die Natur ist bereit, dir zu helfen, wenn du dich entscheidest, was du willst. Entscheide dich als Erstes, was du willst, und dann erinnere dich jeden Morgen mit Bestimmtheit an deine Entscheidung. Du solltest ernsthaft in deiner Bestimmtheit bleiben; dann wird sich die Natur dir zur Seite stellen und dir helfen. Du bist Gast der Natur. Also verstehe diese Tatsache. Die Natur sagt: „Ich werde dir helfen." Gott hilft nicht, Gott hat keine Zeit. Alles um uns herum ist eine Schöpfung der Natur, und diese Schöpfung findet nur durch die Präsenz von Gott statt.

Fragender: Sind wir Gast der Natur, oder sind wir Teil der Natur?

Dadashri: Wir sind sowohl Teil der Natur als auch ihr Gast. Wir ziehen es vor, als Gast zu leben. Wo auch immer du sitzt, du bekommst Luft und Wasser umsonst. Diese unbezahlbaren Güter der Natur gibt es für dich gratis. Die Dinge, die die Natur hoch schätzt, sind genau die, die die Menschen gering schätzen. Was die Natur nicht schätzt, wie Diamanten und Gold, schätzen die Menschen zu hoch.

[9] Menschliche Werte

Aufrichtigkeit und Moral

Aufrichtigkeit und Moral sind die beiden Grundlagen dieser Welt. Wenn diese beiden Werte anfangen zu

verrotten, bricht alles zusammen. Aufrichtigkeit und Moral sind in diesem Zeitalter der größte Reichtum.

In Hindustan gab es diese Werte einst im Überfluss, aber jetzt haben die Menschen aus Hindustan sie in fremde Länder exportiert. Und wisst ihr, was sie im Gegenzug importiert haben? Etikette! Die Menschen sind jetzt vom Dämon der Etikette besessen. Darum sind sie ruhelos. Wozu brauchen wir Etikette? Etikette ist etwas für diejenigen, denen es an innerer Schönheit und Strahlkraft fehlt. Wir haben die Schönheit und Strahlkraft der *Tirthankar* Lords in uns. Wir sind die Nachfahren von großen *Maharishis.* Selbst wenn du in Lumpen gekleidet bist, deine Strahlkraft und Aura werden verraten, wer du bist.

Fragender: Kannst du die genaue Bedeutung von Aufrichtigkeit und Moral erklären?

Dadashri: Moral bedeutet, dass du dich an allem erfreust, was dir rechtmäßig gehört oder auf natürliche Weise zu dir kommt. Das ist die ultimative Definition von Moral. Moral ist sehr tiefgründig. Bände von Schriften sind über dieses Thema geschrieben worden, aber ihr solltet in eurem Verständnis dieser ultimativen Definition folgen.

Aufrichtigkeit: Eine Person, die zu anderen nicht aufrichtig ist, ist es auch zu sich selbst nicht. Ihr solltet zu niemandem auch nur im mindesten unaufrichtig sein. Ihr zerstört eure eigene Aufrichtigkeit, wenn ihr das tut. Wenn du in dieser Zeit sowohl Moral als auch Aufrichtigkeit besitzt, ist das mehr als genug. Selbst wenn du nur eine der beiden Eigenschaften hast, wird dich das vollständig befreien. Du musst allerdings daran festhalten, und wann immer du in deinem Leben Probleme hast, kannst du zum *Gnani*gehen und alle Fragen darüber, was moralisch und was unmoralisch ist, klären.

Die Kombination aus der Gnade des *Gnani* und deiner Aufrichtigkeit wird dich in all deinen Unternehmungen erfolgreich machen.

Befreiung, sogar durch Unaufrichtigkeit

Wenn ein Mensch mit zwanzig Prozent Aufrichtigkeit

und achtzig Prozent Unaufrichtigkeit zu mir kommen und sagen würde: „Ich will die Befreiung, aber was soll ich mit diesem ganzen Gepäck machen, das ich da trage?"

Ich würde ihm sagen, er solle zu einhundert Prozent unaufrichtig werden, und dann würde ich ihm eine andere Methode zeigen, die ihn befreit. Es kann ewig dauern, bis du diese Schulden von achtzig Prozent abbezahlt hast. Gehe lieber einmal total Bankrott. Schon indem du nur an einem von *Dadas* Sätzen festhältst, kannst du Befreiung erreichen. Ich habe kein Problem damit, wenn du zur ganzen Welt unaufrichtig gewesen bist, wenn du nur hier, bei *Dada*, aufrichtig bist, dann kannst du Befreiung erreichen. Vollkommene Unaufrichtigkeit ist auch eine großartige Eigenschaft, sie kann dich nach *Moksha* (wahre Befreiung)bringen, weil du dich komplett gegen Gott gestellt hast, und Gott hat keine andere Wahl als auch seinen Gegner nach *Moksha* zu bringen. Nach *Moksha* geht entweder der Gott vollkommen Ergebene oder sein totaler Gegner. Deswegen empfehle ich jemandem, der vollkommen ruiniert ist, zu einhundert Prozent unaufrichtig zu werden. Dann zeige ich ihm einen anderen Weg, der ihn nach *Moksha* führen wird. Ich muss ihm auch eine Lösung geben. Er kann nicht gewinnen, indem er einfach nur unaufrichtig ist.

[10] Ideale Interaktionen

Letztendlich wirst du ideale Interaktionen mit der Welt brauchen

Niemand hat je ohne ideale weltliche Interaktionen Befreiung erlangt. Die weltliche Interaktion der *Jains* (*Vyavahar*) ist nicht ideal. Die weltliche Interaktion der *Vaishnav* ist nicht ideal. Um *Moksha* zu erreichen, braucht man ideale Interaktionen.

Ideale Interaktion bedeutet, kein lebendes Wesen zu verletzen, nicht im Geringsten. Es bedeutet, dass du weder deine Familie, noch deinen Nachbarn, noch sonst jemanden verletzt.

Es bringt nichts, an der Lebensweise der *Vaishnav*

oder der Jains festzuhalten, denn diese Lebensweise ist nicht ideal. Lord *Mahaviras* Interaktionen waren ideal. Ideal sind solche Interaktionen, die nicht einmal einen Feind verletzten oder beleidigen; sie sind ein Indiz der nahenden Befreiung. Man kann die Befreiung nicht erreichen, indem man ein *Jain* oder *Vaishnav* ist. Meine *Agnas* (fünf Kardinal-Prinzipien des *Gnan*, die man nach der Selbst-Realisation erhält) gewährleisten ideale Interaktionen. Meine *Agnas* werden dir helfen, Gleichmut zu bewahren, wenn andere dir physisches oder mentales Leid zufügen. Anderswo sind alle Interaktionen relativ, aber dies ist eine Wissenschaft. Wissenschaft ist real.

In idealen Interaktionen darfst du niemanden verletzen. Das ist das Einzige, worauf du achten musst, und wenn dein Handeln doch jemanden verletzt, solltest du sofort *Pratikraman* machen. Du kannst nicht auf die gleiche Weise mit ihnen umgehen, mit der sie mit dir umgehen. Ich beziehe mich dabei nicht auf geschäftliche Transaktionen und den Austausch von Geld, das sind routinemäßige weltliche Handlungen, und das ist nicht das, was ich meine, wenn ich über Interaktionen spreche. Du solltest dich nur darum kümmern, dass du achtsam bleibst, niemanden zu verletzen, und *Pratikraman* zu machen, wenn es doch passiert. Das nenne ich ideale Interaktionen.

Meine Lebensweise ist ideales *Vyavahar*, ideale weltliche Interaktion. Niemand wird je Probleme mit mir haben. Wenn jemand mir Probleme macht, und ich tue ihm das Gleiche an, wo ist dann der Unterschied zwischen uns beiden? Ich bin ganz direkt, ohne dass sich irgendein Intellekt einmischt. Ich erlaube Menschen wissentlich, mich zu betrügen. Die andere Person denkt: ‚*Dada* ist noch naiv.' Und ja, es ist besser, naiv zu sein und zu entkommen, als schlau zu sein und in seinem Gefängnis zu landen (karmische Konsequenzen). Mein Partner sagte eines Tages zu mir: „Du bist sehr naiv." Ich antwortete: „Derjenige, der denkt, dass ich naiv bin, ist naiv." „Aber so viele Menschen betrügen dich", entgegnete er. Also sagte ich: „Ich erlaube ihnen absichtlich, mich zu betrügen."

Meine Interaktionen sind vollkommen ideal. Wenn die Interaktion einer Person nur die kleinste Schwäche hat, hat sie die Befreiung nicht ganz verdient.

Fragender: Ergreift der *Gnani* je Partei in der Interaktion zweier Menschen?

Dadashri: Es gibt keine Vorurteile oder Voreingenommenheit in der Art, wie der *Gnani* die Dinge sieht. In meinem Sehen ist *Vitaragata,* ich sehe sie ausschließlich als Reine Seelen. Ich mache Unterschiede in der Art, wie ich mit ihnen interagiere. Wenn ein reicher Geschäftsmann in Begleitung seines Chauffeurs zu mir kommt, und ich würde den Geschäftsmann mir gegenüber setzen und den Fahrer bitten, neben mir Platz zu nehmen, würde das den Geschäftsmann sehr wütend machen. Das ist keine ideale Interaktion. Und wenn der Präsident käme, würde ich aufstehen und ihn begrüßen. Ich kann die angemessen Interaktionen, die ihm gegenüber nötig sind, nicht einfach ignorieren. Wenn er daran interessiert wäre, *Gnan* von mir zu bekommen, dann würde ich ihn auf den Boden setzen. Ansonsten würde ich ihm einen Stuhl anbieten.

Das, was die Leute im Allgemeinen als angemessen empfinden, nennt man *Vyavahar,* und das, was für die Befreiung angemessen ist, heißt *Nischaya.* Deswegen musst du das für die Leute passende *Vyavahar* als *Vyavahar* akzeptieren. Wenn ich nicht aufstehe, um den Präsidenten zu begrüßen, wird er verletzt sein, und ich bin dafür verantwortlich.

Fragender: Sollten wir diejenigen, die größer sind als wir, verehren?

Dadashri:‚Größer' heißt nicht notwendigerweise auch ‚älter'. Nichtsdestotrotz musst du die Älteren respektieren, wenn du mit ihnen interagierst, und diejenigen, die in ihrem Wissen weit fortgeschritten sind, sollten auch verehrt werden.

Du musst rechtzeitig vom *Satsang* nach Hause kommen. Wie sieht es denn aus, wenn du um Mitternacht an die Tür klopfst? Die Leute zu Hause mögen dir vielleicht

sagen, du könntest nach Hause kommen, wann immer du wolltest, aber ihr Verstand wird ihnen keine Ruhe lassen. Er wird ihnen alle möglichen Dinge zeigen. Wie kannst du sie alle verletzen? Dies sind alles Gesetze und Regeln, die du befolgen musst.

Wenn du nachts um zwei aufstehst und zur Seele betest, ist es wahrscheinlich, dass irgendjemand etwas sagt? Nein, das werden sie nicht.

Reine Interaktionen: richtige Interaktionen

Fragender: Was sind *Shuddha Vyavahar* (reine Interaktion) und *Sada Vyavahar* (richtige Interaktion)?

Dadashri: Reine Interaktion beginnt erst nach der Selbst-Realisation, und bis dahin spricht man von richtiger Interaktion*, Sada Vyavahar.*

Fragender: Was ist der Unterschied zwischen den beiden?

Dadashri: Richtige Interaktion ist mit dem Ego verbunden. Reine Interaktion ist ego-los, sie ist ohne jedes Ego. Reine Interaktion gewährleistet dir vollkommene Abwesenheit von *Dharma Dhyan,* negativen meditativen Zuständen des *Arta* und *Raudra Dhyan,* und richtige Interaktion gibt dir bloß ein bisschen *Dharma Dhyan.*

Solange es reine Interaktion gibt, gibt es auch reines Gewahrsein (*Shuddha Upyog*). Reines Gewahrsein bedeutet, dass Du (das Selbst) der Wissende und der Beobachter der reinen Interaktion bleibst.

Krupadudev hat gesagt: „Kollektive sektiererische Meinungen und Vorstellungen sind keine richtigen weltlichen Interaktionen." In allen religiösen Gemeinschaften wird über ‚das Reale' geredet, aber dieses ‚Reale' ist fiktiv. Wenn sie nicht einmal die richtige Interaktion beherrschen, wie können sie je zur reinen Interaktion gelangen? Reine Interaktion ist der ego-lose Zustand. Reine Interaktion kennt keine Konkurrenz. Wenn du anfängst zu konkurrieren, wirst du Anhaftung und Abscheu (*Raag-Dwesh*) kreieren. Ich sage allen, dass es vollkommen in Ordnung ist, wo sie sich gerade

befinden, aber wenn sie das Gefühl haben, dass ihnen etwas fehlt, dann können sie zu mir kommen. Das Einzige, was du hier bekommst, ist Liebe. Wenn jemand mit besonders viel Abscheu hierherkommt, geben wir ihm trotzdem Liebe.

Der traditionelle religiöse Pfad *(Kramik)* erfordert, dass du zunächst deine weltlichen Interaktionen ins Reine bringen musst, und dann wirst du zum Reinen Selbst. Auf dem *Akram*-Pfad wirst du erst das Reine Selbst, und dann bereinigst du deine Interaktionen. In der reinen Interaktion kann es alle Arten von Interaktionen geben, aber es gibt keinerlei Anhaftung. Reine Interaktion beginnt eine oder zwei Lebzeiten, bevor man endgültige Befreiung erlangt.

Nischaya, der Zustand des Selbst, wird von den Interaktionen nicht berührt. Wo Interaktionen nichts berühren oder beeinflussen können, ist *Nischaya*. Erfülle deine weltlichen Interaktionen bis zu dem Punkt, wo sie *Nischaya* nicht berühren, egal, was die Interaktionen auch sein mögen.

Es gibt einen Unterschied zwischen klarer, richtiger Interaktion und reiner Interaktion. Das, was eine Interaktion gut macht, nennt man menschliche Religion (*Manavdharma*), und reine Interaktion bringt dich nach *Moksha*. Wenn du zu Hause und auch anderswo nicht streitest, ist das gute Interaktion. Was ist eine ideale Interaktion? Eine, die die Aura des weltlichen Selbst verbreitet. Wenn du einmal die ideale Interaktion und das Stadium der Reinen Seele erreicht hast, was gibt es dann noch zu tun? Genau das kann das ganze Universum verändern.

Ideale Interaktionen stehen in Verbindung mit der Befreiung

Dadashri: Welche Art von Interaktionen möchtest du?

Fragender: Absolut ideale.

Dadashri: Was macht es für einen Sinn, ideale Interaktionen zu pflegen, wenn du alt bist? Deine Interaktionen sollten vom Beginn deines Lebens an ideal

sein. Wenn es nur eine Person mit idealen Interaktionen auf der Welt gibt, ist es dieser Person möglich, die ganze Welt zu verändern.

Fragender: Wie können wir ideale Interaktionen erreichen?

Dadashri: Wenn du im Stadium des Selbst bleibst, das ihr Mahatmasalle erhalten habt, werden deine Interaktionen automatisch ideal. In diesem Zustand kann es keine Störungen irgendeiner Art geben. Wenn du eine Störung erlebst, bedeutet das, dass du einem meiner *Agnas* nicht folgst. Die *FünfAgnas*, die ich dir gebe, sind in der Lage, dich in dem gleichen Zustand zu halten, den Lord *Mahavira* innehatte. Meine *Agnas* sind nicht restriktiv oder behindernd für deine Interaktionen. Sie helfen dir dabei, ideale Interaktionen aufrechtzuerhalten. Dieses *Gnan* kann deine Interaktionen vollkommen ideal machen. Wer erreicht Befreiung? Derjenige mit idealen Interaktionen. *DadasAgnas* bringen ideale Interaktionen hervor. Wenn auch nur der kleinste Fehler passiert, ist es keine ideale Interaktion. Befreiung ist keine Erfindung der Fantasie. Sie ist real, sie ist Fakt. Sie ist nicht etwas, das sich jemand ausgedacht hat.

In einem sehr bekannten *Ashram* habe ich einen Mann getroffen. Ich fragte ihn, was er dort mache. Er sagte mir, er würde dort seit zehn Jahren leben. Ich informierte ihn darüber, dass zu Hause in seinem Heimatdorf seine Eltern langsam an Armut und Altersschwäche sterben würden. „Was soll ich machen?", fragte er, „wenn ich versuche, ihnen zu helfen, leiden meine religiöse Arbeit und Pflichterfüllung darunter." Wie kann man das religiöse Pflichterfüllung nennen? In der Religion sorgst du für deine Eltern, Brüder und für andere. Dein Verhalten sollte ideal sein. Wie kann ein Verhalten, das Missachten deiner Pflichten, deiner Eltern und so weiter beinhaltet, Religion genannt werden?

Es ist auch ein schwerer Fehler, jemanden zu verfluchen, selbst wenn es nur im Geiste geschieht. Genauso schädlich sind geheim gehaltene Handlungen. Jemand mag denken: "Das wird keiner erfahren", oder "Wer soll das je

herausbekommen?” Ihr Narren! Diese Welt unterliegt nicht der Willkür, sie ist nicht gesetzlos. Das sind schlimme und schwerwiegende Fehler, und genau diese Fehler sind die Ursache des Leidens. Eure Interaktionen sollten ideal sein. *Kashays* werden sich melden, wenn ihr in euren Interaktionen kleinlich werdet. Dieses Leben ist wie ein winziges Boot. Genießt es, soweit ihr könnt, solange ihr darin seid, aber seid euch dessen bewusst, dass ihr mit diesem Boot das andere Ufer erreichen müsst.

Also versteht, was ich sage. Ihr müsst nur verstehen, was der *Gnani Purush* sagt. Ihr müsst nichts tun. Wenn das Verstehen erlangt ist, wird derjenige, der sich dem fügt, zum *Vitarag*.

Jai Sat Chit Anand

Kontaktadressen

Dada Bhagwan Parivar

India (Main Center)	:	**Trimandir**, Simandhar City, Ahmedabad-Kalol Highway, **Adalaj,** Dist.: Gandhinagar - 382421, **Gujarat, India.** **Tel :** +91 79 39830100 **Email :** info@dadabhagwan.org
Germany	:	**Nada** & **Uwe,** **Tel-Fax:** +49 700 32327474 (0700-dadashri) **Email:** info@dadabhagwan.de
U.S.A. & Canada	:	+1 877-505-(DADA) 3232
U.K.	:	+44 330-111-DADA (3232)
Spain	:	+34 922133282 / 630065700
Singapore	:	+65 81129229 / 97306455
Australia	:	+61 421127947 / 413624118
New Zealand	:	+64 21 0376434 / 9 6294483
UAE & Dubai	:	+971 557316937
Kenya	:	+254 722 722 063

Webseite : www.dadabhagwan.de
www.dadabhagwan.org



Ein Zuhause ohne Konflikte ist ein Tempel

Der Lord wohnt da, wo es keine Konflikte gibt. Ich garantiere dir das. Alle Konflikte können durch die richtige Anwendung des Intellekts und durch Verstehen gelöst werden. Selbst wenn du nichts anderes wüsstest, vermittle deinem Partner: „Gott wird unser Zuhause verlassen, wenn da Zusammenstöße und Konflikte sind. Lass uns daher gemeinsam entscheiden und festlegen, dass wir keine Konflikte haben werden.“ Wenn dann trotz solch einer getroffenen Entscheidung ein Konflikt auftaucht, dann wisse, dass dies jenseits deiner Kontrolle ist. Aber sei dafür reumütig und bitte um Vergebung.

Ein einziges Leben, das ohne Konflikte verbracht wurde, bringt einen der absoluten Befreiung (Moksha) näher.

- Dadashri

ISBN 978-93-82128-28-1
9 789382 128281
Printed in India